14. Jahrgang. - No. 209

Telegraphische Depeschen. (Geliefert ben ber "Associated Press.") Juland.

Friedens-Musfichten fdwach!

Keine Spur von Entgegenfommen der Grubenbesitzer .- Knor gegen Ginmifchung der Bundesregierung. - Sonftige Urbeiter-

Billesbarre, Ba., 4. Cept. Die Radricht, bag auf ber jungfien Ronfereng amifchen ben Genatoren Benrofe und Quan einerseits und bem Gruben= befiger=Bertreter Baer anberfeits bie lettere Partei abfolut teine Reigung fich gu einer Bermittelung bes Streits bereben gu laffen, bat bier eine fehr trüber Stimmung bei ben Arbei= tern herborgerufen.

Bafhingion, D. R., 4. Gept. Der langft erwartete Bericht bes Urbeits= Rommiffars Carroll D. Bright über ben Roblenftreit ift veröffentlicht morben. Wright fpricht fich barin fehr gu= gunften ber Urbeiter aus. Der Bericht wurde bem General-Unwalt Knog übergeben, welcher nach ber Brufung besfelben ertfarte, bag bie Regierung in teiner Beife berechtigt fei, fich in bie Gache gu mifchen.

Bittsburg, 4. Gept. Staatsgouber= neur Stone bat privatim fich babin ge= außert, bag er eine Ertra-Tagung ber Staatslegislatur einberufen wolle, bie berfuchen foll, eine Beilegung bes Sart= toblen=Streifs herbeizuführen. Roften einer folden Tagung - fagte ber Bouverneur - feien jebenfalls geringer, als biejenigen für einen langeren Unterhalt ber Miligtruppen im

nein Port, 4. Cept. Etwa 8000 Mann beiheiligten fich an bem Streit ber Zimmerleute babier. Aber nahegu bie Salfte biefer Bahl tehrte balb wieber gur Arbeit gurud, ba ihre Forbe= rungen bewilligt wurden. Man hofft, baf ber Musftanb balb bollenbs gu En-De fein wirb.

Anorville, Zenn., 4. Gept. Ungefähr 300 Grubenarbeiter ber Coal Creet Coal Co. legten bie Arbeit nieber, weil fie fich mit ber Befellichaft über bie Lohnftala für bas neue Jahr (begin= nend mit bem 1. Cept.) nicht einigen Diefe Gefellichaft ertennt ben Grubenarbeiter = Berband gar nicht an, und ihre Arbeiter gehören gu bemfelben nicht.

Buffalo. 4. Gept. Die, in Clevelanb erzielte Beilegung bes Streits ber Scheppboot-Ungeftellten befriedigt bie betreffenden Leute bahier feineswegs, und fie feben ben Musftanb fort.

Radfpiel ju Moofevelte Unfall. Bittsfielb, Daff., 4. Cept. In ei= ner, bier abgehaltenen Berfammlung murbe ein, aus Stabtrathe = Mitglie= bern und bem Burgermeifter befteben= bes Romite ernannt, welches ben Rufammenfiog eines eiettrifchen Stragen= bahn=Bagens mit ber Rutiche bes Brafibenten Roofevelt prufen und bie Fra= ge einer befferen Regelung ber Fahrge= dwindigfeit ber Strafenbahn-Bagen ermagen foll.

Die erfte Aufregung über ben Unfall ift gwar jest borbei; aber man will fich auf's Meugerfte bemühen, bie Berant= wortung für benfelben genau feftauftel= len. Man fühlt, baß ber Ruf unferer Stadt burch biefen Borfall gelitten hat, und meint, einem Brafibenten ber Rer. Staaten batte bie Strakenbabn unter feinen Umftanben bas Megerecht ftreitig machen follen, wenn fie es auch fonft unter ben betr. Umftanben gehabt haben follte.

Mus bem "Soufe of Merch" wirb ge= melbet, baf ber Buftand bon D. %. Bratt, bem Center ber Brafibenten= futiche, welcher einen Schabelbruch erlitt, ein befriedigender ift, und man jest fein Aufkommen für wahrschein= licher hält.

Wafhington, D. R., 4. Gept. Raifer Wilhelm fanbte ebenfalls an ben Bras fibenten Roofevelt eine Glüdwunfch= Depefche gu beffen Enttommen aus bem jüngften Unfall.

Shin in Roth. Alpena, Mich., 4. Cept. Gin groger Schuner ift bei Mibble Island ge= ftranbet und gibt Rothfignale. Der Bind blaft mit einer Schnelligfeit von 50 Meilen bie Stunde, und die Bemannung ift in ernftlicher Gefahr. Die Rettungs-Mannschaft von Mibble 38= land verfucht jest, bas Wrad zu erreis

(Spater:) Der Rame bes Schuners ift "Ebward Relly". Befiger ift G. 3. Relligan in Buffalo.

Benton Barbor, Mich., 4. Sept. Der Dampfer "Soo City" mit 100 Baffagieren war nicht imftanbe, in ben Safen bon Solland ju gelangen, unb fucte borläufig hier Zuflucht. Holland, Mich., 4. Gept. Die, nach

Chicago beftimmten Dampfer "Bere Marquette No. 5" und "Buritan" werben hier gurudgehalten, bis ber Sturm auf bem Michiganfee fich leat. (Much bom Superiorfee tommen

Sturm . Nachrichten über Schiffsicha-

Fortfehung bes Briegefpiels. Montaut, 2. 3., 4. Sept. Der Scheintampf amifchen ber Bunbesarmee und ber Sigginfon'ichen Flotte

bauerte auch heute fort. Die Flotte griff am Bormittag Montaut an. "Mabflower" erschien ichon um 5 Uhr Morgens in ber Bai on Fort Pond und wurde bon ben Wooten "Panther" und "Supply" ges folgt. Es herrschte sur Zeit nebliges Wetter, und die Boote wurden erst ent-

bedt, als fie ichon wieber in ber Bai

Durand etwas beffer.

Flint, Mich., 4. Gept. Richter Geo. 5. Durand, ber jungft bom Schlag aerührte bemofratische Bouberneurstan= bibat für Michigan, hat in ben letten 24 Stunden etwas an Starte guge= nommen, fobag feine Musfichten auf Durchtommen gunftiger geworben finb.

Musland.

13 ober mehr Tobte.

Menes Grubenunglud in England.

London, 4. Gept. In berRohlengru= be ber Trebegar Iron Co. beiRhymlen, Monmouthfhire, ereignete fich heute eine Explofion, währenb fich 112Mann unten befanben.

Minbeftens 13 murben getöbtet. 17 find fchwer berlett.

London, 4. Sept. Rach fpateren Nachrichten find bei ber Rohlengruben= Explosion in ber Graffcaft Mon= mouthshire 16 Arbeiter getobtet mor= ben. Das Auftommen mancher ber Berletten ift zweifelhaft.

Rein 3wangs-Shiedegericht.

London, 4. Gept. Rach einer hitigen Debatte hat ber britifche Gemertichaf= ten=Rongreß heute bie Resolution qu= gunften eines öffentlichen 3mangs= Schiebsgerichts für bie Beilegung bon Streitigfeiten amifchen Arbeitern und Arbeitgebern mit 961,000 gegen 303,= 000 Stimmen(es find bie, bon ben Delegaten vertretenen Arbeiterftimmen gemeint) abgelehnt.

Brawalle verfdlimmern fich! Mgrain, Ungern, 4. Gept. Die Rramalle zwifchen Rroaten und Gerben oahier bauern nicht nur fort, fonbern ber= schlimmera jich noch. Das Wohnhaus bes Sauptmanns Witas, welcher einen ber troatifchen Rrawaller nieberichof. wurbe gerftort, und Witas und feine Gattin wurden übel augerichtet. Biele anbere Saufer bon Gerben murben geplünbert. Der Belagerungszuftand

berbefferte bie Situation nicht. Mien, 4. Cept. Neuerlichen, unbeftätigten Mittheilungen gufolge follen bie Gerben in Mgram jum Ungriffe übergegangen fein und eine Ungalil Rroaten niebergemetelt haben!

Goldbergers Artifel werdenRugen bringen.

Berlin, 4. Gept. Die "Norbbeutiche Allgemeine Zeitung" befpricht bie, bom Beheimen Rommergienrath Lubwig Mar Goldberger in ber "Woche" ber= öffentlichten und "Das Land ber un= begrengten Möglichteiten" betitelten Ur= titel. Das offigiofe Blatt fagt: "Die Artitel haben bas lebhafte Intereffe bes Raifers hervorgerufen und werben un= zweifelhaft bon bauernbem Rugen

Theater-Jubilaum.

hannover, 4. Sent. Das fonigliche Schauspielhaus bahier feiert fein 50= jähriges Jubilaum.

(Das 82 Meter breite und 55 Meter tiefe Bebäube ift nach ben Blanen bon Labes erbaut. Der Bau begann im Nahre 1845 und murbe 1852 bollen= bet. Es enthält Plage für 1800 Buichauer. Die Rrone Preugen gahlt bem Theater einen jahrlichen Jahres= zuschuß von 400,000 Mart.)

"Boger" hegen weiter.

hongkong, 4. Sept. In Ranton, China, ift wieber eine Proflamation ber Borer angeschlagen worben, worin gur Diebermegelung ber Muslanber aufgeforbert mirb.

Diefe Brotlamation wird auf ben Beginn ber Arbeiten an ber Ranton= Santau = Gifenbahn und auf bie Gin= treibung bon Gelbern gur Bahlung bes Schabenerfages an bie ausmärtigen Mächte gurudgeführt.

Mutter und Rind berlegt.

Beide fturgten von einer Deranda in Die Ciefe binab.

Frau Gligabeth Phelan, Rr. 362 Ban Buren Strafe, und ihre fechsjährige Tochter Carrie hatten fich geftern auf ber hinter ber Bohnung gelegenen Berando an bas Gelanber gelehnt, welches plöglich nachgab. Mutier und Rind fturgten aus einer Bobe bon 20 Fuß in bie Tiefe. Frau Phelan tam mit verhältnißmäßig leichten Berleguns gen babon. Ihre Tochter aber, melde auf ben Ropf fiel, liegt in hoffnungs=

lofem Buftanbe barnieber. Beorge G. Cufter jr., ber Cohn bes Rechnungsrevisors bes Schulrathes, traf geftern aus South Saben in feiner Wohnung, Rr. 6836 Berry Avenue, ein, an Brandwunden leibend, bie ibm wahrscheinlich bas Augenlicht toften werben. Er befand fich am Montag auf ber Dampfbartaffe Marion R. auf bem Pam Pam=See, als er infolge einer Gaserplofion in ber Feuerung bie

Branbmunben erlitt. Der Schriftfeger Charles Woller wurde vorgestern Abend, anscheinend firmlos betrunten, bon zwei Bürgern in ber Bezirkswache an Desplaines Sir. eingeliefert. Er wurde geftern bem Richter Cberharbt borgeführt, ber ihn um \$1 frantte. Gine Stunbe fpater murbe er entfeelt in feiner Belle borgefunben. Der Roroner wird fich bemus ben, bie Tobesurfache festzustellen. Baller wohnte früher in Bafbington,

Dampfernadridien

Groke Keerschau.

Die Raiferfestlichfeiten in Bojen erfolgreich fortgefest. - Un Stelle ber Boligiften bilben biesmal Taufende hochrufender Schulfinder Spalier. - Revne über 40,000 Mann .- Pofen augenblidlich fehr bentich!

Pofen, 4. Gept. Die große Militar= Rebue bor bem Raifer mar ebenfalls febr erfolgreich, und ba ber Gingug bes Raifers fo glatt und ohne irgend weides Zeichen aktiver Feindseligkeit, ja jogar unter lebhafter Theilnahme auch eines großen Prozentfages ber poinifchen Bevolferung verlaufen mar, fo führte man bie polizeilichen Borfichts= magregin nicht mehr fo ftramm burch. Dies wurde auch allgemein mit großer Befriedigung aufgenommen, benn bie anfänglichen polizeilichen Abiperrungs= Makregeln hatten unangenehm berühet.

Die Strafen waren bon Schaulufti= gen bicht gefüllt, als ber Raifer und bie Raiferin fich gur Militar=Rebue nach bem Parabeplay begaben, und an Stelle ber Poligiften und Solbaten fah man biesmal lange Reihen festlich ge= fcmudter Schultinber gu beiben Gei= ten bes Weges. Nicht weniger, als 11,000 Schultinder, beutsche und pol= nifche, begrüßten ben Raifer und bie Raiferin mit Soch=Rufen in beutscher Sprache.

So malerifch bie fchimmernbe Ravaltaben auch aussahen, welche bas Raiferpaar burch bie tunftvoll ge= fdmudten Strafen estortirten, und fo glangenb auch bie Szenen am Abenb mit ben Fadelträgern, bem Trommel= mirbel, ben Trompetenfignalen u. f. m. waren: Das großartigfte Schoufpiel war boch die Revue über bas 5. Ar= meeforbs.

Ungefähr 40,000 Mann Truppen marfchirten auf bie wogenben Biefen binaus. Die Infanterie marichirte mit munberbarer Pragifion; bie Artillerie imponirte burch ihren "gefchäftsmäßi= gen" Ginbrud; am meiften jeboch fiel bie Ravallerie burch ihre glangenbe Ausstattung und ihre bortrefflichen Pferbeauf, bie namentlich bon ben ausländifchen Buichauern bewundert murben. Es maren allein 8000 Mann Ra= ballerie in ber Barabe.

Der Raifer leitere bie Inspettion mit großer Grumblichfeit. Mit klingenbem Spiel marichirten bie Truppen ftunbenlang mahrend und nach ber Rebue. fowie bie Mumination am Abend riefen bie allgemeine Befriebi= gung und Bewunderung herbor.

Man mertte gar nichts bon polnifcher Mifftimmung, und augenblidlich cheint Bofen fo bolltommen beutsch, wie es nur fein tann!

Die icon erwähnt, hat ber Raifer verfügt, bag bie Befestigungen ber Stadt Bofen abgetragen werben, um Raum für größere Musbehnung ber Stadt und für beffere Urmenmobnungen gu machen. Diefe Festungswerte befteben aus Erb= und Steinwallen in ber Lange bon 12 Meilen und fteben an Stärte nur benen bon Det nach. (Die Stabt Bofen felbft hat etma 115,= 000 Einwohner.) Mit bem Bau mur= be im Jahre 1828 begonnen und fie murben thatfachlich nie fertiggestellt, ba fie im Laufe ber Beit vielfachen Beran= berungen unterzogen wurden, je nach bem Stanbe ber Rriegsführung. Diefe Befestigungen follen bie enorme Summe von 50,000,000 Dollars ber= ichlungen haben, und boch ift noch nie ein Schuß auf fie abgefeuert worben, ba eine Belagerung ber Stadt nie stattfand. Als ber Felbmarichall b. Moltte Unfangs ber achtziger Jahre Bofen befuchte, meinte er, auf bie Balle beutend, au bem fommanbirenben General gerichtet:

Aber fie befteben jo nur aus Grbe." "Mus was glaubten Sie benn baß fie bestänben?" erwiberte ber Angeres bete verwundert.

.Sm! 3ch glaubte, fie beftanben aus Gold, nach ber Summe gu fchlies gen, die sie gekostet haben", mar die farkastische Antwort bes Schweigers", ber aber im rechten Mugenblid auch reben tonnte und bann immer etwas Gehaltbolles fagte.

Das Abtragen ber Festungsmerte wird weitere Millionen toften; aber bie Munizipalität Bofen wird gerne ben, auf fie entfallenben Untheil gablen, ba fie icon lange biefe Beranberung fehn= lichft gewünscht bat. Un Stelle ber Feftungsmälle wird übrigens ein Burtel bon 31 Forts treten, welche aber ziemlich weit außerhalb ber Stabtgren= ge liegen werben.

Bofen, 4. Gept. In Gegenwart bes Raifers Wilhelm, ber Raiferin, bes Rronpringen und anberer Burbentras ger und einer großen Bolfsmenge murbe beute bas Dentmal bes Raifers Friebrich in programmgemäßer Beife entbiillt.

3m Gebäube bes Brobingial=Lanb= tages nahm ber Raifer eine Abreffe und einen Liebesbecher bom Dberprafibenten ber Proving entgegen. Der Rais fer forberte in langerer Rebe bie Deutfchen auf, ihre ererbte Reigung gum Barteiftreit aufzugeben und für bas ollgemeine Befte gu arbeiten.

3m Provingial - Unterhaus fpielten fich ahnliche Beremonien ab. Die polnifchen Mitglieber besfelben glangten jeboch burch Abwefenheit.

Lotalbericht.

Stellte fich der Boligei. Josephine Marciano wird fich wegen Mordes zu verantworten haben.

Die 19jährige Frau Josephine Marciano, welche geftern nachmittag, wie berichtet, Rafaello Magueliorno auf bem Seitenweg bes Gebaubes Rr. 469 Fifth Avenue erftach, bewertftelligte nach berübter That ihre Flucht. Gie batte ihr zweijabriges Tochterchen mit fich genommen, ihr zwei Monate altes Baby aber gurudlaffen muffen. Die Bemühungen ber Polizei, fie einzufan= gen, waren wohl fruchtlos berlaufen. Die Mutterliebe aber veranlagte Die Frau, fich felbft ber Polizei gu ftellen. Sie murbe mit ihren beiben Rinbern in ber Begirtsmache an Sarrifon Str. eingesperrt. Dort ift fie unter ber Un-

flage bes Morbes gebucht worben. Der Gatte ber Frau ift ein Leierta= ftenmann, faft zweimal fo alt als fie. Den Angaben ihrer Angehörigen gemaß hatte ber etwa 30 3ahre alte Magueliorno, ein Strafenarbeiter, ihr fast feit zwei Sahren ben Sof gemacht und fich bemüht, fie gu veranlaffen, ib= ren Mann gu berlaffen und mit ihm gu= fammen gu leben. Mis fie feine Un= trage mit Entruftung gurudwies und ihn mit Berachtung ftrafte, foll er fich, um fich gu rachen, gerühmt haben, mit ihr ftraflichen Umgang gehabt gu ba-Dieje Berleumbungen tamen

auch ihrem Manne gu Ohren, ber fie erft am Montag weiblich geprügelt ha= ben foll, obgleich fie ihre Unfchulb betheuerte. Um Dienftag foll fie einem italienischen Unwalt \$5 gezahlt haben, bamit er auf ihre Beranlaffung ihres Chrabichneibers Berhaftung ermirte. Mis fie geftern ihre Schwefter, Frau Birginia Ramarbo, Dr. 469 Fifth Abenue, besuchte, follMagueliorno, am Saufe ftebend, fie laut gefchmabt und feine Unschuldigungen wiederholt ha= ben. Bor Scham und Born außer fich, legte bie junge Frau ihren Säugling ber Schwefter auf ben Schoof, padte einen Dolch, eilte bie Treppe hinunter, fturgte fich auf ben Berleumber unb brachte iom zwei Stichwunden bei. Gie burchichnitt ihm bie Salsichlagaber. 3hr Opfer ftarb betanntlich eine Stun=

be fpater im Samariter-Sofpital. Die Boligei murbe erft eine Stunbe fpater benachrichtigt, nachbem Frau Marciano ihre Flucht bewertstelligt hatte. Der Gaugling murbe bon ber Bolizei nach ber Reviermache genoms men, und bes Rinbes megen ftellte fich

Die Frau ben Behörben. Sie erflärte geftern, bag fie bie Ber= leumbungen bes Menfchen nicht länger ertragen fonnte, und baf ihr, um ihre Ehre gu rachen, nichts weiter übrig blieb, als ihn wie giftiges Gewürm unschädlich zu machen.

Rubr gegen Die Brude.

Der mit Bauhola belabene Schuner "Dee" ftieß beute fruh um 5 Uhr mit folder Bucht gegen bie Brude an Clark Str., daß ein Theil ber Solgverschalung ber Brude und ber erfte und ber hauptmaft bes Schiffes um= geriffen wurben. Die auf bem Schu= nerbed beschäftigten Leute retteten fich burch schleunige Flucht vor bem Erschlagenwerben. Das Schiff war im Schlepptau bes Dampfers "Succeh" und fuhr flugaufwärts. Das Signal für bas Deffnen ber Briide mar gegegen worben, infolge ungenügenber Dampffraft brehte fich bie Bride aber nur langfam und bie Folge war ber Bufammenftog. Der Schuner wirb eine Abfahrt behufs Bornahme bon Musbefferungen eine Boche berichieben.

Gigenartige Echadenerfattlage.

Begen unberufener Ginmifdung in ihre Bergensangelegenheit bertlagte beute Frl. Carrie Remper im Rreisges richt Frl. Bertha Loebige, Die Schwefter ibres "Entlobien" Frant Loebige, auf \$5000 Schabenerjag. Die Rlägerin gibt an, baß nur burch bie Ginflufte= rungen feiner Schwefter ber Brautigam ihr abwendig gemacht und bie bereits feftgefeste Dochzeit bereitelt worben fei. Die Wohnung Frant Loebige's wirb in ber Rlageschrift ala im Gebäube Mr. 93 Orchard Strafe befindlich an=

* Poligift John Relliher ftanb am Fufe einer Leiter am Gebäube Dr. 269 S. Water Str., welche ein Feuerwehr= mann erflommen, um bie Dafchinerie abguftellen, mas ber Dafchinift pergeffen hatte, als ein Schilb, welches ber Feuerwehrmann ploklich binunter und auf ibn Der Berungludte bat außer Berlegungen am Ropf und am Geficht einen Bruch bes rechten Beines erlitten. befindet fich in feiner Bohnung ärztlicher Behandlung.

* Um 20.83 Prozent ift im Muguft bas Beschäft in ber Gelbanweisungs: Abtheilung bes Boftamtes über ben aleichen Monat bes Borjahres gestiegen und um 20.83 Progent in ber Bahl ber Genbungen. \$7,928,528 gingen burch jene Bahlftelle.

* Die fünfjährige Gertrube Ciroman wurde beute Mittag als blatternfrant aus ihrer Wohnung, 1081 Da= good Str., nach bem 3folirhofpitale überführt.

Bon ber Unfchlagfaule.- Liebe Frau! Rehre nicht gurud, aber fcide mir ben Sausichluffel."

Strakenbahn-Unfall.

Etwa 20 Berfonen wurden mehr ober minder ichwer verlegt.

Der Greifwagen gertrümmert.

Er ftieg in voller fahrt an Milwantee und Epergreen Alpe, gegen den porftebenden Deckel eines Einsteigelochs .- Die übrigen Wagen gleichfalls fdlimm befcadigt.

Der Greifmagen eines Strafenbahn= zuges der Milmautee Abe.-Linie prallte heute Morgen während ber geschäftig= ften Zeit an Milmautee und Evergreen Abe. auf ben borftebenben Dedei eines Einsteigeloches auf und ging bie Bruche. Die angehängten Berfonenwagen thurmten fich aufeinanber. Die Fahraafte murben bon ihren Gigen geschleubert und wie Rraut und Rüben burcheinanber gerüttelt. Etwa 20 bon ihnen erlitten mehr ober min= ber erhebliche Berletungen. Undere ta= men mit taum nennenswerthen Saut= abichurfungen ober Quetichungen ba=

Unter Unberen erlitten Berlegungen: Louis Schure, Nr. 1200 R. 43. Moenue; Gehirnerschütterung und in= nere Berlegungen. St. Glifabeth= Hofpital.

D. L. Berg, Nr. 808 Mogart Str., 35 Jahre alt; Schabelmunbe. Marien=Hofpital.

Jacob Bilt, 23. Jahre alt, 213 Bermitage Abe. St. Marien= Sofpital.

Louis Benedict, 17 Jahre alt, Rr.74 Didens Abenue; Bruch beiber Arme und Berletungen an ber Rafe. St. Marien-Softital. Mabel Thompson, 16 Jahre alt, Nr.

1200 Rimball Abe.; fcmere Berletun= gen an ber rechten Geite, ber Gufte und beiben Urmen. Rach Saufe geschafft. Florence Thompfon, 15 Jahre alt, Dr. 1200 Rimball Abe.; fcmere Ber= legungen an ben Urmen. Rach Saufe

geschafft; Buftanb bebentlich.

Leichtere Berletungen erlitten: Rate Stowell, Nr. 1202 N. 43. Abe. Theodore Mutich, Nr. 1147 N. Weftern Ube.

3. Beiß, Rr. 1172 Milmautee ADe. Bairb, 1219 R. 47. Abe. Berman Retter, 114 Rimball Gbe. 3. 3effe, 1219 R. 47. 2be.

Frau Miden, 1051 N. Albany Abe. Greescet (Mann), 1675 R. Harding Abe.

Robert Sofman, 790 N. Bafhte= naw Abe. Thomas Meehan, Greifmagenführer, Arthur Gutte, Dr. 776 R. Campbell

Abe., Schaffner bes borberen Berjonenmagena 2. A. Rofe, 1087 B. North Abe.

bell Abe Mary Gefieta, 1676 Sarbing Abe. Der Unfall ereignete fich um fieben Uhr, als ber Strafenbahnzug mit Männern, Frauen, Anaben und Mab= chen überfüllt mar, bie fich auf ber Fahrt nach ihren Arbeitsftätten befan= ben. Der Bug beftanb aus bem Greifmagen Rr. 282 und ben Berfonenma= gen Rr. 2393 unb 2418. Der Greif= wagenführer Thomas Meehon fuhr mit boller Gefchwindigfeit. Un Gpergreen Abe., bor bem Gebaube Rr. 1121 Milmautee Ave., prollte ber Greifma= gen gegen ein Sinberniß und hielt mit jahem Rud. Gleichzeitig faufte ber bintere Theil in bie Luft; ber angebangte Berfonenwagen fuhr unter ibn und ichob fich in ihn hinein, mabrend ber zweite Berfonenwagen fich auf Die

hintere Plattform bes borberen Bagens thürmte. Durch bie Gewalt bes Unpralls wurde Meehan, wie aus einer Ranone geschoffen, nach born über bas Schußbrett hinaus auf bas Pflafter gefchleubert. Rechts und lints flogen bie Baffagiere in ben Strafentoth. Die Leute. welche auf ber borberen Blattform bes borberen Berfonenwagens geftanben hatten, fauften topfüber unter ben Greifmagen. Die übrigen Sahrgafte in ben Bagen murben bon ihren Gigen und wie Rraut und Rüben burcheinanber gefchleubert. Es herrichte beillofe Bermirrung, bie burch bas Stohnen und Bebgefcrei ber fcmerer Berlegten bermehrt murbe.

Poligift Sarry Bertheimer, ber an ber Strafenede ftanb unb Mugenzeuge bes Unfalls mar, feste fofort mittels Fernsprechers bie Begirtsmache Renntnig und eilte bann mit ben ber nachbarichaft etablirten Geschäfts= leuten und Stragengangern ben Berunglüdten gu Silfe. Gin Opfer nach bem anberen wurbe unter ben Trummern berborgezogen und nach ben Sprechaimmern bon Mergten und nach Apotheten getragen, wo ben Berun: aludten Nothverbanbe angelegt und ihre Schmergen nach Rraften gelinbert mur-

Die Geschwifter Thompfon unb Louis Schure find am fcmerften berlett. Die erfteren haben außer Schnittmunben und Sautabschürfungen bebentliche innere Berlegungen erlitten. Außerbem wurde ihnen bas Fleifch bon ben Armen wie mit einem Meffer abgeschabt. Schure hat eine Gehirnerschütterung erlitten. Sein Buftanb wirb als hoffnungslos erflart. Mittlerweile trafen Umbulangen und Polizeiwagen auf ber Unfallsftätte

ein und bie fcwerer Berletten murben nach bem St. Elifabeth= ober aber bem St. Marien-Hofpital geschafft.

Diejenigen Baffagiere, welche unerheblich verlett maren, und beren Ra= men nicht feftgeftellt werben tonnten, begaben fich mittels Strafenbahnmagen anberer Linien nach ihren Ur= beitsftätten, ohne abzuwarten, bis bie Trümmer fortgeräumt wurben und bie Strede freigemacht worben war.

In der Edmebe.

Die freilaffung des früheren Banfprafiden

ten Spalding. Bor Richter Dunne fand heute Die Schlugberhandlung in bem Berfahren ftatt, mittels beffen Chas. 2B. Spalbing, ber frühere Brafibent ber Globe= Sparbant und Schahmeifter ber Chi= cagoer Universität, berfucht, feine Freis laffung aus bem Buchthaufe gu ermirten. Er murbe, wie vielleicht erin= nerlich, wegen Unterfcblagung por fünf Jahren auf unbestimmte Beit in's Ruchthaus gefandt.

Die Silfs-Staatsanwalte Barnes und Barnett und Silfsgeneralanwalt Smith nahmen Stellung gegen bas Ge= such, welches von Anwalt 20. G. An= berion befürwortet murbe. Berr Un= berfon behauptete, fein Rlient fei burch feinen fünfjährigen Aufenthalt im Buchthaufe gebeffert worden und follte begnabigt werben. Der Staats=Be= gnabigungsrath habe fich wieberholt geweigert, bas zu thun, obwohl bie burch= fcnittliche Strafgeit ber Buchthäusler bei ihrer erften Berurtheilung nur ein Jahr, fechs Monate und fünf Tage fei. Gin foldes Berfahren gegenüber Spalbing fei parteiifch. Die Behorbe maße fich auch schiederichterliche und gericht= liche Gewalt an. Der Buchthausclert Wetmore theilte mit, baß feit Dai 1892 741 gum erften Dale verurtbeilte Berbrecher, 29 gum zweiten Dale und ein gum britten Dale verurtheilter Berbrecher bedingungsweise entlaffen

morben feien. BilfsftaatsanwaltBarnes entgegnete, bag bon einem folden Gefichtspuntte aus betrachtet, irgend ein Buchthäusler, welcher ben geringften Straftermin bon amei Sahren abgefeffen habe, unter bem Befet über bie Berurtheiltung auf un= bestimmte Beit gur Freilaffung berech= tigt fei. Rein Strafling tonne aber aus bem Buchthaufe mittels Sabeas Corpus-Berfahrens entlaffen werben, es fei benn, bag er uncefeglicher Beife eingeferiert murbe. Bum Schluß berurtheilte herr Barnes bas erwähnte Ge= fet. "Ich hoffe", fagte er, "ben Tag gu erleben, an bem jenes Gefet wiberrufen wirb, bamit Ungeflagte auf befiimmte Beit berurtheilt werben fonnen, wenn auch bie Begnabigungsbeftim=

mung befteben bleiten mag. Richter Dunne auserte fich über bie hofpital unter bie Aufficht bes County-Handlungsmeife ter Staatsbegnabi= argtes gestellt merbe. gungsbehörbe Spalbing gegenüber als eine ungerechte, ba bie Beborbe menig= E. S. Flemming, 1394 N. Camp= ftens fein Gefuch hatte entgegennehmen

Silfsftaatsanwalt Barnes empfahl Spalbings Anwalt bann, bie Begnabi= gungebehörde burch Manbamusbefehl gu zwingen, Spalding freigulaffen, ber Richter erflärte ein folches Berfahren aber für unprattifch und fagte, er merbe ben Fall in Ermagung gieben und in einigen Tagen feine Enticheibung ab-

Beftorte Grabeerube.

Die Leiche der frau Katherine Dubsty wird ausgegraben und über ihren Tod ein Inquest abgehalten merden.

Richter Chetlain gewährte beute bie Erlaubniß gur Ausgrabung ber Leiche ber Frau Ratherine Dubsty, welche un= ter angeblich berbächtigen Umftanben im Presbyterianer-Sofpital ftarb, unb orbnete gleichzeitig an, bag über ihren Tob ein Inquest abgehalten werbe. Silfs-Roroner Downen und ber Roronersargt Dr. Springer, begleitet bon bem Gatten ber Berftorbenen und beis fen Unmalten Baslen und Greenfielb, begaben fich unbergüglich nach bem Bohmifden Nationalfriebhof an 3r= bing Part Boulevarb und Elfton Abe., wo bie Leiche erhumirt und bon Dr. Springer geöffnet werben wirb. Der Inqueft wird erft in ber County=Lei= chenhalle unter perfonlicher Leitung bes Roroners abgehalten werben, nach= bem ber lettere eine gründliche Unterfuchung geführt haben wirb, bie etwa gwei Tage mahren burfte.

In ber eiblich erharteten Gingabe, melde bem Richter Chetlain unterbreis tet wurde, macht Dubsty bem Dr. Charles Stulid ben Bormurf, feine Frau nicht orbentlich behandelt und fich brei Tage gar nicht um bie Patien= tin befümmert gu haben. Die Beamten bes Presbyterianer-Sofpitals maren in Renninif gefest worben, bag beute por Richter Chetlain über ben Untrag perhanbelt merben murbe, bie Erlaub= niß gur Ausgrabung ber Leiche gu ge= mabren. Es hatte fich bon ihnen Die= mand zur Berhandlung eingefunden.

* Dor einer Jury begann im Gibbons'fchen Friedensgerichte heute bie Berhandlung ber 299 Auftiner Transferprozeffe. Die "Union Traction Co." ift burch bie Anwalte Babcod & Solmes, Rachfolger bon D'Donnell & Braby, vertreten, und bie Stabt burch bie Silfs-Rorporationsanwälte Goobwin und Fyffe.

Cefet die "Jonntagpoft".

Mus den Polizeigerichten.

Man darf nicht eines Underen Gut benüten,

Michael Cifar tonnte, ober vielmehr

wollte heute bor Polizeirichter Sabath nicht einfeben, bag er fich ftraffällig gemacht habe, als er fich bor Rurgem in bas an ber Ede bon 25. und Trop Strafe unbeauffichtigt haltenbe Buggn marf und barin nach feiner Mohnung im Gebäube Rr. 1062 Ban Buren Strafe, jagte, mahrenh 3. Rofenfchat, ber Eigenthümer bon Bferb und Bagen, die Polizei von bem Raube in Renninig feste. Cifar murbe prompt berhaftet und ftanb beute unter ber Untlage bes Diebstahlsberfuches bor bem Richter. "Ich hatte ein Recht, mir auf jedwebe Beife bie Gelegenheit gur ichnellften Beforberung nach meiner Bohnung zu berichaffen, weil ich burch bie Rudfichtslofigteit ber Boliget aller Mittel beraubt mar", erflarte er unb fügte hingu, bag ihm bie Boligei ber hinman Str. = Bezirkswache, als fie ibn fürglich wegen einer anberen gegen ihn erhobenen Antlage verhaftete, feine gange Baaricaft, \$10, abgenommen und ihm nach feiner Freifprechung nicht wieber ausgehändigt habe. "3ch hatte nicht bie Abficht, Pferb und Bagen gu ftehlen," fo beenbigte Cifar feine Gelbft= vertheibigung, "ich wollte nur ber Bolis gei baburch in Erinnerung bringen, baf fie mir noch \$10 fculbet unb baf fie mich, ohne mir 5 Cents als Fahrgelb mitzugeben, aus jener Bezirts= mache bat babongeben laffen."-Boli= geirichter Sabath orbnete eine Unters uchung ber Beschulbigung bes Ungeflagten an, feste biefem auseinanber, bak man unter feinen Umftante bon eines Unberen Gut Gebrauch machen bürfe, ohne beffen Ginwilligung bagu erlangt zu haben, und berbonnerte Gifar gu \$65 Gelbftrafe und ben

Die wirfliche Berfonlichteit ber eles gant gefleibeten Frau, welche angeblich Die befannte Mobemagrenfirma Mars fhall Field &Co. mit einem gefälfchten Ched gu beschwindeln versuchte und beshalb berhaftet murbe, tonnte bon ber Polizei noch immer nicht feftgeftellt werben. Gie gibt an, nur "Mrs. Brown" gu beigen, und hult fich fonft in Schweigen. Gin ebenfalls Unbefannter fanb fich beute in ber Sarrifon Str.=Bezirfsmache ein, gab bor, Frau Browns Bruber au fein, und ertlarte, feine Schwefter mare erft bor Rurgem aus einer Brrenbeilanftalt entlaffen morben, fei aber noch nicht im bollen Befit ihrer Geiftestrafte. Much er weigerte fich hartnädig, feinen Damen und Abreffe befannt gu geben. Richter Sall überantwortete bie Berhaftete, Die auf ein Borverbor bergichtete, bem Rriminalgericht und ordnete an. baft fie auf einige Tage im Beobachtungs=

Rühl bis an's Berg binan berbielt fich heute ber Säftling Thomas George Downs ben gahlreichen Beschulbigun= gen gegenüber, bie wegen Ginbruchs wie an anderer Stelle berichtet - bon ber Boligei ber Sube Bart Begirtsmache gegen ihn erhoben werben. Downs hat angeblich mabrend ber letsten beiben Monate mehr als zwanzig Ginbruchsbiebftable, bie auf ber Gubfeite begangen murben, auf feinem Gemiffen und ift ftets gludlich ben aubl= reichen Revolvertugeln entgangen, mel= che ihm feine Berfolger nachfanbten. Bisher murbe er nur bon FrauBlanche Minteer als ber Einbrecher ibentifigirt, ber ihr por menigen Mochen nächt: licher Beile unter Bebrohung mit bem Tobe ihre golbene Uhr im Werthe bon \$215 und eine Borfe, \$13 enthaltenb, bom Toilettentifch wegftahl, mahrenb fie bor Furcht und Schreden ichier außer fich im Bette festgebannt lag und nur allmählich bie Sprache wieber= fand, um auf bie bon bem Ginbrecher an fie gerichteten Fragen ju ant-

morten. Bum ameiten Male innerhalb ber letten biergehn Tage überrumpelte bie Polizei ber hauptwache bute gu fruher Morgenftunbe ben Birth und bie Gafte in bem "Mufhmouth" gehörigen Lotale, Rr. 495 State Str., und nahm ben Gigenthumer nebft ben Gaften fest. 3m Gangen fielen ber Polizei 33 muihmagliche Spieler in bie Banbe. Die Berhafteten ftellten fammtlich Burgfchaft bis gur Berhanblung bes Halles. bie bom Boligeirichter ber Sarrifon Str.=Begirtsmache auf ben 9. Gebs tember feftgefest murbe.

Das fommt dabon.

Der Rellner A. 3. Mowatt wurbe heute im Berlaufe eines freunbfcaftlis chen Ringtampfes por bem Gebäube Dr. 59 Salfteb Strafe bon feinem Gegner Martin Sealy gewurzelt und erlitt außer einem Bru bes linten Beines Berletungen am Ropfe. Er fand Aufnahme im County-Sofpital.

Das Beiten.

Chicago und Umgegend: Schon heute Abend und freitag, etwas warmer am letitgenaunten Tage. Rerbweft-, hater veranberlicher Wind. Aufmois Schon beute Abend und Freitag, am letigenaunten Tage etwas warmer. Beranberlicher

Räumungs : Verfauf von Damen : Coats.



Wir wiffen febr wohl, bag grundliche Berabfehungen nöthig find, um über 500 mobi= fce Frubjahrs Damen = Coats gu biefer Jahreszeit gu raumen. Diefe Berabfegungen find vorgenommen an unferm gangen Lager und es ift jest möglich, ein elegantes Jadet ja taufen in Facons, wie fie bem Berbft entfprechen u. bon einer Schwere, wie fie für bie falten Abenbe paffenb find und gwar gu einer riefigen Preisherabsehung. Diefe Auswahl umfaßt Cheviot, Benetian Cloth, Broabeloth, Bhipcords und andere ebenfo popularen Gemebe; Großen 32 bis 44, wie folgt:

Bartie 1-Damen-Coats herabgefest von \$4.95 auf 2.95.

Bartie 2-Damen-Coats herabgefest von \$5.00 und \$6.00 auf 3.00.

Bartie 3-Damen-Coats herabgesett von \$6.75, \$7.95 und \$12 auf 4.00.

Bartie 4-Damen-Coats herabgefest von \$10 und \$12.50 auf 5.00. Bartie 5-Damen-Coats herabgefest von \$15 und \$20 auf 7.50.

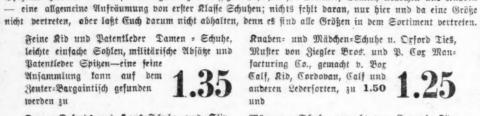
Wir haben gu ben obigen Artiteln für ben Bertauf eine Bartie bon langen Coats für Damen bingugefügt, ausgezeichnete Qualität Stoffe, in Caftor und Orford Grau, halb paffenbe ober lofe gufammengezogene Ruden, umgefrempelte Cuffs, Rorper und Mermel mit Atlas gefüttert, ftitched und ebgeb. Für morgen offerirt gu bem febr fpegiellen Breis bon nur

facturing Co., gemacht b. Bor

Mänmungs-Verkauf von Schuben.

Spezielle Partien und Refter bon guten guberläffigen Schuben für Manner, Damen, Mabchen und Anaben

unb



Domen-Orfords und Saus-Saube und Slips pers, eine große Bartle mit leichten Sohlen, Bor Calf und Bemour Calf, mit neueften Fa=

gu einem lächerlich niebrigen

Manner : Schuhe, gemacht bon Enamel, Rib, cons Behen und Welted 95c Sohlen,

Schul: Artifel. Schnittmaaren-Extras. 500-Seiten 4c | 1 Dhb. Solg:

Bafchftoffe. Alle übrig gebliebnen Stude pon feinen Baichftoffen diefer Saifon, in gangen von 2 bis 10 Dbs., werben morgen im Bargain-Square offerirt, 5c per Yard zu Seide. Mehrere hundert Längen, paf-fend für Abend - Gebrauch für Waists

1 Did. Rubber: 8c | Feberbalter, 2 Ungen Flache ichmirte, 2 Ungen Flache Blods, 3c 2 Ungen Flache Eummi,

72 Seiten Buch, gute 144 : Seiten Student's Rotebook, sehr gut gibunden, jür 260 Seiten Composition: Pher's Rotebook, au b. ibeziellen Breise 3c ibeziellen Breise 3c

90 Theintitablets

250 Sciten Pleißift.

Anbiers, 3wei für

1 Th. Pleistifte für

Leher Schulbüs
cheramem,

3c Arbiers, 5c

Leher Schulbüs
cheramem,

4c Arbiers

3c Arbiers

4c Arbiers

4c

3c Frucht etc., Die echte Ronal 20 Stahl emaillirte Baare,

Rinb?"

bift frei!"

Rarten.

Die echte Sennis Fruchtpreffe, Strainer ober Rartoffel Ricer, bie ftarfften und beften, 14c Triumb Cas-Ofen, erra grob, schweres Gesten und berbesserte Gas ersparenbe brilled Brenner; batt ben größen; 2-Brenner Beichtessele oben; 2-Brenner Größe,

Bafement.

Praferven-Reffel, befte

emaillirte Magre.

Qualität Ronal Stahl

große 8:Duart 29¢

Durchichläge, jum Ba-

ichen, Durchseihen ber

1.35

Compositions Bucher.

Watserfühler, mit aglvanisirtem Eisen ausgefolggen, mit Dolgtoble gefüllte Wande, nidelplattirter Hahn, bubich
bergiert,

"Zwanzig Dutaten in Golb."

"Um weniger laffe ich fie nicht gie-

Gin Beutel flog herunter, gerabe auf

ben Alten gu, ber ihn mit ber Ge=

wandtheit eines Jongleurs auffing. Er

gablte ben Inhalt und berbeugte fich,

Milona! Gie hat für Dich bezahlt, Du

"Dante Deiner eblen Bohlthaterin,

"Romm herauf, Rleine!" rief Go=

Milona flog ungefäumt unter lauten

Bermunfdungen ihres abgebligten

Liebhabers in's Saus und bie Treppe

hinauf. Das Fenfter ber Baronin mur=

be gefchloffen, mabrend fammtliche Bi=

geuner mit lautem Gefchrei und über=

triebenen Gebarben bem muthfcnau=

benben Bambo flar zu machen fuchten.

baß Golb eine viel größere Geltenheit

fei als Mabchen, und bag, wenn fein

Berg leer bleibe, boch bie Raffe boll fei.

Bon biefer erften Begegnung an

hatte fich Milona mit Leib und Geele

ihrer herrin ergeben. Gie bing ibr mit

wilber Leidenschaft an, war ihre Ge=

hilfin in bag und Liebe geworben und

tannte, bis auf bie großen Bebeim=

niffe, bie Cophia niemand anbertraute,

Sophia blies ein Rauchwöltchen bin-

"Berg-Ronig, Bit-Neune, Rreug-

Bube," fagte Milona, bie einzelnen

Rarten mit ber Fingerfpige berührend,

"bann wieber Rreug=Dame, Berg=

Bube, Bif-Sieben . . . immer bie nam-

liche Antwort . . . Sie werben's nicht

Sophia beftete bie fconen, tubnen

Mugen auf Die Bertraute und fagte mit

ihrer natürlichen Stimme, bie einen

gang anberen Rlang hatte, als bie gur

italienischen Betonung berwenbete:

36 muß mein Biel aber erreichen . . .

"Wollen Sie bie Probe mit bem

"Ja, die haben wir ichon lange nicht

Milona ergriff einen Blumentelch

aus Arnftall, marf ben Strauß, ber

barin ftanb, ju Boben und lofchte alle

Rergen aus bis auf eine. Dann ftellte

fie ben Arnftallteld fo auf ben Tifd,

bag er bon hinten beleuchtet murbe, gog

eine ber langen golbenen Rabeln, mo

mit ihr haar aufgeftedt war, beraus

ftieg auf ein nieberes Stublen und

fing einen wunberlichen Gefang an-

ftimmenb, mit ber Rabel im Baffer gu

rühren an. In bem bom Lichtschein

burchftrahlten Gefäß bilbeten fich flei-

ne, in Regenbogenfarben fchimmernbe

Strubel und beibe Frauen berfolgten

mit gefpannten Bliden bie gebrochenen

Linien, bie leuchtenben Blaschen unb

Spiralen, bie ber golbene Stiel im

"Baffer ift Geheimniß und Ungft,

fang Milona babei, Licht ift Gewiße heit und Mabrheit. Das Licht burch

horft Du, Milo, es muß fein!"

au Stande bringen!"

Bafferglas machen?"

mehr gemacht."

Baffer erzeugte.

aus und blidte unschluffig auf ihre

alle Berhaltniffe ihrer Befreierin.

bie Sanb auf's Berg brudenb.

"Ja, Gure Gnaben."

"Mie piel?"

"Galgenftrid!"

ben. Guer Gnaben.

Die lichtscheue Dame.

Bon Georges Ofnet.

und Befat, einicht. ichlichter, fanch und bebrudter Gelbe. Alle berab: 19c

geseht auf per Pard Waiftings. Reue Herbst-Facons in wol-

lenen Baiftings gu einem fpeziell nies brigen Breis; ebenfalls feine Crepe

Blaids für Rinder = Rleiber, 19c

Muslin. Gine fpeziclle Offerte bon Standard Brands Muslin, parbbreit, gebleicht und ungebleicht. Gute Qualitäten für Familien-Gebrauch, 5c per Jarb,

ertra, per 2)ard 311

(31. Fortfehung.)

Bie ein freudiger Schred überlief es ibn jest binter feinem Bufch; bas langfam bahinwandelnbe Paar hatte ben außeren Gartenweg eingeschlagen, ber bicht an ber Mauer hin und in einer Entfernung bon gehn Schritten feinem Berfled porüber führte. Ohne gu ahnen, baß fie beobachtet wurden, tamen fie, sich fortwährenb unterhaltend, langfam naher, und ber alte Solbat erwartete fie mit flopfen= bem Bergen und gespigten Dhren, wie ein Jager, ber auf bem Unftanb liegt. Es flimmerte ihm bor ben Mugen, aber fein Gebor war burch bochfte Unfpan= nung bericharft, und er berftand beut= lich, wie Marcel fagte: "Und benten Sie jest, ba Sie frei find, nicht baran, friiheren Plane wieber aufgu-

nehmen?" Dit einer wohllautenben, einschmeis chelnben Stimme und italienischem Tonfall verfette bie Frau: "Wogu? Best bin ich alt. . . Febenundzwanzig Jahre. . . . mein Leben ift abgefchloffen. Runftlerifde Erfolge hatten teinen Reig mehr für mich. Muf einem Theater fingen, öffentlich allen Bliden preiß= gegeben. . . . o nein, nein, baran ift gar

nicht gu benten." "Und doch würden Gie gewiß große Triumphe feiern!"

Ber wurde fich ihrer freuen?" Sie gingen borüber. Bauboin mochte feine Erinnerungen noch fo eifrig machrufen, fein Gedachtniß burchfiobern, wie er wollte - nein, bie junge Frau in Trauer hatte weber biefelbe Stimme, noch biefelbe Musfprache wie jene Unbere, jene, Die Tob und Berberben brachte. Er fab bie beiben Beftalten im baus berichminben, gleich barauf borte er Rlavierspiel, und bann erhob fic bie reine, marme, ju Bergen bringenbe Stimme ber jungen Frau, und faufte Melobieen zogen über ben fchmeis genben Balb.

Bebantenvoll und beunruhigt tehrte Baubein nach Ars gurud. Als er am Boftamt borüber tam, ging er hinein und fcrieb bas folgenbe Telegramm "Laforet, Rriegsminifterium, Rommen Gie nach Urs bei Tropes. Fragen Sie in ber Fabrik nach Baubein.

Er bezahlte, wohnte noch bem Abgang feiner Botfcaft bei und ging Dann etwas erleichtert nach Saufe. Um fleben Uhr fam Marcel. Bahrenb ber Mahlgeit fprach er fein Wort, unb nachber zog er sich safort in's Labora-torium zurück, wo ihn Bauboin bis spät in die Kacht auf und ab gehen

Frau von Bignola faß um biefe Beit mit einer turtifden Bigorette gwifden ben bubiden Bahnen in ihrem fleinen Salon und legte fich unter Beihilfe ihrer Jungfer Karten. Das Mäbchen, bas Sophia feit zehn Jahren mehr als Bertvaule, benn als Dienerin um fich mar ein fleines braunes Gediet, burr und verbrannt wie ein üblicher Sels. Gie hieß Milona, wurde ber Mila genannt. In einem Zigeu-erlager in ben Karpathen geboren, mar fie von ihrer Mutter, bie im Gra-ben ber Landstrafe gestorben war, mit awölf Jahren im äußersten Elend zu-

rudgelaffen worben, einem Glend, bas | Alter . . . Du forberft Gelb für bas um fo größer war, als ein Gauner ber Truppe fich in bas frühreife Mabchen berliebt hatte und fie zubringlich ber= folgte.

Sophia, bie ihr Abenteurerleben überall hinführte, war im Sof eines Gafthofs in Trieft Beuge einer mit bligenden Meffern berbeutlichten Museinanberfegung gwifden Milona unb ihrem fturmifchen Liebhaber geworben. Die Rleine hielt bem Bigeuner, ber fie zwingen wollte, ihm zu folgen, muthig Wiberpart, und gab auf bie in ber Sauneriprache berausgefprubelten Dro= hungen nur ein entichloffenes Rein und einen bermegenen Blid gur Untwort. Die gange Lanbstreicherbanbe, bas ein= gige, was Milona fannte, unterftiigte bie Unipruche bes jungen Banbiten. aber Milona blieb bei ihrer Beigerung, bis ber Unführer ber Gruppe, mit feinem wallenben grauen Bart und bem gelodien weißen Saupthaar, ein Patriarchentypus, beffen Sauptamt aber ber Suhnerbiebftahl in ben Dorfern war, auf bas Rind eingureben be-

Sophia, Die oben an einem Fenfter faß, freute fich bes Schauspiels, und folgte ibm mit einer gemiffen Theilnahme für bas ftolge Rind, bas bie Launen bes Mannes nicht tragen wollte. Offenbar berftanb fie bie Sprache ber Leute, benn bie bilberreichen Rebewenbungen entlodten ber bornehmen Dame öfters ein Lächeln.

"Milona," begann ber ehrwürdige Buhnerbieb, "Du handelft nicht, wie Du follteft. Du weifeft Bambo gurid, ber Dich liebt und ber ein Rind unferes Boltes ift, nur weil Du bem fleinen ungarischen Sufaren Gebor ichentft, ber Dir nachgereift ift und Dir chone Worte fagt. Und doch weißt Du, bag er ein Sund ift, ein Feinb ber Unfrigen, ber Dich nehmen und wegwerfen wird, ohne Deine Liebe auch nur gu belohnen. Mir bat Deine Mutter Dich anvertraut, ich habe Dich ernabrt, ich habe Dich gelehrt, Rarten legen, in ber hand lefen und Liebes= trante brauen. Willft Du mir's mit Undant lohnen? Willft Du nicht bie Fran meines Grogneffen Bambo mer-

"Ich liebe ihn nicht," fagte bas Mab-chen troden.

"Aber er liebt Dich." "Das ift mir einerlei." Und er wird Dich tobten, wenn Du

ibm miberftebft." "Das lag meine Gache fein!" Millft Du benn unfere Truppe ber

"Ja. 3ch hab's fatt, bon gestohle-nem Brot zu leben und in Lumpen gu

gehen. "Dann bezahle für Deine Freiheit. "Ich habe ja tein Gelb, aber wartet's nur ab, ber Sufar wird mir bie Sanbe

mit Golb füllen." Bei biefen Worten wollte fich ber fcwarze Bambe auf bes Rinb ftilrgen. "Das foll Dein lettes Bort gewefen fein!" heulte er, ein langes Meffer

Jest ließ aber bie Baronin Sophi einen Pfiff ertonen, ber fofort bie Mufmertfamteit ber gangen Truppe erregte. In der eigenen Sprache der Leute rief bringe bas Waffer und entreiße ibm fie binunter: "Run ift's genug! Ich feine Geheimniffe . . . brebe bich, Ramberbe die Polizei hoten laffen! Geba, bel leuchte, Licht, theile dich, Baffer . .

"Sieh ber, Milona, fieh nur!" rief Sophia aufgeregt. "Das Waffer wirb roth! In ben Furchen, Die Deine Rabel gieht, fcimmert's wie Blut!"

"Blut ift Rraft und ift Leben," fang Milona weiter. "Das Blut bes Geshirns ift Sieg, Herzblut ift Liebe. Drehe bich, Nabel! Röthe bich, Blut! Gib Sieg und gib Liebe!"

Sophia, die in ber halben Duntelbeit bor bem Tifch fniete, ftarrte mit gierigen, angftvollen Bliden auf bas Glas, worin bas Baffer unter'm Drud

"Jest fieh wieber ber! Gieh nur ber!" rief fie Das M. rief fie. "Das Baffer wirb fma= ragbgrün!"

"Smaragb ift Hoffnung und Soff= nung ift bie Bonne bes Lebens . . Drehe bich, Rabel! Waffer, leuchte grun, grun wie bie Mugen ber Girenen, bie uns nochaieben bis in ben Tob."

Jest jog Milona bie Nabel heraus. Das Maffer hörte auf fich gu breben und gu fprubeln, es nahm querft einen grauen Zon an und wurde bann gang

"Milo!" rief Sophia gang faffungs= los. "Jest ift bas Baffer ichwarg. Das verfündet Trauer . . . Cag mir, wer fterben mirb."

Dhne eine Untwort ju geben, ftedte bie Dienerin bie Rergen wieber an, nahm bas Arhftallglas und gog bas Baffer gum Fenfter hinaus, mobei fie heftig in ben buntlen Garten fpudte.

"Es fterbe, wer Gie hinbern will!" fagte fie mit feierlichem Ernft. "Das Schidfal perfundigt Liebe, Glud und Joh. Gie haben bas Recht, 3hr begon= nenes Unternehmen aufqugeben. Die Rarte. fagen, bag es nicht gelingen wird, bas Baffer fünbet Tob! Aber meffen Tob? Das tonnen wir nicht wiffen . . . halten Gie ein, fo lange es noch Beit ift.

Cophia ging fcmeigenb im Bimmer auf und ab, bis fie ploglich vor Milona

"Glaubst Du an Deine eigenen Beisfagungen?"

Saft Du in allen Fällen erlebt, bag fie fich erfüllen?"

"bot ber alte Mann, ber Dich in Trieft an mich bertauft hat und ber Dich in ben Rarten, im Baffer und im Feuer lefen lehrte, auch an feine Runft geglaubt?"

"hat er je, haft Du je erlebt, bak Menfchen, benen Unbeil prophezeit wurde, ihre Unternehmungen beshalb aufgegeben batten?"

"Wenn biefe Unternehmungen wich= tig und cofabrboll waren, niemals!" "Das heißt alfo, daß fühne Seelen ber Borficht nie Bebor ichenten unb bas Schidfal meiftern wollen?"

"Ja, fo ift's." Cophia ftedte fich eine Zigarette an. (Fortfehung folgt.)

Lotalberian. 1919

Friedliche Löfung in Cicht.

Die Mationalbeamten ber Straffenbahner reifen ab. - Die Calumeter erhalten 2luffclag. - Streifende Depeidenboten entlaffen. - Aufruf des Dorortes vom Chica. ao Curnbegirf.

Brafibent Mahon und Organisator Bratt, Nationalbeamte bes Berbanbes ber Strafenhahner, find, ba bie Musfichten auf eine befriedigende Regelung ber Arbeitsverhaltniffe ber biefigen Strafenbahner gunftig find, beimgereift, nachbem fie noch einer Berfamms lung zwischen Brafibent John M. Roach bon ber Union Traction Co. und ben Beamten ber Strafenbahn-Unionen ber Nord= und ber Beftfeite beigewohnt hatten. In berfelben übergaben bie Bertreter ber Arbeiter Berrn Roach eine Lifte ihrer Beschwerben. Diefer erflärte, daß er beute Bormittag bie Ungelegenheit mit ben Direftoren ber Union und ber Confolibated Co. erörtern und bie Leute bon beren Uniwort in ihrer Berfammlung am beutigen Mbend in Renntnig fegen, fpateftens aber morgen ben Schiebsrichter ernennen murbe. DerSchiebsrichter ber Stragenbabner ift Clarence Darrow. Diefer und ber Bertreter ber Strafen: bahngesellichaft werben einen britten "Unparteifchen" erwählen und alle Drei bann bie Forberungen ber Leute erpriern.

Muf Rath bes herrn Dahon haben bie Angestellten ber Calumet Traction Co. unter Protest bas Unerbieten bes Maffenbermalters biefer Babn, ihnen 18 und 20 Cents bie Stunde gu begahlen, angenommen. Die Lohnstala wirb.

Gin praditvoller, weicher und glatter Teint . .

Glenn's Schwefel:

Diefe Seife ift forgfältig hergeftellt und bie Materialien bie beften, welche bie mebigints de Biffenfcaft tennt.

Gine Barnung.

hütet Euch vor billigen "Schwefels Seifen", aus unreinem Wbfall gemacht und fehr geführlich.

Seib ficher, bas 3hr Glenn's Somefel: Zeife erhaltet. Bebes Sind ift geftempelt. Diefe Seife ift Die einzige Schwefel: Seife, on ber 3hr die gemunichten Refuttate et:

balten tonnt. Berfucht Glenn's Schwefel:Seife vird Gud gefallen.

Deuft unr bie echte. at Bon Apothefeen vertauft.

Soul-Rabben Facon, gemacht von Craft,

Schnelle Mäumung der Damen = Mocke

welche von unferem riefigen Gintauf bes Da g & olomas Lagers gn ungefahr halbem Preis übrig geblieben find - neue herbft-Stirts murben nie borber fo billig b ertauft - betrachtet biefe Breife. Bartie 1— Bromenaben-Köde in den neueften facons, bonschieber-Möde, won ganzwoll. MeitonClofb gemacht, mit genügendsütching, Aleider-Köde, von ganzwoll. Storm Serge und Ladies
Eloid gemacht, mit Vercaline gefützett, Ertwolines 198
Boilsenfutzet, mit Vercaline gefützett, Ertwolines 198
Bortie 2 besteht aus 1500 Promenaden- und Aleider-Köden,
bon den neuesten Stoffen genacht, in den neuekten Koden,
bon den neuekten Stoffen genacht, in den neuekten Koden,
bon den neuekten Stoffen genacht, in die Angen, den
feht, alle Längen und Laillen; in ichwarz, blau 298
und braun, ipseilel füt.
Bartie 3 — Etwa 2,500 Salamans \$7, 38 und \$10 Köde, don
Coderts, Benetians, Seroes, Meltond gemacht; ibsträchsich
simmtl. neuen und beliedten Stoffe, kitch, Box blatted,
Slot Seams, Straps, jännntlich für das Geröft-Geschäft gemacht, Laufende zur Ausswahl, toktenfere angegendt, in allent
Jangen, Ausswahl von diese Aarte, \$10.00 Wiederum die Maddenkleider, mahrideinlich Die lesten, weil biefe Breife alle ibriggebliebenen Bartien unf, großen Einfaufs n. Babf angermachen erbendiger einmein werben,

Partie I — Mödenkleiber, Alfter bon 1—14 Jahren, geni. den guter Luol. Carners Berzcale, tiefe Ruffle über d. Schulzter, einige mit Stickeri deight, andere m. Spigen, neue Jacon SquareVole, gannirt unit Traid den Rufflen, weiter Kod, tiefer Saum, gut gem., iedellos deigen. Schulzterd, ergul. Werth \$1.25—8uisvahl zu Serzel den deight dei Akiel in der Kadt, einer kahr, nicht ein Akiel in der Kadt in der Kadt in Keid in der Kadt in Kadt in Keid in der Kadt in Keid in der Kadt in Kadt in Kadt in Keid in der Kadt in Kadt

Aleiderftoffe und Seidenftoffe: Refter.

ju überrafdend niedrigen Breifen, um bie Aufmertfamfeit ber Sparfamen ju erregen.

3.500 Dbs. Jabrifrefter, Serges, Cashmeres und Fancy Rfeiberhoffe, & bis 10 Parb Langen, alle Farben, ipeziell um 8.30 Bormittag, per Parb unr.

Partie 4-Solomans bochfeine gangtvollene Rode, in bell, und buntelfarbig, in con neueften Facons gemacht und ausgestattet Drop Stirt Futter, bunderte bon Bromenaben - Roden in biefer Bartie, fein Rod meniger menaben . Rollen in Diejer During, bis \$12 \$4.98 werth, Auswahl für

Dartie 5 Solomans jammtliche Graft Sfirts, einfach und fanch Streifen, bretfer Saum, bolle Beite, 14c Partie de Solte, jutpartie de Solte, jutnen Röde, in den neuelten Jacons gemacht und aufgenatiet, sehr voll, persett passeul dangend, nur 1090
Röde in dieser Battie, kein Noch meniger wie
\$2.50 werth, einige dis \$5 werth, Auswahl für

den, über 2000 in biefer Bartie, Borgenicht & Chaffs feinfte und fconfte Rleis nicht & Svarjs feinste und schonke Reti-ber u. Salior Suits, gem. von all ben neuesten Stoffen, ichön u. geschmacholl besteht mit Land, Sciderest. Spigen n. Kias Streifen von Luch, Kode sehr von gemacht, tiefer Saum, Maift gefüttert, nicht ein Kleib in der Narie weniger als 81.75 werth, einige dis zu \$3.50 werth, alle Errößen dis 14 Jahre, Auswahl zu.

Spigen, Stiderei.

Renc waschbare Spizen, Dugende von Mustern, 2 bis 4 3oll breit, Freitag, per Yarb 11 de, 3e, 2e und.
Schware feidene Serventine und laeiße waschare Babe und Straight Einfagt. Wers 32 fhe bis 31 15c, 7d. 10c, 8e und.
Subfice neue Stidereien, 8 bis 12 3oll breit, das Lager eines Fadrifanten in Stüdwaaren und Muster-Streifen, Werte bis 3u \$1, freistag die Pard zu 39e, 29e, 19e,

Wutterstoffe

für bie neuen Serbst-Aleiber zu wirklichlich fehr niedrigen Areijen morgen. Silessa Mankjutter mit ichwarzer Aud. 71 c feite, die I.c Sorte, ber Yard. Amportires Bengaline für Mod.Einfoffung — febr leicht, gut 25c werth, die Yard 10c 11c per Barb. 37jall. Moire Belour, neuer großer Moire Ef-feft für Sfirts und Jadets, wereb \$1.00, 69c Schoarzer Canvas (fhrunt), per Pard.
Fancy seidengestreifte Moreens, 72c
Bency seidengestreifte Moreens, 72c
Der neue Stoff für Drop Sfirts, saivarges
Fascination Tuch, dauerhafter Finith, importite um für 40c verfauft zu werden, 23c
Freitag per Pard, Ontecloth, sbrunt, 9c
Gankollens Moreen Sfirting (importite), nur
in schwarz, Werth 40c, Freitag, 122c
ver Pard. 30 per Parb. 22 Um 8.30 Morgens — 1090 Parbs Futter-Cam brie, in Farben und schwarz, Fabrits Refter, Parb.

Zaidentücher.

5000 Dugend seine ichweizreische Damens und herren: Taichentlicher, bas Ueberschuft-Lager eines syabritanten, Tamen-Taichentlicher prachtvoll geritich und mit Svigen beset in einer groben Unzahl von bitbichen Designs, Männer-Taichenstücher in einfachen Weifs, wölle Geobe, werben ich im Keisel zu 18e verfauft, Gerreitag, Auskwohl. herren: Taichentlicher, volle Geobe, in einfachen Meis und mit farbigen Borbers, in einfachen Meis und mit farbigen Borbers,

Unterzeug.

Meuferft wichtige Reuheiten ju gang befonbers Beradgefeiten Breifen. Deraogeichten meregen. Interzeug fur Man-ner — eines Jobbers Mutter-Nartie, einschließ-lich Derbie u. Winter-Cotrons, Weteinde, Calb-meres, fliehgefittert, Seibe-und-Wolle und gang-wollen, alle find etwas bechmunt, Merthe bis gu \$2.50, Austwahl zu

1.19, 89c, 69c, 48c u. 39c

Edune.

Mile Conbe, Die bier gelauft merben, werben foftenfrei in Reparatur gehalten. Sample : Schube und Ogfords für Damen, ge-macht eus Bici und Dongola Kid, Coin Zeben, Batentleber Tips, ausgezeichner \$1.50 Werthe — 69c ored Juliets f. Damen, gemacht aus feinem Bici Lib, haubgewen-bete Soblen, alle Größen, wirf-licher Merth \$1.50, Freitag. Ainder: Ainder: und Greitag. Ainder: und Greitag. Ainders und Gittlie Gents Schube, 81.30 sofiardige Schube ichnarz gefärdt, is lauge der Borrath reicht. 30 su. Ard Rnöpfichube für Kabies, haudgemen: die Größen, We ift der reguläre Preis, 190 Montag 311

\$1.59 Sandgemachte geftebb= te Filghute f. Damen, in allen Farben, an= bere berlangen 59¢ Scratch Filg Flats f. ben, volle 75c 39c werth, Freitag. farbige Quills, fpe-giell für morgen, 1c Sute frei garnirt.

5000 Parbs Sabrifrefter feiner Storm Serges, basomercs u. Mrocabes, in affen Farben, I bis 10 Yangen, merth bis 25c,

Broadcloth Refter.

3000 Berbs frabrifreiter febr feiner Broadloths, in jeder Farde, von g bis 5 Jards Tängen, in leichten und febr ichtveren Quafffofen, jedr pafeiend fitr Damen- und Kinder: Aadets, lange Mäntel, Köde etc., wenn vom Stud gefauft würden fie von 81.00 bis \$2.50 ber Jard toften, in ber neuen Ede Freitag zu weniger af

ein Drittel ber regularen Breife.

Berbit: Bugmaaren.

Reue Fitzbute für Das men, icon garnirt m grober Sammetichleife und Quills; allgemein

Aragen, Manichetten

und Semben von unferem fürglichen Ginfauf, gemacht für Rifen Darnell, ju meniger als ber Dalfte. Kragen. 1500 Dutgend feine Mannertragen in ben neueften Moben, alle Geoben, Rileb Darnell's Breis 15c; unfer Peris ber Dut, 75e; per Etid. Manfchellen. 300 Dun, feine leinene Lint-Größen, Rilen Darnell's Breis 25e; 121c Jemden. 250 Dus, fancy farbige Manner-Preis \$1.25; unfer Breis. Darnet's 65c

Leinen, Beigmaaren. 58-30ff. gebleichter und ungebleichter Tafel-Da-maft, überall 40e werth, per Barb 25c

72-30fl. boll gebleichter reinleinener Tafel-Das maft, einface Catin-Benteum mit breis 98c tem offenem Rand, anderwarts \$1.50, ju. 98c 24-30ff. baju paffende Gervietten, \$2.48 Artra Qual. gehäfelte Betibesten, bolle 37c Größe, Freitag ju 98c, 79c, 69c bls..... 37c 8-4 türklichtehe befranste Tijchtücker, 37c echte Harben, ibeziell füte..... 37c Große ungebleichte befraufte Boney-Comb 11c 1738ff. voll gebleichtes twilleb Roller Gand- 1c tuchzeug, rothe Ranber, mu 4 Rachm., 9b.. 1c Fanch Baift-Mufter, 2 Darbs, alles weißer Sper India Linon, mit & Barb fanch Stiderei für Front, werth 83, solange ber Bors 25c rath reicht. 42-38ff. Schürzen-Lamn, fanch Ranber, alls 5¢ gemein 12kc, am Greitag per Darb.

1,000 Parbs 36-joll. weiße dineifige 32c

5000 Seibenrefter und furze Längen von ichwarger und farbiger Seibe, einicht. Taffetas, Satin Foulards, Genadiucs, Fanco Streifen, Janch Maids, Fanch Brocades, China u. Indias, in Langua bis zu 3 Pards, werth bis zu 25c \$1.00, per Pard.

1,200 Parbs 27-golf. gangfeibene ichmarge Infifetas, gidnzeuber Binift, für Maifts 941 fetas, glangenber Finifb, für Baifts 39c u. Stirtings, Anb. berlangen 75c, 2b.

Rene Flanelle. 3meiter Sint. Feine, gangmoll., gemufterte frang. Flamelle, garantirt verfeft gu fein, bie 50e Qua: 1216 Refter von gauzwoll. franz. Flanellen, in Dets, niedlichen Streifen, Muftern und vientalischen Gnutwürfen, die ganze Ansammlung biefer Salssen, Längen für Kimonos, Wafte und Dreffing Sacques, die au ble werth, die Jard. 36joll. grauer Somefpun Ffancli, ge- 19c Touriften-Flanelle, in buntelfarbig, Streifen und Platbs, Ge Qualität, Ibis 4 Bachm., 1 C bie Farb für

Muslin-Unterzeug.

Gream weißer Shater und ungebleichter Canston Flanell, 6c werth, fo lange 2000 2c

Muslin-Beintleiber für Damen, Saum und Clufter bon Tuds, völlig 19c werth, 1216 Soblgeffiumte Beintleiber für Damen, 19¢ Rinber-Schurgen, weiß und farbig, große Cor-ten 390: Großen 2 und 4 Jahre, 15¢ Schwarze und farbige Unterrode, Ber: 69¢

Die Schul-Anzüge

für Rnaben find bier am Freitag außerorbent lich billig. Mollene Cheviot u. Tweed Schul: Anglige für Anaben, dauerhaft gemacht in boppeffriöpfiger Tacon, Größen 7 bis 16. Befter Facon, 3-bis 8, gewöhnlich im Retail für 82 verfauft, 89¢ Freitag ju. Feine Binded u. gangwoll. Worfbeb, Tweed und Caffimere boppelfnöpfige und Rorfolk Angüge f. Anas ben, ftart u. bauerhaft, für Schulgebrauch, Werthe bis \$4.00, ju \$1.60 u... \$1.29

Lange Dofen Angüge für Anaben, ausgez, gem, bon ganzivoll, gestreiften u. far-rirten. Gossimures und Tweeds, 35 und 86 Oua-litäten, zu \$2.98 Schwere Borfteb geftreifte Rnaben-Aniebojen, 121c Anaben-Aniehvien, 122c
Freifag nur. AnabenFreift ganywoll. AnabenKniehvien, die 50e Sorte,
ein Kaar an einen 23c
Gefäcksischungug f. Männer, nett u. hart gemacht
aus ganywoll. Tweeds u.
Kajimietes, gewöhul. ju Si
und bi berfauft,
für
Freifag ju \$2.98



Tobald Richter Großeup bon feiner Ferienreife beimtehrt, enbgiltig erlebigt werben. Die Leute berlangen 21 bie Stunde, benfelben Lohn, welchen Die Angeftellten ber Gub-Chicagoer Linien erhalten. Dan nimmt an, bag ber Richter eine folde Lohnftala bewilligen

Die J. D. T. Co. hat sich jest enb= giltig entschloffen, überhaupt feine Botenjungen an Stelle ber Streifer zu bes schäftigen, fonbern Mabchen. Gie hat geftern 100 ber Streiter ausbezahlt und ür entlaffen erflart. Die Jungen lieferten ihre Abzeichen ab und verliegen ohne Murren bas Telegraphenamt. Die Mabchen follen ihre Arbeit gut beforgen und täglich werben mehr angestellt.

Der Borort bes Turnbegirts Chicago hat ben Befchluß gefaßt, eine Samm= lung gum Beften ber Streifer im Sartfohlen-Gebiet zu veranftalten, und er= läßt zu biefem 3mede ben nachftebenben, für fich felbft fprechenden Aufruf an bas Bublifum im Mugemeinen und an bie Turnericaft im Befonbern:

In Benniplvanien, im Untbragitgebiete, wird eine Schlacht zwischen Rapital und Arbeit gefchlagen. Schon ift es gu Blutbergießen getommen, weil 150,000 Grubenarbeiter ertlaren, nicht früher gur Arbeit guriidfehren zu wollen, als bis bie Grubenarbeiter-Union, ber einzige Schut ber Arbeiter, von ben Rohlens magnaten anerfannt wirb. Letiere wollen aber bie Rohlengraber burch hunger gwingen, in bas alte Joch guriidaufebren, nur um ihre Brofitgier befriedigen gu fonnen. Wenn bie Ausftandigen nicht unterftugt werben, wenn ibnen nicht eafch finangielle Silfe geleiftet wirb, bann miffen Sunderttaufenbe jebem Befehle ber bespotischen Rohlenfürften nachtommen, bann wird bie Roblengra-

ber-Union gesprengt. Um biefem vorzubeugen, um ben Arbeitern Bennfplbaniens in ihrem gerechten Rampfe beiguftehen, um ei-

ner guten Sache gum Siege gu berhelfen, ftellt ber Borort bes Chicago= Turnbegirts an alle Turner, an affe ebel bentenben Menfchen, bas Erfu= chen, fo rafch wie möglich ben Musftanbigen Silfe gu leiften. Bu biefem 3mede find bom Chicago-Turnbezirt nach allen Turnhallen, an viele Bereine u. f. m., Sammelbogen ausges fanbt worben, und bas Bublitum wird erfucht, irgend einen Gelbbefrag bort abauliefern.

Das Gelb wird birett an bie Musftandigen gefandt und in ben Reitungen öffentlich barüber quittirt mer-. .

Seute Abend halten folgenbe Unions Berfammlungen ab: Strafenbahner ber Nord- und Beftfeite - Aurora-Turnhalle.

Glettrigitäts=Arbeiter, Rr. 134 - Rr. 124 Clart Str. Telephon= und Schaltapparat=Arbeiter - Rr. 132 5. Abenue. Baufcreiner, Rr. 13 - Rr. 142 20.

Madifon Str.; Ar. 504 — Nr. 573 Jefferfon Str.; Rr. 521 - Nr.106 Randolph Sir. Farbenmifcher - Rr. 79 Ranbolph

LaSalle Loge ber Maschiniften — Ede Milwaufee und Armitage Abe. Bereinigte Druder-Gewertichaften -Rr. 260 S. Clarf Str. Laftfabrer : Council" - Rr. 83 Mabis

Cefet bie "Jonntagpoff"

Bo fein Benfieber ift.

fon Str.

Kur eine Racht ben Shicago mit der Korthwestern-Bahn nach Albland, Gogebie, Marquette und anderen Puntten in Wis-const und dem nördlichen Michigan. Bal-jam Lannen- und Picktenwilder und tille, trodene Luft. Hotels, ausgezeichnetes Jagen und Fischen und tein Deufjeber. Atodige Kahrbreise seht im Gang. Lidet-Office, 21.2 Clark Str. (Zel. Cent. 721) und Bells Str.-Bahnbot. 13, 16,19,22,25,28aal. 48,11,16519 ent. 721) und Wells Str.s. 13,16,19,22,25,28agl,4,8,11,15ip





- Auf Ummegen. — Frau: "Richt wahr, Mannchen, Chelente follen tein Geheimnig boneinanber haben? Das mare h?flid." - Gatte: "Gewiß! 3ch murbe Dir's auch nie bergeihen, wenn Du eines batteft bor mir." - Frau: "O, ich will feines haben, weißt Du, ich habe mir heute einen hut auf Deine Rechnung gefauft!"

- 3ns Stammbuch. - Ropf und Berg berftebn fich folecht: Emig ftreis ten fie um Recht.

Jedermann würde reich sein



thum withten. - Rur fennen ben Weg. So Gefundheit. Jeders mann tonnte Bejundheit befigen, wenn er nur wühte, wie biefe ju erlan:

gen. In ben berflof= fenen 7 Jahren has ben hunberte ben Dr. T. WILSON DEACHMAN. Meg, ber gur Gefundheit führt, gefunden, indem fie bei Dr. T. Bisson Deachman vorsprachen und seinen Rath befolgten. Sein Erfolg in ber Behandlung dronischer Arantheiten geht am besten herbor aus ein paar Zeugnisten bon ben bielen Fällen, melden antere Mergte rathlos gegenilber

"Eranulirte Augenliber", sagt Michael Hanlon, 1220 R. Tiarl Six., "if das schrecklichke Augenleiden, das ein Menich haben kann. Ich hatte Schnerzen in den Augen, Kohstwei, Furcht vor dem Licht, Geschwüre, eiterige Absonderungen und fürchstete, zu erblinden. Ich verschiederne Spezialisten, aber keiner konnte helfen, die ich bei Er Teachwar in Anderstung ne Spezialiften, aber teiner tonnte gerjen, bis ich bei Dr. Deachman in Behandlung er Rach sweimonatlicher Behandlung er= frene ich mich guter Augen und guten Angenlichtes bant bes Dottors wunderbarer Behandlung. 3ch tann ihn berglich empfeh-

"Sieben Jahre lang konnte ich nicht bas Liden einer Uhr hören", sagt Frant M. Keempter, 368 A. Aba Str. "Ich konsultirte 12 berschiedene Aerzie und berausgabte hunberte von Dollars. Rachem ich bei Dr. Deachnan in Bekandlung war, tann ich ein gewöhnliches Gespräch leicht führen und bin gegenwärtig der Chef eines Geheim-Ors bent, me ein gutes Gebor febr nothwenbig 3d glaube, wenn Dr. Deadman Gud nicht beilen fann, es fein anberer Arat ber

herr Menerowith, 380 28. 14. Str., als bor ungefähr einem Jahre in Dr. Dead): mans Office fam, rang nach Athem, tonnte taum iprechen megen eines Rafen= und Rebl. topfleibens und glaubte fterben qu muffen. "Gine breimonatliche Behandlung mit Dr. Deachman hat mich vollständig turirt", fagt

Staatstonventionen.

fiellte ben Burgermeifter David G.Rofe

von Milmautee als Gouverneurs= und

John Battama bon Battama als Bige-

Gouverneurs-Randidaten auf. Das

geschah nicht ohne Streitigfeiten und

Ungriffe auf bie Umtsverwaltung bes

Die Pringipien=Erflärung, welche

angenommen wurde, erwähnt bie Ran-

fas City'er Blatform nicht, befchrantt

ihre Besprechung nationaler Fragen auf

bie Bolle und "Trufts" und wibmet fich

liftischen Partei murbe auf's Neue gut=

Des Moines, Ja., 4. Sept. Die be-

enotratifche Staatstonvention für Jowa

nahm bie Blatform fo an, wie fie bom

früheren Staatsgouverneur Sprace

Boies ausgearbeitet mar. Gin Antrag

per Minberbeit bes betreffenben Mus-

fchuffes auf fpezielle Anertennung ber

Richard Burle wurde als Randiba

für bas Umt bes Staatsfefretars auf-

gestellt. Für Auditor - 3. S. Mc-Luen; General-Anwalt - John S.

Dennifon: Schapmeifter - R.B. Chaps

man: "Supreme Couri"= Richie: -

Thomas Stapleton; "Supreme Court".

Michier (furger Termin) - 28.5. Quid;

Referendar bes Obergerichts - John

Dalton; Gefretar bes Obergerichts -

Cebar Boint, D., 4. Gept. Die be-

motratifche Staatstonvention für Ohio

ftellte folgenbes "Tidet" für bie Staats=

Staatsfefretar - Reb. Berbert G.

Bigelow; Beifiger bes Staats=Dberge=

richts-Dichael Donnellen; Rahrungs-

mittel- und Dilderei = Rommiffar-

Philip S. Brud; Mitglieb bes Rathes

ber öffentlichen Arbeiten - Jofeph 3

Es murbe ein Blatform angenom:

men, welche auf's Reue Unbanglichteit

an bie Ranfas Cith'er National=Blat

form berfichert, bie von 2m. 3. Bryan

in ber Brafibertichafts-Rampagne bon

1900 fo tüchtig bertreten worben fei.

Des Weiteren verbreitet fich bie Blat=

form ausführlich über Obioer Staats=

Ungelegenheiten, befonbers über Steu-

erfragen, bie bebrobte Gelbftbermal=

tung Ohio'er Stäbte, bie Stellung ber

Rorporationen jum Staat, und Arbeis

ten=Angelegenheiten. Bürgermeifter

Tom Johnfon von Cleveland beherrichte

bie Ronvention bollig und tritt bas

mit als Brafibentichafts = Ranbibat

Sacramento, Ral., 4. Sept. Sier

tagte geftern bie bemotratifche Staats-

Ronbention für Ralifornien und ftellte

Franklin R. Lane als Gouberneurs-

Ranbibaten auf. Die übrigen Ranbi-

baten find: Beifigende Richter - G. C.

Farnsworth jr. und R. R. Bowben:

Staatsfefretar - Alexander Rofe=

brough; Kontrolleur — F. W. Hart-leh; General-Amwalt — W. A. Gett;

Schahmeister — S. Hrvots. Es wurde eine Prinzipien-Ertlärung ange-

nommen, welche bie Ranfas Cith'er

Platform nicht erwähnt, und fich gegen

Philabelphia, 4. Septbr. Auf ber

Staatstonvention ber "Union Barth"

ging es fturmifch ber. Die Frattion,

welche bafür ift, ben republitanischen

Wahlgettel zu unterftügen, fturmte schließlich bie Tribune, und bie Frat-

tion, welche für die Unterflützung bes bemotratischen Babgettels ift, hielt

bann eine besonbere Ronbention ab.

Bahriceinlich wird ber Streit auch in

bie Gerichte getragen werben.

Sochzölle und "Trufts" ausspricht.

mehr in ben Borbergrund.

Reffe Tripp; Gifenbahn=Rommiffar -

Ihomas Benton.

mablen auf:

Pater.

384 gegen 344 Stimmen abgelebnt

Die nationale Platform ber fogia=

fonft nur Staatsangelegenheiten.

Milmauteer Bürgermeifters.

Kanfas City-Platform.

Guftan Soh, 2907 Wallace Str., fagt: "36 titt jahrelang an einem Kehlleiben; niemand vermochte mich zu heisen. Ich litt an Mas-gentatarrh. Deute bin ich gesund dant Dr. Deachman und seiner Behandlung." Weg jum Reich=

Staat II., County of Cool, 88. Frau Litte Simons, nachdem fie vereibigt, gibt an und sagt: "Ich hatte Schwindsuchts-leine in meinem Speichel, wie aus einer mis troftopifden Untersuchung bervorging, Du-ften, Rachtschweiß, Brufichmergen, Fieber Rachmittags, gelben Auswurf, Gewichtsver-luft, Schwere, Auftogen, Untwohlsein nach bem Gffen. MIles bies berichtvanb, feit ich in Dr. Deadman's Behandlung mar. Unter idrieben Des. Lillie Simons, 355 Cangl

Unteridrieben und befchworen bor mir am 16. Juli 2. D. 1900. B. G. Rogers, Def: Gine Unterrebung bor ein paar Tagen

zeigte, daß die Geilung eine dauernde mar und ferner ließ fie ihr Leben in einer angefebenen Gefellichaft verfichern. Sprecht bor und ber Doftor wird Gud fagen, weshalb eine gewöhnliche Gin-

athmung, allein nur, fehlichlägt in folden Ställen. Der Dagen ift immer mitangegrif: fen, und eine Ginathmung gelangt nicht ba-

"Schmergen im Ruden, große Schwäche, Berluft an Gewicht und Rraft, Unfahigfeit jum Arbeiten, waren etliche ber vielen Symptome, welche 6 berichiebene Mergte Ries rentrantheiten erklärten", sagt Gus. Lau, 469 R. Marshfield Abenue. "Ich mar fo schlimm, bah meine Augen affizirt wurden. 3ch tonnte taum sehen. Einer der Aerzte, bie ich tonsulfitte, gab mir noch einen Monat Beit zum geben. Es find jest 2 Jahre ber, seit Dr. Deachman mich beilte, und ich feit Dr. Deachman mich heilte, und ich tonnte mich heute nicht beffer befinden." Die obigen Beugniffe find nur einige ber bielen, die Dr. Deachman im Befig hat, und

er ift gern bereit, fie Guch bei Gurem Befuch Ronfultation und Unterjuchung frei. Chen: falls X.Strahlen-Unterfuchung.

Dr. T. Wilson Deachman 70 Dearborn Str.,

Mehmt Clevator. Ede Randolph. Office: Stunben: 10-6. Montag. ood und Freitag bis 8, Sonntag bis 3 Schneibet biefes aus und bringt es mit.

Dmaha, Reb., 4. Sept. Die Sogia= Telegraphische Depeschen. liften hielten geftern Abend hier brei (Geliefert bon ber "Associated Press.") Inland.

Ronventionen ab und ftellten eine Staats, eine Rongreß und eine County-Kanbibatenlifte auf. Un ber Spipe des Staats = "Tidets" fteht Geo. E. Bigelow bon Lincoln, Neb., als Gou= Die Demo raten von Obio, Wistonfin und berneurs-Ranbibat. Er hatte fich frü-Jowa. - Derschiedeue Stellungnahme gur her einmal auf bem Stimmzettel ber Prohibitioniften für basfelbe Umt be-Milwautee, 4. Sept. Die bemotra= tifche Staatstonvention für Wistonfin

Bu Roofevelts jüngftem Unfall.

Dufter Ban, 2. 3., 4. Gept. Brafibent Roofevelt ift noch geftern Abend um halb 9 Uhr bon feiner Neuengland= Lour wieber hierger gurudgefehrt. Gein Urzt glaubt nicht, bag ber berichtete Unfall irgend welche ernftliche Folgen für ihn haben werbe. Noch im Laufe bes Abends arbeitete ber Brafibent an ber Erlebigung ber angehäuften Rorre= fponbengen, und Enbe ber Boche will er nach bem Girben abreifen.

Der Tob bes Geheimpoligiften 28m. Craig (eines geborenen Chotten und früheren Turnlehrers) bei bem Bufam= menftog ber Brafibententutiche mit bem eleftrifden Strafenbahnmagen mirb bon Roofencli und feirer Famili gang besonbers bebauert. "Craia". außerte Roolevelt, "war einer meiner tilchtigften und ergebenften Leute, und meine Rinber haben ihn formlich ber-

Craig war nicht verheirathet, hinter läßt aber eine Mutter und zwei Schweftern in Chicago, und gwei Brüber bon ihm wohnen in Maffachufeite. Er war ein bortrefflicher Couige, Reiter und Athlet.

ausland. Bum Abwiegeln.

Berlin. 4. Gept. Brafibent Roofebelts neue Monroe=Rebe in Boctor, Bt., wird bon ber gefammten beutschen Preffe lebhaft befprochen. Faft fammtliche Zeitungen fcreiben ber Rebe ben 3med zu, bie "Augufta"=Rebe bes Brafibenten abzuschwächen. Um einer tenbengiöfen Auslegung ber Rebe ent= gegen gu treten, fagt bie "Boft", bie Rebe fei auch für biejenigen Offigiere in Bafbington bestimmt, welche einen Rrieg mit Deutschland als unbermeiblich ertlaren.

Die baierifche Gefandichaft flaggte nicht.

Berlin, 4. Sept. Berlin hat jungft gum Unbenten an bie Uebergabe bon Seban reichen Flaggenfchmud ange= legt, wenn auch nicht fo großen, wie in früheren Nabren. Aufgefallen ift, bak bie bairifche Befandtichaft bier nicht geflaggt hatte. 3m borigen 3ahre war bas Flaggen gleichfalls unterlaffen; man nimmt als wahrscheinlich an, bag bies auf Beifungen aus Mün= chen geschehen fei.

Sildebrandt noch nicht berab: fdiedet.

Roln, 4. Gept. Die "RolnifcheBolts= geitung" bringt bie überrafchenbe Delbung, Oberleutnant Silbebranbt, ber in Sumbinnen fo bemonftrativ gefeiert wurde, fei nicht, wie gemelbet murbe, berabichiebet worben. Das legte "Milis tar=Wochenblatt" hat nichts über bie Berabichiebungen im "Silbebranbt"= Falle gebracht. Alle bisher eingelaufe= nen Nachrichten beruben auf Bribatmit= theilungen, bie um fo fparlicher finb, als faft fammtliche beutschen Truppen= theile fich im Manöber außerhalb ihrer Garnifonen befinden. Dem nächften "Militar = Bochenblatt" wirb mit größter Spannung entgegengefeben.

Ungeblicher Bump des Chah.

London, 4. Gept. Gerüchtmeife ber= lautet, bag ber Schah von Perfien in Barfchau eine perfonliche Unleihe in Sobe bon 5 Millionen Bf. St. (etwo 25 Millionen Dollars) aufgenommen habe. Man glaubt hier, Rugland habe biefe Unleihe garantirt und fich bafür Borrechte am Berfifchen Meerbufen einraumen laffen, und man fragt ent= täuscht: "So furz nach bem Besuch bes Schahs in London?"

700 Endie.

Bei einem Candrutich in Sudrugland! Bien, 4. Gept. Mus Tiflis, Transtautafien, trifft bie Radricht ein, bag fich am 17. August in ber Rabe bes Berges Rasbet ein großer und fehr berhängnigvoller Lanbrutich ereignete, wobei etwa 20 Dörfer gerftort wurben, unb 700 Menfchen umfamen.

Die es fcheint, festen Erb = Er= ichütterungen einen Gleticher in Bemegung, welcher in ein Thal hernieber= fcog und Alles, was in feinem Pfabe lag, zerftörte.

Um nördlichen Abhang bes Berges Rasbet liegt ber Babe-Ort Imentau. Frühmorgens am 17. Auguft verfpurte man bort unterirbifche Störungen; bie Sunderte bon Babenben in ben bei= Ben Quellen jeboch migachteten alle Warnungen und wollten nicht glauben, baß eine Rataftrophe bevorftehe.

Gegen 7 Uhr Abends inben erfüllte ein betäubenbes, bonnerartiges und immer mehr gunehmenbes Betoje bas gange Thal, in welchem bie beifen Quellen liegen; ber bescheibene Thalbach fowoll furchtbar an und wurde gu einem reißenben machtigen Strom, welcher riefige Blode Felsfteine und Gis mit fich führte. Die Babenben berfuchten jest, ju entflieben, aber es war icon au fpat! Der gange nörbliche Abhang bes Berges Rasbet, mit bem Gletscher barüber, begann, fich in Bewegung gu feben. Gin Dorf nach bem anbern wurbe weggeschwemmt, und ber gange Pfab bes Lanbrutiches murbe nur ein einziges Felb ber Berftorung und bes Grauens. . Binnen menigen Minuten war bas gange Thal, bas nabegu 12 Meilen lang ift, bon Felsgeftein, Gis und Erbe bollig ge-

Un manchen Siellen baufte fich biefe Maffe faft 1000 Fuß hoch. Gleichzeitig muthete ein ichredlicher Ortan, unb bie Leichen bon Menschen und Thies ren wurden hoch empor geschleubert und gegen bie Felfen geworfen!

Reglevich neunt fich das Opfer von Intriguen.

Bien, 4. Sept. Der frühere öfter= reichische Oberleutnant Mattachich v. Reglevich, ber jungft bon Raifer Frang Jofef begnadigt wurde, mochte in fer= bifche Rriegsbienfte eintreten. fchrieb aus biefem Grunbe an ben fer= bifden Rriegsminifter, mobei er angab, er fei aus ber öfterreichschen Urmee ent= laffen und gu Gefängnig berurtheilt worden als Opfer bon Intriguen hoch= geftellter Berfonlichteiten.

(Mattatich hat burch fein Berhalt= niß gu ber, jest in einem Sanatorium bei Dresben befindlichen Bringeffin Luife von Roburg, ber Schwester ber früheren Ergherzogin Stephanie bon Defterreich, jegigen Grafin Lonni, viel bon fich reben gemacht. Wegen Bechfel= fälfchung auf ben Ramen beiber Brin= geffinnen wurde er gu 6 Jahren Befängniß berurtheilt, aber bor Rurgem bom Raifer bon Deftereich begnabigt. Bringeffin Luife foll bie Sauptidul bige bei ber Fälfchung gewefen fein.) Opern-Chor am Streit.

Umfterbam, 4. Gept. Die Chorfan= ger bes Roniglich Nieberlanbischen Dernhaufes babier find an ben Streit gegangen. Die Direttion beftanb bar= auf, daß fie auch ben Sonntags=Bro= ben beimohnen follten, und bies berur= fachte bie Dighelligfeiten. Um Abend tam es zu einem Rramall. Die Gogia= iften famie Mnnermanhtee fenben befetten bie Bugange gum Thea= ter und berhinberten bie Mufführung einer bon Offenbachs Opern. Später murben neue Chor=Sangesfrafte engagirt. Diefe murben bon Boligiften nach ihren Wohnung gurudbegleitet. Gin Boltshaufe marf Steine auf bie Boli= giften, und biefe machten alsbann einen Angriff auf bas Bolt. Ge berrichte langere Zeit eine allgemeine Banit.

Das aufrührerifche Glement brobt, fammtliche Borftellungen im Opernhaus gu fprengen, in benen Diejenigen auftreten follten, welche an ber Stelle ber Streifer engagirt murben.

Dampfernadridten. Mugetommen.

New York: Germanic bon Libethool. Holohama: Gienogle von San Franzisto. Uftoria, Oreg.: Indravelli von eciatischen Edongfong: Tartar von San pranzisto. Genua: Cambroman von Bofton. Reapel: Ladin, von Reiv Port nach Genus. Libethool: Reiv England von Bofton.

Mbacaangen.

Rem Port: La Saboie nach Sabre; Carthagenian nach Glasgow; Efperanza nach Anba und Megifo lips nach Prafilien.
Ean Franziste: Gaelic nach afiatischen Häfen.
Ean Franziste: Gaelic nach afiatischen Häfen.
Untwerpen: Rederland nach Hölladelphia.
Therbourg: Ratiferin Maria Iberefia, von Bremen nach Arm Porf.
Queensteden: Teutonic, von Liverpool nach Rew
Porf.; Jernia, von Liverpool nach Bhiladelphia.

Meberall nüklich. Gin 2Beg, Gifenbahn - grankheit ju verinten.

Gin herr beichreibt, wie Gifenbahn= Rrantheit berhütet werben fann. Er fagt: "Bor ungefähr einem Jahre machte ich eine Reife nach Californien, meiner Gefundheit megen. 3ch hatte immer febr gelitten, wenn auf ber Gifenbahn, und mar gewöhnlich nicht im Stanbe, gu effen. Gin Freund, ber bies mußte, rieth mir, Grape Ruts mit= zunehmen, und ich taufte eine Ungahl Badete.

"Während ber gangen Reife bon fünf Tagen af ich nichts, als Grape Ruts, mit Milch und Buder gubereitet, und ich nahm allmählig an Rraft gu, und hatte nicht im Geringften gu lei= ben: außerbem fanb ich gu meiner Freude, bag ich am Enbe ber Reife fünf Bfund an Gewicht gugenommen hatte.

"Ich betrachte Grape Nuts als bas beste Rahrungsmittel von ber Welt, es halt fich und ift leicht verbaulich, es berleiht Rraft und ift in jeber Begieh: ung beffer, als bie gewöhnlichen Spei-Ramen erfährt man bon ber Boftum Co., Battle Creet, Dich.

Es gibt einen ficheren Beleg bafür, au erfahren, ob Grape Ruts bas Gebirn wieber aufrichtet und ftartt ober nicht. Berfucht es gehn Tage ober zwei Bochen. Taufende wiffen aus eigener Erfahrung, daß es fo wirtt; aber ein Jeber sollte felbfi berfuchen.

Telegraphische Notizen.

Inland.

- 5 Mann wurben in Brooplon. R. D., burch ben Bufammenbruch eines ftablernen Gis-" Zant", unter welchem fie arbeiteten, getobtet.

- In bem Städtchen Juneos, Bortorito, fand ein Aufruhr ftatt, welchen ber Gouberneur mit Truppen unterbruden liek.

- Gine Feuersbrunft in Bloomington, 3II., bie an ber Gubfeite bes Bub= lic Square ausbrach, berurfacte einen Gefammtichaben bon etwa \$200,000.

- Es bat fich berausgeftellt, bag bei bem jungften Unfall auf ber Meritanis ichen Bentralbahn bei Bermijillo "nur" brei meritanische Baffagiere und ber Lotomotivführer Ronig umtamen.

- Dem "Bofton Abvertifer" gufolge wird aus ber Rombination berSchlachthäufer borläufig nichts. Gin Bint aus Chicago foll bie Sache in's Stoden ge= bracht haten.

- Bu Catstill, R. B., wurbe bie 12. 3.. bresberfammlung ber "Umerican Therapeutic Uffociation" eröffnet. Ueber 150 Mergte find als Delegaten gu=

- Auf ber Banhanble-Bahn berun= gliidte gu Logansport, Ind., ein Güter= Der Kondutteur Gan wurde ge= töbtet, und ber Schaffner Murray berior ein Bein.

- Der Buftanb bes erfrantien Rar= binals Gibbons in Baltimore hat fich nach ber Mittheilung ber Mergte bebeutend gebeffert, und vielleicht ift eine Operation unnöthig. - Gin Bantier in Broofinn, R. D.

hat fich erboten, bem Sofpital in Berfen City \$100,000 gu ichenten, wenn bie Stadt benfelben Betrag aufbringe, und wenn feine Politifer in bas Direttorium aufgenommen murben.

- Der Minoifer Stahlfonig John 2B. Gates errang in Rolorabo infofern einen Gieg, als auf fein Grfuchen bas Bundes-Rreisgericht ben Prozeffall ber "Colorado Fuel & Fron Co." aus ben Staatsgerichten wegnahm.

- Die 40jährige Frau EvaSchröber in Rem Dort beging in ihrer Bohnung Gelbftmorb, inbem fie Rarbolfaure per= fchludte. Man fand bei ihr in einer eifernen Rifte anarchiftifche Literatur und Briefe bon Moft und Emma Golb-

- Geftrige Bafeball = Spiele: "Umerican League" — Philabelphier fiegten über Detroiter mit 5 gu 3, Gt. Louifer über Wafhingtoner mit 9 gu 4, Bafbingtoner über St. Louifer (zweites Spiel) mit 4 gu 2, Clevelanber über Baltimorer mit 8 gu 6. "National League" — Brooflyn 4, Chicago 0; Cincinnati 2, New York 1; St. Louis 3, Philabelphia 1; Pittsburg 12, Bo-

Musland.

Ronigin Wilhelming wirb am 16. September perfonlich bie hollandi= ichen Generalftaaten eröffnen.

In berichiebenen Theilen Lonbons herricht jest ein wahres Schredensregiment bon Berbrecherbanben! - In ber Gröffnungs-Sigung bes

Gifen= und Stahl=Inftitutes in Duf= felborf fündigte beffen Brafibent Bhitwell an, bag Unbrew Carnegie fein Nachfolger werbe - Die Direttoren ber G :egtanal=

befellschaft haben bie Gebuhren Frachtbeforberung burch ben Ranal bom 1. Januar b. 3. an auf 10 Cents pro Tonne ermäßigt. - Der Bürgermeifter und ber Stabt: rath bon Concarneau, im frangofischen

Departement Finiftere, haben abgebantt, weil ein, bon einem frangofifchen Orben fonirollirtes Afpl geschloffen wurde. - Die Berbeiführung geordneter Buftanbe geht im Dranje-Land foneller

bor fich, als im Transbaal, und bie Musfohnung zwifchen bem hollanbifchen und bem englischen Glement foll im Dranje-Land nahezu bollftanbig fein. - Die Schwierigfeiten finb nun-

mehr behoben, welche bem Abichluß bes englifch = dinefifchen Sanbelsbertrages entgegenftanben. Die Unterzeichnung erfolgt, fobalb einige Tertberanberungen borgenommen fein werben.

- General Bontichem, ber Borfigenbe bes Magebonifchen Romites, ift, wie angefündigt, in Dubnita berhaftet und nach Cofia eingeliefert morben, besgleichen später noch anbere Mitglieber bicfes Romites.

- Mus Denia, in ber fpanischen Proving Alicante, wird ein Generals ftreit gemelbet. Begen bes anhalten: ben Dod-Streits in Barcelona muffen alle Schiffe ben Safen verlaffen, ohne ibre Baaren gelofcht zu haben.

- Der Streit in Floreng, Italien ift als vollständig beendigt anzuseben. Sammtliche Metallarbeiter, mit Musnahme bon 200 Wertleuten ber Big= none-Gifenhütten, haben bie Arbeit wieber aufgenommen, und find bie 200 Mann entlaffen worben.

- Die ameritanisch = meritanischen Schiebsrichter im Pious-Schabener= fatfalle 3m haag haben ben Prafibenten bes banifchen Landsthing, Dr. S. Magen, gum fünften Schiebsrichter gewählt. Derfelbe wirb gugleich ber Brafibent bes Schiebsgerichtes fein. - Die Rommiffion für Martinique

in Baris befchloß, fofort \$100,000 für bie, infolge bes jungften Ausbruchs bes Belee-Berges Rothleibenben abzufenben. \$300,000 wurben fcon fruber perausgabt; boch find im Fonds noch eima \$1,300,000 borhanben. - Die Firminiften in Saiti baben

ben beutschen Dampfer "Martomannia" angehalten und die auf bemfelben befindlichen, ber Regierung gehörenben Rriegsborrathe mit Befchlag belegt, tropbem ber Rapitan und ber beutiche Ronful protestirten. — In Rochefort fur Mer, Frankreich, gingen organisirte Dock-Arbeiter an ben

Streif und berfuchten, bie Dod-Arbeis

ter einer anberen Gewerticaft am

Weiterarbeiten ju berhinbern. Es gab

einen Rramall, und nur mit Silfe bon

MANUELL

... BASEMENT

September - Verkauf von Blankets und Comforters. Räumung von 3 Bartien weißer Blankets große und schwere Winter-Sorten, zu be-

Feine weiße wollene Blantets-Große 72x80 3011-einige find leicht befcmutt - gut \$4 wth .- Freitag vertaufen wir fie, bas Baar, Feine California wollene Blantets, in

weiß, grau und icharlachroth-einige et: was gerknittert- von ber haupt Abtheis lung heruntergeichie \$6.50=Werth - ju heruntergeichidt-regulärer Schmere mollene Maih Mantets Grabe

Schwere wollene Plate Baar 3.50 Schwere gefteppte baumwollene Comfors ters, gutes Sortiment bon 95c

Gefnotete SiltolineComforters 1.25

Feine mit Watte gefüllte Comforters, Große 72 bei 84 — überzogen mit hubichem bedrudtem Sateen auf beis ben Seiten, Behatelte befranfte Bettbeden, in rofabolle Größe und ichwer-werth 90c

75c nen ju einem mäßigen Breis. Beige und graue baumwollene Blanfets, bolle Große, gute Schwere,

Catin appretirtes Briff Tafel : Damaft,

72 Boll breit - begehrenswerthes Bei

60c

beutenb berabgefetten Preifen, \$2,81.50 u Gehatelte befranfte weiße Bettbeden, in Marjeilles = Muftern, Riefige Raumung einzelner Partien bon Tifd-Servietten, in 1-Dug. Partien -p. halbes Dugend, 1.25, 98c, 58c 750 und

Einzelne und angebrochene Partien von handtüchern, in gefaumten bud- u. turfifchen Babe-Sandtüchern bis 15c, ju 10e, 7e unb Sohlgefaumte Damaft und Sud-Sandtus hohlgefaumte Lamup und farbigen 14¢

Rester von Waschstossen: Slannetettes, 5c.

4000 Narbs bebrudte und gewobene Flanneleties von ber Berbft-Saifon, in Langen von 2 bis gu 10 Narbs, viele Stude find in Bezug auf Farbe und Defian einander gleich, bollftanbige Muswahl bon Muftern in ber Bartie; gufammen mit biefen offeriren wir unfere Refter von Commerftof= fen, Binghams, Lawns, Swiffes, Galateas, Sopfadings, Duds, Chirtings in Mabras, Orfords, Tiffues, Batiftes und Dimities; thatfachlich jede Urt bon baumwollenen Stoffen in biefem reichhaltigen Affortiment, in 3 riefigen Partien, die Yard zu Sc. Te und Dc.

Ac für weichen, gefließten, rahm-farbigen Chater Flanell, vom gangen Stud, bei ber Darb.

5c in Outing u. Tennis Flanel= len, jebes fanch und Staple= Mufter.

50 für allerbefte Rleiber-Brints, Stau, Bines, Grau, Schwarz und Beig und Fancies,bom gangen Stud.

für Comforter Cretonnes und 36gollige Giltolines, großes Affortiment in bochfeinen Farben und Defians.

für handgerollte reine Batte, lange Fiber Batte, 8c bie Corte, bie 3hr benothigt gu "tieb" Comfor= ters, gieben nicht bon einanber.

Robelty Baiftings, in Bicuna und Albairog Flanellen mit gefließter Rudfeite, prachtvolle Farben, 10c.

Militar tonnte bie Rube wieberbergeftellt merben. - Bilbe Sturme wuthen an ber

Weftfüfte Englands. Bei Bladpool mußte ber Dampfervertehr eingestellt werben. Man ift um bas Schidfal ber Fischerflotte beforgt. In Belfast, 3r= land, fielen wahre Regenftrome, festen bie Stragen unter Baffer und brachten bie Induftrie 'n's Stoden.

- In berichiebenen Theilen Bortugals herrscht eine wahre Betrugs= Epidemie. Fälfcher bon Banknoten find berhaftet. Mus bem Militarzeug= haus in Liffabon find bedeutenbe Abgange an Rriegsbebarf ermittelt morben. Die Regierung ift bon unehrlichen Steuerbeamten um etma \$500,000 be= trogen worben.

Lotalbericht.

Unfall oder Verbrechen?

Gin Unbefannter wird mit gebroche= nem Salewirbel aufgefunden.

Anappes Entfommen.

Im Botel Wrightwood wurden ein Mann, der für George Ring gehalten wird, und eine unbefannte frauensperfon fast erftict porgefunden.

In ber, hinter bem Gebaube Dr. 288 Babafh Abe. gelegenen Gaffe wurde geftern bon bem Boligiften Sanraban ein faft bewußtlofer Dann auf gefunden, ber nach bem Samariter= hofpital gefchafft wurde, wo er heute früh um fieben Uhr ftarb. Es murbe feftgeftellt, bag ein Salswirbel bes Mannes gebrochen war. Um feftgu= ftellen, ob ber Tobte bas Opfer eines Unfalles, ober aber eines Rerbrechens wurde, hat die Polizei eine Untersuch=

ung eingeleitet. Unfänglich glaubte bie Polizei, baß ber gutgefleibete Mann Thomas B. Berkins, ein Rechnungsrevisor ber Berlagsbuchhanblung von D. Appleton & Company war, ba eine fo lautenbe Bifitentarte in feinem Befit borgefun= ben murbe. Im hiefigen Rontor ber Firma mar aber ein Ungeftellter biefes Namens nicht betannt. herr 2. F. Gates, ber biefige Bertreter ber Firma. erbot fich. Erfundigungen im Sauptgeschäft gu New Yort eingugiehen, und fernerhin, auch bie Leiche in Mugen= fcein gu nehmen. In ben Tafchen bes Tobten wurbe auch eine Rarte von 3. 3. Burghoffer, Dr. 121 D. State Str., gefunden.

herr Burghoffer fprach gegen Mittag in Rolftons Beftattungs= geschäft bor und nahm bie Leiche in Mugenichein. Er erflarte, ben Tobten nicht zu tennen, und nicht begreifen gu fonnen, wie feine Rarte in beffen Befig gelangte.

Die Polizei ift ber Unficht, bag ber Mann ausglitt und mit bem Ropfe gegen ein eifernes Gelanber fiel. Da= burch mare aber nicht erflart, auf melde Beife ber Mann ben Bruch bes Salswirbels erlitten bat. Dr. B. G. Narbow, ber ihn im hofpital behan= belte, ertlärte, baß feiner Deinung nach ber Batient ben Bruch bes Salswirbels erlitten hatte, ehe er fich bie Schabel= wunde zuzog. Ihm tomme bie Sache berbächtig bor.

20m. Mooby, ber in ber Mutomobilhandlung Nr. 286 Wabash Abe. bedaftigt ift, ertlarte, bag er fah, wie ber Schantwärter Rramer ben Dann aus ber Wirthichaft Rr. 288 Babafh Mbe. geleitete und ihm bann einen Stof gab. Der Unbefannte batte bann ber-fucht, in ein Automobil gu tlettern. Später fei er umgefallen.

Poligift Sanraban eilte an feine Seite, gab ihm ein Glas Baffer unb fragte ibn, wie er ju feiner Berlegung getommen fei und mo er wohne. Der Unbefannte batte aber geantwortet, baß ihn bas gar nichts anginge.

Muguft Rramer ftellt entichieben in Abrebe, bag er ben Mann geftogen habe. Er behauptet im Gegentheil, ibn geftügt zu haben, bamit er nicht falle. Im Sotel Brightwood, Nr. 12759. Clarfetr., wurden heute ein Mann, bon bem man annimmt, bag er George Ring, ein Sausbiener im Bismard= Garten, ift, und eine unbefannte Frauensperson bon Leuchtgas überwältigt borgefunden. Beibe murben bemußtlos nach bem Deutschen Hospital geschafft, mo bie Mergte erflarten, bag bie Ba= tienten borausfichtlich genefen werben.

Das Baar war geftern Abend im Hotel abgestiegen und hatte fich als 3. Johnson und Frau, St. Louis, regiftrirt. Um brei Uhr Morgens murbe ber Sotel = Clert burch einen neuein= treffenben Gaft gewedt. 2118 er fich nach ber Gingangsthur begab, nahm er einen burchbringenben Gasgeruch mahr, ber aus bem Zimmer gu bringen ichien, in bem ber angebliche Johnson und Frau logirten. Als Rlopfen an bie Thur unbeantwortet blieb, wurde bie Thur gefprengt. Die beiben Gafte maren bewußtlog. Gie wurben in ber Ambulang ber Begirtsmache an Sheffielb Abe. nach bem Deutschen Sofpis tal geschafft. In ben Tafchen bes Mannes murbe eine Rarte, welche bie Aufschrift George Ring trug, im Befige ber Frau aber nichts gefunden, mas bie Feftftellung ihrer Berfonlich= teit ermöglicht hatte. Der Mann ift etwa 35, die Frau 30 Jahre alt.

Reue Großbeamte ber Barugari.

In Detroit, Dich., tam beute bie jahrliche Berfammlung ber Großloge und ber Grokmannie vom Deutschen Orben ber Barugari jum Abichluf. Die Reuwahl bon Beamten für beibe Borftanbstörperschaften bes Orbens hatte folgenbes Ergebniß: Borftanb ber Großloge: Chas. Ziegenhagen, Chi= cago, Obergroßbarbe; 2. B. Bifchoff, Denver, ftellvertretenber Dbergroß: barbe; F. Schmidt, Bofton, Maffachufette, Großauffeher; Chas. Lauber, New York, Großfetretar; Philipp Roehler, Chicago, Groffchabmeifter; Borftand ber Bereinigte Staaten= Grogmannie: Chas. Pfaeflein, Colo= rabo, Groß-Grau; Frant Fripiche, Rochefter, R. D., ftellvertretenber Groß Grau; Philipp Roehler, Chicago, Chapmeifter: Frau Friedrich Barten beimer, Schriftführerin; gu Reprafen= tanten ber Ber. Staaten-Grogmannie murben henrh Groß aus bem Staate Minois und Geo. Gebauer aus bem Staate New Yort gemählt.

Edwer verlegt.

Der Unftreicher Charles Beig fiel geftern Abend an Milwautee Abe. und Erie Strafe bon einem elettrifchen Strafenbahnmagen ber Elfton Abe. = Linie auf bas Pflafter. Er murbe bewußtlos nach bem Countn=Sofbitale geschafft, wo bie Mergte feststellten, bag er eine Gehirnerschütterung erlitten hatte. Sein Zuftand wird als beforg= nigerregend bezeichnet.

* Frant U. Joft, ber als Bormann in ber McCormid'ichen Erntemaschi= nenfabrit beschäftigt mar, wurde heute bon Richter Eben B. Gomer für irrfin= nig befunden. Gin Bertreter feiner bis= berigen Arbeitgeber erhob Ginfpruch gegen eine Ueberweifung bes Mannes an eine Irrenanftalt und ertlärte, baß bie Firma fich feiner nach Rräften annehmen und für eine ausgezeichnete Bflege bes Irren forgen werbe. Joft mobnt n. 881 21. Str.

\$33.00 nad Ralifornien, Oregon und Bafbington.

Chicago & Morthwestern Bahn.

Sehr niedrige Raten täglich während September und October nach Helena, Butte, Spotane, Salt Lete. Rur \$33.00 nach San Francisco, Los Angeles, Portland, Seattle und Tacoma. Genfalls billige Kundsahrts-Lidets. Touriften-Schlaswagen täglich. Persiönlich geleitete Exturfionen Dienkags und Dannerkags. Tidet-Office 212 Clart Str. (Tel.: Central 721) und Mells Str. Station.

Verlust der Manneskraft und wie dem Einhalt geboten werden kann!

Wichtige Austunft für nervofe fdwache Männer.

Es gibt biele Manner, welche toglich an ben Folgen bon Gelbitbefledung leiben. Es gibt biele Manner, welche an nächtlichen Bollutionen und Schwäche leiden. Diefer Buftand benimmt bem Rörber bie Rraft und bem Gebirn ben Muth, um ben betreffenben Beibenben



arme Opfer felbft fich ber Tragweite berfeit wird bann ber Ruftand berartig berfolimmert, bag es nur ben geübteften Spezigliften moglich ift, ben Betreffenben einem Leben bes Gludes und ber Bufriebenbeit auguführen. Jebermann, ber fühlt, baß er nicht alles ift mas er fein follte, ber fühlt, bag er burch vergangene bat, daß durch folect behandelte frühere Rrantheiten fein Blut und Birtulation pergiftet und trage ift; ber fich bemußi ift, daß eine unbequeme Strifter fein Leben berhittert, ber burch giftige ober anftedenbe Ansfluffe geplagt ift, foute nicht berfaumen, fich fofort an und au

Die Zeit ist da.

Barum immer franteln? Fast Muth, tommt gu uns, und Gie werben ben Tag feanen, wo Gie es gethan.

Ronfultation frei. Medizin frei bis geheilt. Rath frei.

Wir find die Meifter-Spezialiften im Rordweften.

Langiabrige Erfahrung fest und in ben Stand, biefe Behauptung aufauftellen, wie auch taufende mabrer Reugnisse beweisen tonnen. Wenn Sie uns mit einem Befuche beehren, fo foll es uns freuen, 3hnen unfere neue und erprobte Methode au erflaren. Wir baben taufende bon Fallen bergeftellt und werben basfelbe für Gie thun. Frifch gewagt ift balb gennen. Geben Gie fich nicht ber Beraweiflung bin, was für Anbere gefcheben ift, tann auch für Sie gethan werben. Die befte miffenschaftliche Behandlung ift Ihnen hiermit angeboten. Rebmen Gie fie an, ebe es gu fpat ift. Täglich offen!

7 Uhr. Conntags und alle Feiertage nur State Medical

Stunden bon 10 bis 4 Uhr und 6 bis

Dispensary, S .- W .- Ecke State u. Van Buren St. Gingang 60 Dft BanBuren Str., Chicage.

Schadenfeuer.

In bem aweiftodigen, ber Equitable Truft Company gehörigen Badfteinges bäube Rr. 4851 Afhland Abe., welches bon John Coul bewohnt wird, entftand heute gu früher Morgenftunbe ein Feuer. Es murbe gelofcht, nachbem es einen Gesammtschaben von \$2500 verurfacht hatte, bon bem \$2000 auf bas Gebaube, ber Reft aber auf bie Mobel entfallen.

Albendwoft.

Ericeint taglich, ausgenommen Sonntags. Bernusgeber: THE ABENDPOST COMPANY Wbenbpoft" : Gebaube, 173-175 Fifth Ave.,

CHICAGO . . . ILLINOIS.

Mrets feber Rummer, frei in's Dans geliefert, I Cent Breis ber Sountagboll. 2 Cents Sabrito, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Bienthanol

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as could class matter.

"Chrenamter".

Run will auch Richter Gibbons, bem Beifpiele ameier feiner früheren Rolles gen folgenb, fein Umt als Mitglieb ber ftaatlichen Wohlthätigteitsbehörbe nieberlegen, ba er gur Ginficht gelangte, baß es für ibn und bas Bolt beffer fein wirb, wenn er fich gang feinen richters lichen Pflichten wibmet und Jemanb anbers jenes Umt ausfüllen läßt. Er habe, fagte ber Richter gur Erflärung feines Entfcluffes, gurudgutreten, über= haupt die Ueberzeugung gewonnen, daß bas gange jegige Spftem falfch fei und er tonne nicht einsehen, wiefo er unter ben Umftanben und Berhaltniffen bem Bublifum irgendwie rugen fonne, wenn er Mitalieb ber Behörbe berbliebe. Gin foldes muffe bie Zeit und Neigung has ben, ben berschiebenen Anftalten bes Staates häufige Besuche abguftatten und fic über bie Buftanbe, welche in benfelben berrichen, genau unterrichtet au halten, wenn es bem Staate wirtlich bon Berth fein foll. Er aber tonne bas nicht thun.

Es ift immer erfreulich, wenn fich bie Ertenntnig Bahn bricht, und es ift immer anerkennenswerth, wenn ein in ber Deffentlichteit ftebenber Mann of= fen eingesteht, bag er fich auf bem Solg= wege befunden bat, wenn's auch mit= unter etwas lange bauerte, bis bie Er= tenntnig und bas Gingeftandnig tamen. Man tonnte wohl fagen, Richter Bibbons mußte es icon lange miffen. bak es ihm unmöglich mar, bie Unftal= ten, welche ber Behorbe unterftellt find, regelmäßig zu befuchen, und er hatte es foon längst wiffen follen, bag bem Staate nicht bamit gebient fein tann, baß fein Rame in ber Mitglieberlifte ber Behörbe prangt, mabrenb er nichts thut und vielleicht nichts thun fann, Die Obliegenheiten bes Umtes zu erfüllen. Aber man barf ba nicht fo scharf ur= theilen, benn ber Richter Gibbons hat nur gethan, was burch ben Gebrauch gebeiligt ift: er ift ben alten, breit getretenen Weg entlang gelaufen, wie bas feit alter Beit Gebrauch mar und er würde wohl heute noch behäbig biefes Weges wandeln, wenn ihn nicht ber Rantatee = Stanbal aus feiner Be= wiffensruhe aufgescheucht hatte. Dag er fceute, ihm bie Augen aufgingen und er nun jene Erflärung abgibt, Die boch immerbin ein. Gingeftanbnig lange mangelnber Ertenninig ift, bas muß ihm noch hoch angerechnet werden, benn 'nicht Alle machen's fo.

Es ift eine beliebte Rebensart, baß öffentliche Aemter als Ehrenamter an= aufeben find und bie beften Bürger fim eifrig barum bewerben und fie un= entgeltlich ausfüllen follten, und bie Bolititer biefem Gebanten infoweit Diechenschaft getragen, baß fie eine Ungahl "Ehrenamter" schufen. Da fie aber felbft nicht gern "für bie Chre" ober ihre Gefundheit" arbeiten, bezw. in Stellen find, wollen fie bis Anbern nicht gumuthen, und fo haben fie fich's gur Mufgabe gemacht, ben Ghrenbeamten bie Aflichten ibrer Stellungen abzuneh= men, bamit fie bie Laune nicht berlieren und ber fcone Rame als Dedman= tel und gum Ruhme ber Partei weiter= bin auf ber Mitgliederlifte ber Behorbe prange.

Go ift mit biefen politischen Chrenamtern gerabeso wie mit ben Di= rettorenftellen vieler Aftienunterneb= mungen. Sie machen ben Inhabern Spaß aber feine Arbeit und find ben "Arbeitern" begiv. ben Untermehmern bon Rugen, inbem bie guten Namen ihrer Inhaber Ber= trauen einflößen und teinen Urg= wohn auftommen laffen, währenb amter bem milben Regiment bes Ehrenbeamten, ber natürlich nichts bon ber eigentlichen Arbeit berftebi, ber Beamte, ber nicht für bie Gbre arbeitet, frei schalten und walten fann.

Rebe Arbeit ift ihres Lohnes werth. Es gibt wohl Leute, bie in ber Ghre eines öffentlichen Umtes genigenben Robn feben, aber ben meifien berer, bie fich um Chrenamter bewerben, ift es boch mehr um bie Ehre und weniger um bie Arbeit gu thun. Gie werben fich bie Arbeit in ber Regel fehr gern abnehmen laffen, gumal, nachbem ber Reis ber Neubeit berflogen ift und alle Em= pfehlungen und Reformversuche an dem affiven Wiberstande ber Untergebenen deiterten und bie Unterftützung bon Seiten ber Amtstollegen, ohne welche nichts zu machen ift, ausbleibt. Unter folden Umfländen thut ber Bflichtge= treue bas, was Richter Gibbons jest that—er gibt das Amt auf, in dem ihm bie Sanbe gebunben find und er mit inem guten Namen nur als Dedman= tel bienen foll. Manche haben bas foon gethan, ebe ein Stanbal fie mit ber Rafe auf bie eigene Unzulänglichkeit

Die "Chrenbeamten" find bem Bolte fcon theuer gu fieben getommen. Wenn es möglich ift, gegen gute Bezahlung tuchtige Fachleute zu befommen, fo wird bas allemal billiger fein.

England und Cudafrita.

ieEnglanber haben ihren Gieg über bie Boeren in glangenber Weife gefeisert, aber ber Schlugbers ihres Siegeses mirb mobl lauten muffen: "au!, vir haben gefiegt!" Die Rönig Byrr-us von Gpirus, im Jahre 279 vor hrifti Geburt nach ber Schlacht von hus von Epirus, im Jahre 279 vor genommen hat. Zweitens eine öffentschrift Geburt nach der Schlacht von liche Erklärung der Erubenbesitzer, was kerulum, so tann John Bull heute rum sie angeblich dem Berlangen der

ausrufen: "Roch einen folden Gieg . . und wir find berloren".

Die Englander ftrebten banach, bie

Berrichaft über ben Oranje Freiftaat und die fübafritanische Republit bem hollanbifden Afritanerthum gu entreißen - und fie haben barin einen äußerlichen Erfolg errungen - aber fie haben anscheinend babei bie Berr= chaft über bie Rapfolonie an biefes berloren. Seutige Depefchen melben, bag ber Premierminifter Gir Gorbon Sprigg, nur burch bes Afritanberbon= bes Gnaben in feinem Umte figt unb bie wichtige Rolonie thatfächlich unter bet Berrichaft biefer Bereinigung fteht. Sprigg merbe, fo beißt es meiter, schwer bafür getabelt, bag er fich in eine fo befchämenbe Stellung brangen ließ, er berfuche offenbar ben Afritanber= bond gegen bie "Fortschrittlichen" wohl bas rabitale Englanderthum . auszufpielen, ba er aber fein gottbegnabeter Staatsmann fei, merbe ihm bie Löfung biefer ichwierigen Aufgabe schwerlich gelingen. Man brange bes= halb in ben Rolonialfetretar Cham= berlain, die Frage ber Aufhebung ber Berfaffung ber Rolonie in Wieberer= magung gu gieben, ba man wohl nur auf biefe Beife bie Raptolonie regieren

böllig in Frage zu ftellen".

Dak bie englische Berrichaft in Gub=

afrita ein giemlich gartes Pflangchen ift, bas man bor jeber rauhen Berüh= rung schüten muß, will man nicht ris= firen, baß es eingehe, und für bas man ben fraftigen Boerenftamm als Stiige nothwendig erachtet, hat man schon ge= mußt und läßt fich auch wieber aus ei= ner anberen Melbung ertennen, Die gleichfalls heute aus London tommt. Es heißt ba, ber amtliche "Telegraph" fündige beute Morgen an, eine Bufam= mentunft Chamberlains und Ritcheners mit ben Boerenführern Botha, Dewet und Delaren in Conbon fei für morgen arrangirt worben, nachbem bie Schwierigfeiten, welche einer folden Bufammentunft im Wege ftanben, befeitigt wurden, indem bie Boerenführer auf eine neuerliche Erörterung ber Bedingungen ber zwischen ihnen und Lord Kitchener am 31. Mai in Pretoria bereinbarten Uebergabe verzich= teten. Dazu wird aber gefagt, biefe "inspirirte" Musloffung fei nichts mei= ter als ein "Bluff". Man habe ben Boerenführern fcon in bem Mugen= blide, als fie in England landeten, eine folde Ronfereng borgeschlagen. feitherigen Greigniffe, besonbers bie im Rapparlamente, batten beren Stellung gang bedeutend geftartt, und bie Regierung habe ihr Recht auf eine Fort= egung ber Berhandlungen in London Gegenwart Lord Ritcheners, bem fie offenbar mehrtrauen, als bem ehren= werthen "Joe" Chamberlain, anerten= nen m üffen. Unter folchen Umftan= ben wird herrn Chamberlains Bruft nicht sonverlich von Siegerstolz geschwellt fein, wenn er morgen mit ben Boerenführern gufammentrifft.

Es ift ein Zeichen ber Schwäche; ein Eingeständniß, daß man wirkliche Macht nicht besitt, wenn man sich ba= mit gufrieden gibt, ben Schein gu mahren, ober, wie ber Chinese fagt, "bas Geficht zu retten". Sauptfacilich bas fceint England aber mit feinem "Friebensichluß" mit ben Boeren angestrebt und erreicht gu haben. Denn ber biel= nsichlug scheint gar tein Friedensichluß gemefen gu fein, fon= bern nur eine Urt Baffenftillftanb, und gmar einer, ber nur bie Englanber amingt, bie Baffen ruben gu laffen, bieweil bie Boeren fraftig meiter fampfen; allerbings mit anbern Baffen und in anbrer Beife, aber wie cs icheint, nicht minber erfolgreich als im Unfange bes Rrieges und mit befferer Musficht auf enbgiltigen Erfolg. Denn in biefem Rampfe fiehen bie Transbaalund Oranje-Boeren nicht allein, wie in jenem, fonbern fie haben in bem 2fri= tanberberbandeinen ftarten und fampf= geübten Bunbesgenoffen. Wenn nicht alles täuscht, ift England in biefem Rampfe in bie Bertheibigung gebrangt und es handelt fich in bemfelben nicht nur um bie Erhaltung ber "Früchte" bes Rrieges, fonbern um bie Erhaltung ber englischen Berrichaft in Gubafrita überhaubt.

Diefer Rampf ift für bie Englanber noch viel fcwieriger als ber Rampf mit Ranonen und Bewehren, benn es fann feine Gewaltmittel anwenben. ohne ben Wiberftanb gu ftarten unb bem "Feind" neue Rrafte guguführen: bie Aufhebung ber Berfaffung und Regierung ber Rolonie burch Militar= gewalt, mare mahricheinlich bas Dummite, mas England thun fann. und wurde bas Enbe, ben endlichen Sieg bes Ufritanberthums, mahrichein= lich nur beichleunigen ,indem es auch bie jest noch lonalen Elemente in bie Opposition treiben murbe.

England hat gur Lofung feiner füb= afritanifden Frage wirklich gottbegnabete Staatsmanner nothig und bie fceinen im heutigen England noch und bas Bereinigungsrecht ihrer Ung:bunner gefaet gu fein als bie genialen

Der britische Lowe ging auf Raub aus und hat babei nicht nur fehr biel Saare laffen muffen, fonbern es fcheint auch, als ob es ihm wie bem befannten Sunbe geben foll, ber, mit einem Anos chen im Maule über eine Brude ge= benb, im Baffer bas bergrößerte biegelbilb feines Knochens fah, banach dnappte und verlor, was er hatte.

Es rührt fich Giwas.

Das Enbe bes langwierigen Sarttoblengraber-Musitanbes ericheint mit einmal febr bebeutend naber gerudt. Roch ift amar nichts Entscheibenbes geicheben, aber - es rührt fich Etwas. Ein und berfelbe Tag bat brei bochft bemerkenswerthe Rundgebungen ge-bracht. Erftens ben Bericht über bie Untersuchung, welche ber Bunbes-Urbeitstommiffar im Auftrage bes Brafibenten über bie Streifberhaltniffe borausftanbigen Urbeiter nicht nachtom= men tonnen. Drittens bie Drohung Gouberneurs bon Benniplbania mit Ginberufung ber Staatslegislatur, falls nicht fofort Schritte gur Beendi= gung bes Musftanbes gefchehen.

Der Bericht bes Arbeitstommiffars war icon im Juni bem Prafidenten zugeftellt worben, und mar bisher ber Deffentlichfeit vorenthalten worben. Gouverneur Stone hatte trop aller Aufforderungen bis jum geftrigen Tage nichts Ariberes gethan, als Milig in bas Streitgebiet gu ichiden gur Unterbriidung bon Unruben und gum Schuge bes Gigenthums ber Grubenbefiger. Die letteren felber hatten probig auf Eigenthumsrecht gepocht: "Die Gruben gehören uns; und mas wir ba= mit anfangen, ob wir Roblen graben laffen ober nicht graben laffen, bas ift ausschlieglich unfere Sache, wir find barüber niemanbem Rechenschaft foul-Mit anderen Worten: "The public be d-d!"

Nicht als bloß zufälliges Zusam=

mentreffen tann es gelten, bag fest gleichzeitig bon allen brei Geiten bas Schweigen gebrochen ober ein anberer Ion angeschlagen wirb: - ber Brafibent es auf einmal angezeigt findet, ben fonne, ohne "bie Früchte bes Rrieges Bericht, ben er fo lange gurudgehalten, bor bie Deffentlichkeit ju bringen; ber Gouberneur fich ploglich erinnert, baß es eine Legislatur gibt, bie bas Recht hat, Befege gu machen, welchen Gefegen auch die großmächtigften Rorporationen mit all' ihrem Eigenthum unterthan finb; - bie Grubenbefiger ebenso ploglich es für nothwendig fin= ben, öffentlich Rechenschaft abzulegen und eine Rechtfertigung ihres Berhal= tens zu versuchen bemfelben Bublitum gegenüber, bem fie zuvor jedes Recht, folche Rechenschaft zu fordern, höhnisch abgesprochen hatten.

> Der Bericht bes Arbeitstommiffars ift, wie nicht anbers gu erwarten, im Allgemeinen ber Sache ber Arbeiter gunftig. Er gahlt bie urfprünglichen Forberungen ber Arbeiter auf und er= mahnt bann beren Berabfegung, mo= nach thatfachlich nichts weiter verlangt wird, als eine Lohnerhöhung um 10 b. S. (b. i. eine allgemeine Berfürzung ber täglichen Arbeitszeit von 10 auf 9 Stunden ohne Lohnverfürzung für Arbeiter, bie im Taglohn schaffen, und mit 10 b. S. Bulage für Arbeiter, mel= che pro Tonne bezahlt merben), unb Gin= führung eines gerechten Abmagungs= inftems, um bie Arbeiter, welche auf Stud ichaffen, bor Ueberbortheilung gu schüten. Der Rommiffar findet, daß bie geforberte Lohnerhöhung schon burch die Erhöhung ber Lebensmittel= preise gerechtfertigt ift. Er rath ben Brubenbefigern, ben neunftunbigen Arbeitstag menigftens berfuchsmeife jugugefteben, burch ein Abtommen mit den Arbeitern, bas borläufig auf fechs Monate gelten foute. Das Saupthin= berniß einer Ginigung finbet er in bem wechselfeitigen Migtrauen ber Arbeites gegen bie berbunbeten Unternehmer, und ber Unternehmer gegen ben Arbei= terbund. - Warum ber Bericht nicht con längft beröffentlicht worben ift bleibt ungefagt. Bermuthlich nur bes= halb nicht, weil ber Prafibent nichts bamit angufangen wußte und fein Un= bermogen ober feine Unmilligfeit, ba= raufbin zu hanbeln, nicht gern eingefte= hen mochte.

Die Drohung bes Gouberneurs gieli auf bie Erlaffung eines Befeges, mel= ches bie Grubenbefiger zwingen wurde, ihren Streit mit ben Arbeitern einem Schiedsgericht ju unterwerfen. Tho: richt genug in Unbetracht ber Thatfa= che, bag ein folches Gefet nach aller Borausficht bon ben Gerichten für ber= faffungswibrig erflart werben wurbe: überdies auch bie ameritanischen Ur beiter fein Zwangsschiedsgericht wollen gegen bahingielenbe Borfcblage ftets entichieben Bermahrung eingelegt Die Arbeiter miffen, Schiedsgerichte auch gegen fie ent= icheiben tonnen: fie wollen fich bas Streifrecht nicht nehmen und fich nicht awingen laffen gur Arbeit unter Bebingungen, bie fie für ungerecht ober gar für unerträglich erachten. - Bor bem Schiedsgerichts = Gefet brauchten bie Grubenbefiger feine Ungft gu baben. 3ft bie Legislatur aber einmal

Befege machen: Gefege bon unanfecht= barer Berfaffungsmäßigfeit, bie ben betheiligten großen Rorporationen (inebefondere ben Gifenbahn = Gefell= fcaften, als ben eigentlichen Sauptern und Sauptnugniegern bes Sart= fohlen=Trufts) fehr 'empfindlich ins

Fleifch foneiben murben. Mus ber Rundgebung ber Grubenbefiger ift hauptfächlich zweierlei zu er= wähnen. Bunachft bie fromme Behauptung, baß fie nie gefagt hatten, ber Streit fei Privatfache und gehe bas Publifum nichts an; bann bie Erflarung, bag fie teinen Rampf gegen bie Arbeiter = Organifationen führten ftellten riidbaltslos anertennten. Sat ten fie bas früher gefagt, fo mare biel bofes Blut erfpart worben. Satten fie bornach gehanbelt, fo ware langft eine Ginigung gu Stanbe gefommen. Daß fie es jest fagen, ift immerhin Etwas: es zeigt, baß fie in bem halsftarrigen Trot und Sochmuth ein Saar gefunben haben und fich genöthigt finben, ber öffentlichen Meinung ein Bugeftanbniß zu machen.

Wenig zu bedeuten hat bem gegenüber, was fie über bie angebliche Unmöglichteit fagen, bie verlangte Lohnerhöhung zu bewilligen, und über bie anbere angebliche Unmöglichteit, bet ber großen Berichiebenbeit ber Borttoblen= gruben und ihrer Arbeitsberhaltniffe ein allgemein giltiges Lohnmaß feftgufegen. Größere Schwierigfeiten als biefe find überwunden worden in ben Weichtohlengebieten, wo nunmehr schon feit Jahren bie Grubenbefiger mit bem Arbeiterverbande in Frieden leben, bon

trage halten. Was bie Roften ber geforberten Lohnerhöhung anlangt, fo find diefe fo gering, daß fie verschwinben gegeniber ben Roften, welche ber Streit bereits verurfacht bat und bei längerer Fortbauer noch in erhöhtem Dage berurfachen muß.

MIS Bugeftanbniffe an bie öffentliche Meinung muffen auch bie beiben anberen Rundgebungen aufgefaßt werben. Mus allen breien fpricht bie Ertenninig, bag bas Publifum bas Recht hat, bie Peenbigung eines Streites gu forbern, ber im weiteften Ginne bes Bortes ein Gemeinschaben ift; ober wenigftens Aufflärung zu berlangen über bie Grunbe, bie feiner Beenbigung im Bege ftehen. Ift man einmal fo weit getommen, fo wird man auch weiter tommen. Der Beg gu neuen Unterhandlungen und Bermittlungen, ben bie bisherige Saltung ber Grubenbefiger berfperrt hatte, ift wieber offen gelegt. Die Macht ber Gefetgebung broht im hintergrunde und erinnert baran, bag es noch ein höheres Recht gibt, als bas Gigenthumsrecht eines habgierigen Donopols. Die Beilegung bes Musftanbes wird schwerlich mehr lange auf fich warten laffen.

Lofalbericht.

Das Buchmonopol.

Die Feberation of Labor fordert Brof. Speers Wieberanftellung.

Die Entlaffung von Frl. DeGraih.

Trübe Mussichten für Lehramts = Unwarter auf Unftellung. - Derfchärfung der 216: gangsprüfung der Bodiduler .- Billigere K blenlieferung.

Dem Schulrath wurbe in ber Sigung am geftrigen Abend ein Schreiben ber Feberation of Labor, bon Prafibent Lightall unterzeichnet, porgelegt, in welchem behauptet wird, daß die dem Schulrath bom Gewertichaftsrath am 5. Marg überfandten Befchluffe nicht beachtet worben feien, und Stellungnahme zu ben Befchlüffen geforbert wirb. In biefen wird auf Brund einer Unterfuchung burch einen Musichuf bes Gewertichaftsrathes bie Unficht ausgesprochen, baß Prof. 2B. 2B. Speer als Diftrittsfuperintenbent nur infolge Ginfluffes ber American Boot Co. feines Amtes enthoben morben fei, weil er bie Ginführung neuer Leitfaben in ben Schulen befürmortet habe, mas eine Musicheibung ber, bon bem genannten Monopol berlegten Bücher gur Folge gehabt haben murbe. In ben Beschlüffen wird bie Amtathätigfeit bon Brof. Speer gelobt, gegen beffen Entlaffung entichieben Broteft erhoben und namens ber arbeitenben Bebolferung bon Chicago beffen Dieberanftellung befürwortet, ba er ber Gleift ber erleuchteten Lehrmeihoben in unferen öffentlichen Schulen fei, eine Unficht, welche bon ben herborragenb: ften Schulmannern bes Lanbes getheilt werbe, und ba feine Entfernung aus bem bisberigen Birtungefreife ein Un= ich für unfere Schulen und Schritt rudmarts fei.

Gefreiar Larfen berichtete, bag bie bezüglichen Befchluffe bem Musichus für Die Schulbermaltung überwiesen worben feien und biefer barüber noch feinen Bericht erftattet habe. Muf Untrag bes herrn Thompfon murbe für bie nächfte Sigung bom Musichus ein

Bericht eingeforbert. "Frl. McGrath wurde ohne gehörige Untersuchung entlaffen, ba ift irgenb etwas faul", erflarte Berr Reating, und auf feinen Untrag murbe ber Musfcuf für bie Schulbermaltung mit ei= ner Untersuchung ber Urfachen ber Entlaffung ber Lehrerin nach 19jabris ger Umtsthätigfeit beauftragt. Die Dame ware in einem Jahre penfions= berechtigt gewefen.

Die Schüler in ber normalfcule und biejenigen welche biefe Lebrerbor= bereitungsanftalt befuchen wollen, merben in Renntnig gefest werben, bag beifammen, fo tann fie noch anbere | bie Bahl ber Lehrftellenanmarter fo groß fei, bag neue Bemerber in abfehbarer Zeit nicht auf Anftellung rechnen fonnten.

Muf Empfehlung bon Gupt. Coolen wurde die Abgangsprüfung bon Soch= fdulern, anfangend mit bem nachften Schuljahre, bericharft. Bislang genüg= ten funfgehn gute Rummern, in Butunft werben fechgehn erforberlich fein.

Fred. 2B. Buchholg, Lehrer in ber Englifh = Soch= und handfertigfeits= foule, murbe gum Mathematitlehrer an ber Rormalfchule beforbert, Daniel M. Tear, Lehrer an ber Sybe Bart-Sochichule, jum Pringipal ber Reith-Schule, ber bisherige Inhaber biefes Poftens, G. R. Allifon, wurde Nachfol= ger ber berftorbenen Leiterin ber Walfh-Schule, Frau Mary B. Rice. Benry D. Satch, gegen ben einige Bur: ger bes betreffenben Schulbiftriftes Unflagen erhoben hatten, infolge beffen er gur Disposition gestellt worben mar, murbe gum Pringipal ber Chica= go Lawn-Schule wieberernannt.

Die Roblentontrafte murben nach Diffriften an folgenbe Firmen bergeben. Der Preis (per Tonne) ift etwas geringer als im Borjahre:

Lieferant.

Muf Anregung bon Gupt. & D. Richols bon Evanfton haben bie Rinber ber bortigen Schule einen Schulbucher-"Pool" gebilbet, woburch ben Eltern ein Gebftel ber Musgaben für neue Schulbucher erspart wirb, insgesammt etwa \$500. Jebes Rind, welches ber Gesellschaft beitritt, muß alljährlich ein Jahr zu Jahr durch gegenseitige Uebereinkunfi die Löhne bestimmen und in
guten Treuen die eingegangenen BerDieses wird Eigenthum der Schüler-

SCALESINGER AND MAYER

Wichtige Mittheilung. Schließung des Basement.

Beinahe eine Viertel Million Dollars werth von zuverlässigen Waaren müssen innerhalb der nächsten zwei Wochen geräumt werden. Der Unfang unseres Umbaues wird im Basement gemacht. Riesige Pfeiler müssen erbautund tausende Connen von Mauern gelegt werden.

Der Basement-Raum wird von den Maurern beanspruchtalle Waaren müffen innerhalb zwei Wochen verkauft werden.

Alles muß fort.

Dollständige Auswahl von zuverlässigen Waaren - Sachen, die in jeder Beziehung zufriedenstellend sind und die S. & M. garantiren—werden bis auf's lette Stück, der letten Nard Tuch, der letten Spule Zwirn und das letzte von Allem, was unser Basement Lager bildet, geräumt.

Miemals, so viel wir wissen, war eine so riesige Waaren-Menge von solcher Güte und Zuverlässigfeit markirt, um in so kurzer Zeit geräumt zu merden. Mie waren die Preise so wunderbar niedrig.

Gefellichaft und bas Rind erhalt ba= für ein anberes Buch, welches es fonft hatte anschaffen muffen, umfonft. Die Bücher werben bom Superintenbenten bermahrt. Faft alle Rinber haben fich ber Gefellichaft angeschloffen, beren Berbreitung fich über alle Schulen ems pfehlen bürfte.

Gur Weinfdmeder.

Die Jagb auf Brariehuhner, milbe Turthühner und Enten, auf Birthühner und Schnepfen, genpfeifer ift eröffnet, und bie hiefigen Bilbprethanbler erwarten in ben nächften Tagen bie erften Genbungen, um fie an Feinschmeder loszuchlagen. Das tühle Wetter ift für bie Jagb fehr gunftig. Die Frift, innerhalb welcher Brariehuhner erlegt mer= ben burfen, ift febr furg bemeffen, fie mahrt nur bom 1. September bis gum 1. Oftober: Wachteln werben nur pom 1. November bis gum 20. Deg. im Martte fein; auf wilbe Enten barf jeboch bis jum 15. April Jagb gemacht

* Joaquin 2. Bargas ift foeben bon einer breimonatlichen Reife burch Mexito gurudgefehrt und hat feine Grnermung gum Bigetonful bes nachbarlanbes für Chicago mitgebracht. Geine Gefchäftsftelle ift Bimmer 614, Tacos ma=Bebaube.

Tobes:Angeige.

Chriftian Rlaus

Christen Raus
am 2. Sehimber im Alter von 28 Jahren, 8
Monaten und 22 Tagen enthalasen ift. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 7. Sehinder, auf dem Beldania Gottekader. Der Gottesdientt im Trauerbause, 4415 Krinceton Ave,
beginnt um hald avölf Udr, in der Edng. Aufd.
Et. Petrifirche, Pastor F. P. Merdig, um 12
libr. Minna Rfans, Gattin. Friedrich Rfans, heinrich Rleus, Cari Rfans, Lonid Rfans, Brüber. Maria Ringeter, Compefter.

Tobes Mingeige.

Plattbutiche Gilbe Late Biem Rr. 3.

Den Beamten un Mitglieber piermit de trurige Rapricht bo den Dob unseres Broders Gris Runfel, 354 Abbison Abe. Die Beanten find erfodt, am Somflag, den 6. September 1902, Riod 134 Nahmiddags, im Bretinstofale to erschienen, um dem Soden de lette Ebre is

Todes:Angeige.

Frientuntel im Alter bon 41 Jahren am Dienstag, den 2 September, um 10 Uhr 30 Abends, gestorden 13 Die Beerdsquing sinder state am Sonnabend, de 6. September, dom Arauerhause, 354 Addis Elde... um 2 Uhr 30 Nachm. nach Graceland Um silles Betield ditten die trauerden. Intel

Bilbelmine Muntel, nebit Bermanbte

Geforben: Jokn Ginn, in Dublin, Ken dampshire, am 2. Suptember, geliebter Gatte on Selene und Later bon Elizabeth und Bal-er Kinn; Beerdiamp Freetiga Morgen, den 5 Seblember, bon Birren & Son's Leichenbester, tungsgeschäft, 404 E. Dibisson Str., nach be birche zur Unbesierten Empfänguth, von um ist

Dem Gegenseitigen Unterstützungs-Berein und dem Altbeutschen Unterstützungsberein sir die schönen Reben und die Betbeiligung beim Be-gräbniß. sowie für die thatreiche dilse wäh-rend der schweren strantbeit meines lieben Man-nes, serner den Ungestellten der Franklin En-grading Co. sir ihre hilfe meinen besten Dant.

Dantfagung. Wir fprechen hiermit ben Beamten und Brübern ber Plattbuirften Gilbe Daniel Bartel Rr. 6 für die regelmäßige Unterfütjung meines Schwagers Jahn Eller während feiner hidbrigen Krantheit unferen besten Dant aus.

CharlesBurmeister

Peichenbestatter, 301 und 303 Larrabee Str.

Alle Auftrage punktlid und billigft Seforgt.

Schreibt eine Bofitarte ober fprecht in ber Bant por megen eines Planes, ber Gud bilft, Gelb ju erfparen. **CENTRALTRUST COMPANY**

OF ILLINOIS - Spar : Departement, Dearborn unb Monroe-Stragen. Rapital und Ueberfchug, \$5,000,000.

184.5.6.9.10.12

Miedereröffnung der Connlags-Schule Freifinnigen Gemeinde der Rordweftfeite, Schoenhofeus Salle, Milmaufee und Albland Abenuel. Conntag, den 1. September 1902. Nähichule, Campiag, 13. Gept.

Edelweiss-Garten, 51. Gir. und Cottage Grave Mve. Theodore Thomas Orchester

Unter ber Geitung den Albert Ulrich, Rehmt Cottage Grobe Abe. Car ober bie Sübseite Hochsahn bis Si. Ser.

Dr. EHRLICH,
ans deutschland, Evezialarze
und Dalsseiden. Obreus, Rasens
und Dalsseiden. Deite Kataerd und
Taubheit nach neuelter ichmerzloser Methode.
Künftiche Augen, Brüsen angedakt. — Unters
judung und Kath i e.e. Klinit 260 Aincoln
Woenne, B.—11 Borm., G.—3 Abends; Sonntags
B.—12 Borm. Wehleite-Klinit; 199 M. Distlen
Str., K.-W.-Ede Milwenke Abet., über dem
Kational-Kleider-Store, 1.—4 Kachm.

5ap Dr. EHRLICH.

N. WATRY & CO.,
10 De De Nambelph Str.,
Deutsolne Optiker
Brillen und Angengiäfer eine Spezialität.
Achais, Cameras und photogr. Material.

EMIL H. SCHINTZ Geld in 5 pls 6 Praget Sinien in ber-netunker. Teleplen. George 2004. Speedleffen. 10 netunker. Teleplen: George 2004.

Lefet die "Honntagnoft".

Metropolitan Business College Berbft-Rurfus jest eröffnet.

ine hodicine Sandels : Tonie. Erfah: rene Bebrer. Bollommene Ciuxiching. Beitgemäße Unterrichts-Kurfe. 29 Jahre unter berfelben Beitung. Tag- und Abend-Klassen.

Der gandele Kurfus
Ginichiebend Buchaltung, Schönichreiben, GeschäftsRechentunk, Briefichreiben, Ganbels-Gesche, Formen, Kunschaft etc.
Genographie und Thyomerising
Munson Stenographie und "Loude" Typewriting mit unserem neuen und pobulären Schem. Brottische Graumatif und Office-Arbeit.

Schule für Mugeigen
Dies ift bielenige Brofession, be nicht überfünf ift

Coule für Saubeld: Dent Beleitet bam belannten Chicagoer Abbofaten. Befebe in Bezug auf bas Beichaft. Juboffirt pon leitenben Firmen. Abenb-Rlaffen.

Rlaffe im Schnell-Bedinen Unter einem praftifden Expert-viechner. Die Arbeit bes Rechnens auf ein Drittel redugirt unter unferem neuen Spikem. Riaffe n für spanischen Unterricht unter einem fächtigen Lebrer, ber 15 Jahre in Megito mohnte. Sprecht vor, schreibt oder telephonier um Prospektus.

O. M. POWERS, Principal, 7 Montes 5tr., Chicago.

AMERICAN 289-263 Wabash

Die feitende Soule für Musit n. bramatifche Aunft im Beften. Hunfzig bervorragende Lebrer. Lebrer: Ausbildungs Dept. Biefe freie Bergalnftigungen. Boegielle faten für talentirte Schlier mit besichrünften Mitteln. Derbit-Aurfus beginnt am Eseptember 1912. Antalog frei berichied.

John J. Sattftnedt, Praffbent.

Die deutsche gebammenschule von Chicago

röffnet ein neues Somefter am Mittwoch, ber Schtember 1902. — Anmelbungen, mündlich hriftlich, werben jest entgegengenommen bei Dr. F. Scheuermann,

Sprecht sogleich vor



hat man zu jeder Zeit vollftindige Kon-trolle über des Feuer. Man tann die heizung genau reguliven. Das Feuer rungs - Material wird gründlich ver-brannt. Da gibts kine Berschwendung – feinen Aerger — kine Arbeit—vor-ausgesetzt, er ift richtly installiet, Da-nach sehen wir.

Effate of P. D. Beckwith DOWAGIAC, Michigan.

Lotalbericht.

Wichtiger Straßenbau.

Die Berläugerung der Ogden Abe. 3um Germania Place geplant.

Unterfudning weitererBenfionare.

Scharfere Penfionsgesetze und die 2lusicheis dung pon Unberechtigten. - Berechtigte Beidwerde über den faumfeligen Briidenban an der State Strafe.

Gine Strafenanlage, beren Roften etma \$5,000,000 betragen werben und welche bie Westfeite mit ber Norbseite und bem Lincoln Part berbinben foll, bon beren Berftellung bie Befürworter fich auch bas Entfteben einer neuen Strafe für fleine Geichafte berfprechen, ift bom Rath für öffentliche Berbefferungen beschloffen worben .- Gine Dr= binang gur Enteianung bes bagu benöthigten Grunbeigenthums und gur Ausführung ber Anlage wird bem Stadtrath in feiner erften Sigung nach ben Commerferien am 22. Gep= tember, unterbreitet merben. Es ban= beit fich um bie Durchlegung ber Dg= ben Abe, nom Union Borf bis gum Bermania Place, eine Entfernung bon 23 Meilen. Die Roften find bon ben Grundbefigern ju tragen. Die Unlagen ber Chicago & Northweftern Bahn fol= Ien überbrückt werben. Diefe Unlage allein wirb aus bem allgemeinen Stabt= fädel bezahlt werben. Jas. F. Meagher, Anwalt ber Beople's Gas Light Co., verlangte, als Bertreter gahlreicher, in Mitleibenschaft gezogener Grundbefiger einen genauen Roftenüberichlag bes geplanten Baucs, doch bermochte ihm bie Beforbe einen folden nicht zu geben.

Alberman Gmulsti befürwortete bie Unlage, welche für bie Westfeite bon großem Werthe mare. Unton Suttinger war ber gleichen Unficht, mahrend Samuel Simons bestritt, daß das Grundeigenthum auch nur annähernd im Berfaltniß gu ben Roften ber Berbefferung im Werthe fteigen wurbe. Alberman Minwegen behauptete, baß nur Diejenigen, welche biefe Strafe gu Bergnügungsfahrten gebrauchen wollten, Rugen dabon hatten. F. Berold, 675 M. Roben Str., ein Stuhlfabri= tant, vertrat die Anficht, bag biefe Berbefferung gur Gröffnung eines neuen Gefchaftsibeiles in ber Stabt führen mirbe, und fagte, bag er bereit mare, feinen Untheil on ben Steuern au be= gablen. Albert Schoenbed meinte, bak ein Theil Des Grundeigenthums in tem Biertel, burch welches die Strafe ge= baut werben follte, um mehrere hundert Prozent im Werthe fteigen murbe. Der Plan fieht eine Strafenbreite bon 80 Fuß bor. Schon bor mehreren Sahren tauchte ber Borichlag auf, fcheiterte aber ftets an bem Ginwand ber großen Mehrzahl ber betreffenden Grundbe-

Die Tenermehr=Benfionsbehörbe hat befchloffen, bas Beifpiel ber Boligei= penfionsbehörbe zu befolgen und aud alle penfionirten Feuerwehrleute auf Erwerbsfähigteit untersuchen gu laf= fen. Die Merate Dr. McRamara, Lee und Beilfield, welche bie penfionirten Boligiften untersuchten, wurden mit ber Bornahme auch bieferUntersuchung betraut. Die Bahl ber im Dienft berungliidten Feuerwehrleute ift größer als bie ber in gleicher Beife verunglückten Polizeibeamten. Bon letteren find ge= ftern wieber 26 untersucht worden, bar= unter mehrere Beteranen bes Beumarft=Rramalls. Es maren:

Sermann Aruger, Bulliam Rohmaher, John C. Leonarde, John C. Leonarde, Lavrence Murphy, Bulliam E. Mundhon, Bulliam E. Mundhon, M. E. McRuth, Eimon McWahon, Waac O Kell, Rohn C. Donnea, Kanl Eulasti. James Brady, Chris Bligford, Leonard Derr, Middael Gadnor, Joseph J. Gerrity, Jacob Handen, Lifex, Halberfon, Lilliam Harbin, Swan Sobilon, dohn C. Reenan

Bier ehemalige Boligiften, Duffn, Johnson, La Plant und McDermott, hatten fich zu ber Prüfung nicht eingefunben und werben feine Benfion gie= ben tonnen, bis fie fich haben unterfuchen laffen. Die Unterfuchung ber benfionirten Poligiften wurde heute Mittag beenbet.

Die Benfionsbeborben planen eine Beranberung ber Benfionsgefege gur Erhöhung ber Ginnahmen ber Ben= fionstaffen und gur Bericharfung ber Beftimmungen über bie Benfionsberech= tiaung. Ausschüffe bon je fieben Feuer. wehrleuten und Polizeibeamten werben ernannt und erfucht werben, geeignete Borfchläge zu machen.

* * B. M. Winfton, Walfh, Sagle & Co., Bittin & Broots, John Gerton & Co., Garibalbi & Cuneo, 308. T.Reene und andere zwischen bem Flug und ber Ranbolph Strafe, Babafh Abe. und Dearborn Strafe etablirte Gefcaftsleute find außerft entruftet über ben langfamen Fortgang ber Arbeiten am Bau ber State Strafen-Briide und fie haben fich entichloffen, geeignete Schrifte gegen Die American Bribge Co. ju thun. Die Brude ift feit Reujahr gefperrt und ber Reubau follte bis gum 1. Dezember fertig merben. Die Befchäftsleute behaupten nun, bag bie Arbeiten fo langfame Fortichritte ma-chen, bag bie Brilde nicht bor nächstem Berbft fertig fein werbe. Ingwischen haben fie infolge Ablentung des Strahenvertehrs bebeutende geschäftliche Berlufte, bis gu 25 Brogent, gu erleiben. Lydon und Drem, welche benUnterbau ber Brüde berfiellen, haben benfelben auf ber füblichen Anfahrt ausgeführt und biefen Theil ber American Bribge Co., welche ben Oberbau herftellt, fchon bor brei Bochen übergeben. Diefe Gefellschaft hat angeblich bislang verzweifelt wenig gethan. Gegenwartig wird ber Unterbau auf ber nörblichen Un-fahrt bergestellt. Die Brudengefell-Schaft behauptet, baß fie auf bie Bollenbung bes Unterbaues marte und biefe toum bor zwei Monaten erfolgen werbe. Die Raufleute find ob diefer Caums feligkeit fehr ungehalten, ba fie für ihre Befchäftslage hohe Diethe bezahlen muffen, aber bes Bortheils berfelben verluftig gehen. Auf ben Borichlag bes Baues einer Rothbrude foll Die American Bribge Co. geantwortet haben, Daß fie burch eine folche Unlage in ber Mußführung ihres Kontraftes behinbert

2 8 8 Die Steuerrevisionsbehörbe nabm heute Bormittag bie Ginschätzung bes beweglichen Gigenthums ber Babnge= fellichaften auf. Die ber Beborbe bon ben Weiellschaften und bon ben Affefforen borgelegte Einschähung ift folgenbe:

	Bahn.	Mifeiforen.
Cubjeite : Sochbahn	\$ 22,019	\$100,000
Chicago Junction Mailway	500	500
Laftimore and Chio	33,902	34,000
B., C. C. & St. 2	982	50,000
Chicago & Alton		300,000
Lennfplbania		
Chicago, Dilmantee & St. P	40.357	
Lafe Str. : Dochbahn		
Rorthweitern = Bochbahr		250,000
Chicago, Burlington & Cuinen		192,655
Chicago & Morthweitern		14.705
Chicago & Gaftern 3flingis		
Metrapolitan = Dochbahn		200,000
Lafe Chore & Michigan E	55,931	55,931
Chicago Great Weftern	500	25.000
Dicigan Central		11.525
Wabalb		200,000
Wieconfin Central		5,000
Grand Trunf Weftern		28,220
Glicago Terminal Transfer		20,000
Rem Port, Chicago & _ 2	600	300
Chicago & Grie		50,000
Chicago & Beftern Indiana	13.930	100,000
Chicago, R. 3. & Bacific		
Atchijon, Topela & S. F		
Gigin, Joliet & Gaftern	1,000	
Chiengo, Q. C. & Gaftern	2,500	10,500

Das verratherifde Rennzeich en.

Thomas Downes wurde an einem fehlenden

Daumen als Einbrecher erfannt. 3m 3winger ber Begirtsmache an 50. Strafe ichmachtet Thomas Downes, ber aus guter Familie ftammt und bie Socifchule abfolvirt hat, unter ber Un= flage, eine Ungahl verwegener Einbrüche verübt zu haben. Der Arreftant betheuert feine Unschulb. Da er einen foliden Ginbrud machte, war bie Bo= ligei auch fast geneigt, feinen Ungaben Glauben zu ichenten, boch murbe ber Umfland, bag ihm ber Daumen an ber rechten Sand fehlt, für ihn berhang= nigooll. Auf Grund bicfes Renngeis chens wurde er bon mehreren Personen als ein bermegener Ginbrecher erfannt.

Frau M. B. Minteer, Nr. 4412 Calumet Abe., wurde bor brei Wochen unfanft aus bem Schlafe gefchredt burch einen Ginbrecher, welcher ihr bie Diamantringe bon ben Fingern ftreif= te. Bei biefer Gelegenheit fühlte fie ben Daumenftumpf an ber rechten Sand bes ungebetenen Gaftes. 218 fie geftern nach ber Belle bes Saftlings geführt wurde, um letteren in Mugen= fchein zu nehmen, fragte fie ben fie begleitenden Detettibe: "Fehlt bem Manne ber Daumen ber rechten hand? "Streden Gie ihre rechte Sand bor!" befahl ber Beamte. Der Saftling that, wie ihm geheißen. Der Daumen fehl= te. Frau Minteer bezeichnete ihn mit Beftimmtheit als ihren Ungreifer.

Der fehlende Daumen führte auch angeblich bes Ungetlagten Berhaftung in Louisville herbei, nachbem Downes im Jahre 1897 aus bem Buchthaufe in Joliet ausgebrochen mar.

Ihm werben folgenbe Ginbruche gur Laft gelegt:

In bie Wohnung von 3. M. Wolf Rr. 4237 Brairie Mbe. Berr Bolf überrumpelte ihn und fanbte ihm mehrere Schuffe nach. Downes lief bem Ribges in bie Urme unt wurde berhaftet.

In bie Wohnung bon Broce C. Gelber, Rr. 4555 Prairie Ube. Er ent= tam, obgleich ihm herr Gelber fieben blaue Bohnen nachfandte.

In die Wohnung von M. P. Minreer, Rr. 4412 Calumet Abe. Dort fette er ber Frau bes Saufes einen Revolver an ben Ropf und beraubte fie. mahrend ihr Mann ben Schlaf bes Berechten fchlief.

Er murbe ferner als ber Einbrecher ibentifigirt, auf ben Auftin Lopington Carpenter, Rr. 4729 Late Mre., fünf Schüffe abaab.

Die Polizer ift ber Unficht, baf er noch eine Angahl anberer Ginbriiche auf bem Gewiffen und insgefammt Berthfachen im Betrage von \$5000 erbeutet hat.

Downes wohnte Mr. 1236 Babaih Abe. Er galt für einen Sportsmann und war ftets elegant gefleibet. Die er behauptet, leitet fein Bater Dabib Downes, ber bor 15 Jahren ein 26= theilungesuperintenbent ber Bullman's fchen Unlage mar, jur Beit ben Ban einer Fabrit in Nova Scotia. David Downes wohnt Rr. 7136 Legington | porgerufen burch Störungen in ber Abemie.

Spiken-Importeurs Heberfduflager

Beine weiße und eern orientelliche Spigen, 4 bis 8 goll breft; bubiche Point be Paris Spigen und Einfage, 3 bis 8 Boll breit; ausgezeichnete fchipere fcmarge feibene Chanfill und Cluny Galloons: 10gollige Boint Freland Spis ben, weibe und erru Upplique und Meballion Benife Spie gen, Mercerigeb fcwarge Benife Spigen, Bands u. Gals loons und bie allerfeinften Qualitaten in englifchen Tota fon Spiten und Ginfagen-ber gange Gintauf tommt mergen jum Berlauf in 3 riefigen Partien.

10c für 20c 5c für 10c 21c für 5c unb 10c Cualitäten.

Etwas von jedem

3 heil des

Braditvolle Strumpfwagren - Werthe

15c Ctrampfe für Damen und Rinber, ech;-Be Strumble für herren, Damen und Rinber, einfach ichmarge filte Rinber; femarge, Bancies und 110

Clegants Allober Lace Lible Strümpfe, eine hochfein tie jur Auswahl, die neueften Effette, reguläre 2he und 35e Werthe, morgon

BARGAIN-FREITA

Gute Cachen bedeutend weniger

Schneidergemochte Snits, Skirts und Coats

einige mit Erop Stirts, bubich garnirt mit

Ruffles, Taffeta Strapping, fowie Bog

Straps, in allen Lungen,

Rene Rorfolt Jadet Suits, in fcmarg u. weiß, blau u. weiß Gtamine Dreg. Efirts, ein Anfammlung von ungefahr 75 neuen u. braun u. weißem Enowflate: Stoff, bas Modernfte ber Gai: ichonen Efirts, in hellen und buntlen Schattirungen, ungefüttert,

fon, feibegefüttertes 3adet, ungefütterter Rod, gemacht in ber neuen Bor Plaited Facon, \$15: und \$20: \$12.50 tag 3u \$15.00 unb .

Reue Cheviot Plousen Suits, in neuen blauen und schwarzen Farben, neue Facon Dip Blousen Front, Coat Aragen, Position Auden, seibengeführer, boller Flaring goreb Mod — mit Spun Glaf Kutter, regulärer \$15.00 Werth. Seibengefütterte Jadets, für Frühherbit: Ges brauch, gemacht ous feinen Covert und Be-netian Stoffen, in bellen und bunften gar:

\$2.00 Polta Det Dud Baidrode 590

Reue gangwollene Flanell Baits, großes Afforte ment in bielen neuen Facons Tuding, besidern und fann geftebbten Effetten, alle feir nen Farben, merth bis \$1.50. ben, viele Facons, um ju raumen, \$1.95

Räumung von fammtlichen Sommer-Waifts, Skirts, Buits \$2.00 meiße Lamn Shirt Baifts 50e \$1.00 fdmarge Lamn Shirt Baifts 39c \$12.00 Tailor:Mabe Suits \$3.05

Muffles, Raffein Dis Plaited Effette, with bis \$5.00 Feine neue Bromenabenrode, 500 für morgen, in bleuem Oxford und braunem gemifchtem Melton, full goreb, Rilt und plaiteb Facons, Dier Buften: \$3.75 \$1.00 bunfle Bercale Brappers f. Damen .. 350

Bemerkens. Verkauf von feinen Pelzwaaren Fertige und auf Beftellnug gemachte Aleider

Unser Belg-Tepartement ift bas vollftändigfte in ber Stadt, in dem nur gu-verlässige Belgmaaren vertauft werden; jedes Kleidungskild ift genau fo, wie es angezigt ift — jorgfältige Käufer beskellen iber Belge bei uns, da die Ersparnis volle 40% an Kleidungsstüden auf Lager beträgt. Saifongemage Reparaturen und Umanberungen - bringt Guer Rleibungs. ftud berein, wir werben Guch fagen, mas es foften wirb.

Sealette Coats, 22 30ll lang, 3u-trla Beaver Rebers, Kragen und Manichetten, gestüttert mit schwe-rem garantirten \$20.00 Eatin, \$35 Werth. \$20.00 Somarge Marber Clufter Scarfs - mit 8 groben Schindin: \$7.50 gen, \$15 Btb, morgen \$7.50 Biabel Fuchs Scarfs, 30gott., swei große buich. Schwän: 4.98
große buich. Schwän: 4.98
schwarze imitirte Bear Boas, 3
narbs lang, \$15 Schwän: \$4.98

Ratitrliche Opoifum Scarfs, 60 30I lang, 8 große merth \$12.50,



Spezialitäten in Kurzwaaren

Padets' Theet-Seife, ber Stüd. 12c Java Reis-Gejt uber 19c Lyon's Zahn-Pulber 12c Jana Reis-Geri-wuber. 19ec Lvon's Jahn-Paluber. 12ec Lvon's Jahn-Paluber. 12ec Prima Donna Almond Cream. 30ec Pint Liebig's Beef, Iton and Wine. 29ec Sciblis: ulber, volles Gewicht, 25e Gr. 10ec 1 The. Padet relner Torax. 9ec Bradley's Violet Talcum-Bulber. 12ec Ein bemerkenswerther Tag in Möbeln

2 Karten Spring haten und Defen. 1e 2 Eriide handle Allgelivachs. 1c 1 Dutgend Tubular Schubichnure. Ro Epule 3. 3. Clart's 200 Jo. Majchinengwirn. 2e Kiste elgftische Seiten-Supporters, alle Größen. 5c 1% Ebell Turnover Scheitelfumme. 5c 00 Bolt Star Albaca Stirt Braid. 5c 35c weiße Perlmutter-Befattnöpfe. Dut. 123e



Combination Buderidrant und Schreibbult - 3mitation Mahagoni, nett finifhed, bubid geidnist und polirt, großes Mufter frangofifder geichliffener \$11.50

Standard Brints Spesial : Greitan : Martirungen

7c Indige und Gobelin blaue Brints. Se fanch geftreifte Tennis : Flanelle, Fa: 51c 10c Bontfolb Rleibet=Bercales, prachinolles 15c BBaifting Flannelettes, neue Berbft-Mu: 80 10c befte Bephur Rleiber: Ginghams, bubide 51c 9e gebleichter Lonsbale und Cumberland- 610 6c ungebleichtes 4-4 Betttucheut, egtre 31¢ 20c fancy geftreiftes Feberbett: Tiding,

Futterstoffe

Befies Gutter Cambric, alle Farben Schwarzes Spun Glas Butter, Fabrifrefter, Db. 61e Flanelle u. Flannelettes 7e ichmerer ungebleichter Shafer und Can: 31¢ 12ic Cinberella Flanelle, in folichtem weiß, roth und rofa..... 81c 20c Bootfolb Eclipfe Baifting Flannelettes.

Reiter Aleideritoffe und Seide

i bis i winiger als gewöhnlich Unfere Freitag Refter-Bertaufe, bas allgemeine

Chopping Gefprachsthema, Sparfame und erfah: ene Grauen find übergeugt, bas tein anberer Leben ber Stabt folde Merthe offerirt. Mor gen follte ein gejduftiger Tag bei unferen Seis bens und Rleiberftoffe-Reftertifden fein, Bofis tib & bis } bon ben regularen Breifen.

Eine weitere groke Schuh-Transaktion

3946 Baar - Tobb, Bancroft & Co., Rochefter, R. D., verlauften uns ibr gangel Lager um Reifeuben-Muftern, regufarer Breis \$3, \$4 und \$5; biele berliomte "Trade Mart" Soube in ber Bartie; ftrift hendgenahte Ertenfion: und banbaemenbete elaftifche Coblen unt feinftem ausgemablten Bici, fion: und handgelbendete etanique Souten aus jenem Batent Rib, Belour und Bog Calf Leberjorten, in Leuis XV., militärischen und Operaellbiahen — alle \$1.95 auf Bargain: Tijden - Wetthe bis zu \$5.00 — Eure

29. 2. Lougla's Manner: Couhe Bute Coul.Conbe für Rnaben Chbe und Ends bon biefem berührten fichtifat — ferner an-bere Schube, einige find abeeiggert, etliche mit geringen feb-lern und gerfnittert burch öfteres Angreifen — Congrehe u. Schnür-Moben — Schube, bie, wenn rein tand per 980. feft, gu 43 und pi verfauft werben fonnen — Enre 980. Austracht für.



25c

Demen: und Rinder: Soute, Oxfords und Slippers, 48c - Obbs und Ends von unferem Mitglicen großen Soub-Ginfauf, umfaifend lebfarbige und fomarge Soube, Orfords und Clippers, alle auf Bargain-Lifden angebaufe fur ben morgigen ichnellen Bertauf, regulare \$2.00 Berthe; ferner 48c eine grobe Bartie pen Bebo Schuben, all jn einem Preife

Extra fpegielle Bargains in Soul-Souben für Anaben und Mabden Greitag

Wichtiger Verkauf von Kinder-Trachten

Gine Richibeachtung ber Rinter gibt es bier nicht. Bir beobachten biefelbe Corgfalt in ber Musmall ihrer Rleibungsftude, wie bei ben feinften Rleibern für beren Mutter und ermachfenen



Kunft-Madelarbeit

Dritter Gloor, Gub:Enbe. Beftempelte. Doilies, Mittelftude, Battenberg: Mufter u. f. w., worth De, 5¢ Muster u. f. m., werth i. v. 5c morgen.
Geftempelte Tray Cloths, Spihen Riffen Shams, Wobern Taheftry Kiffen Tops, u. j. w., Werthe bis 50c, Eure Aus. 15c wahl zu.
3rifche Toint und gesempelte Shams, Treifer und Sibeboard Scarfs und Mittelftude, sowie bilbiche Satern Mantel und 25c Biana Drapel, werth bis 60c, nur. Cofa-Riffen Tops, mit Midfeite, lange und furge gefteppte Effette, bubiche neue 29c Gerbft- Rufter, tverth 50c

Blankets und Comfortables

Bierter Gloor, Siib:Enbe. 10-4 Cotton Blantets, bopbelt gefließt, weiß, grau und lobfarbig, fancy Borten, 356 55c 11-4 Cotton Blanfets, egtra boppelt gefliebt, weiß, grau und lobfarbig, 79c Paar.

11:4 Cetton Blanteis, extra schwer boppelt gefliedt, weis, gran und lohfardig, feine Auswahl von Berten,
Paar.

51.15 72:81 Comfortables, mit beften Gilfolines über-pogen, beibe Geiten egal, mit Blatt-Batte ge-fullt, mabrer Berth \$1.75, Bertaufspreis. \$1.25

Schul=Anzüge und Kniehosen für Knaben

Buberlaffige Anieholen für Anaben, für Schulgebrauch, Groben 3 bis 15 Jahre, in Chebiot ober 29c Blaue Seiler Guite fur Anaben, nur in Groben fur 3 bis 8 3abre, grober Gallerfragen, G. 89¢ fest mit weißem Soutache Braid, werth \$1.00, nur. Sanawollene Ausben-Aniebofen-Unguge, Erobe 2 bis 16 Jahre, fleine Rummern mit 2Be- \$1.39 fen, wirlifd 83.00 werth, morgen. Beine Aniehofen-Anaben-Anglige, gemacht aus blauer Gerge, ichwarzem Glab Worfich und \$2.89 einer Ausmahl von fanco Effetten, Berthe bis ju \$5.00, alle muffen Freitag weg gu. Beine 3. Etud Anaben Unguge, Groben 7 bis 16 Jahre, in all ben neuen Gerbft-Effetten, aut \$2.95 \$10 Cammer Unaffee für Monner Groken 31 bis 3783.50 \$10 Duting-Anguge für Manner, Cobs und Ends, gu

Nach ber Darftellung bon Frau Fris Grabberi, 810 N. Campbell Abe., hat fie nicht, wie ursprünglich berichtet, ih= ren Mann mit brei ihrer Rinber bosmillig berlaffen, sonbern bat fich, auf ben Rath berBoligei, bon ihm getrennt. Die Rinber, welche Frau Grabbert mit fich nahm, waren ihre eigenen, bie zwei, bie in ber Bezirksmache an D. Chicago Abe. Aufnahme fanden, bagegen ihre Stieffinber. Rach ber Darftellung bon Frau Grabbert hat nicht fie, fonbern ber eigene Bater, Die gwei Rleinen aus bem Saufe gejagt. Die Frau fah fich, ihrer Behauptung nach, jur Unrufung polizeilicher Silfe genothigt, weil ihr Mann fie ichlecht behandelte.

* Muf Anordnung ber ftabtifden Gefundheitsbehörbe barf bie Leiche ber 3 Nahre alten Rellie Samfins, Mr. 570 Bells Str., nicht eher beerdigt werben, bis ber Roroner bie naberen Umftanbe feftgefiellt hat, welche gum Ableben ber Rleinen geführt haben. Dr. E. D. Rodgers, Rr. 441 Dearborn Abe., hat auf bem Tobtenichein Rrampfe, ber-Blafe, als Tobesurfache angegeben.

Hat genua!

Richter Gibbons über Die Staatewohlthätigfeite-Behörde.

Grobe Botichaft!

freifilber Demofraten wollen angeblich republifanifc ftimmen. - Berr Donners berger lebnt eine Ernennung ab. . Die Referendum Liga erreicht ihren 3wed.

3m Great Rorthern Sotel berath

gur Beit bie Staatsbehorbe für bie

Bohlthätigfeitsanftalten über einen pollftanbigen Bericht ihrer "Unter= fuchung" ber Schandwirthichaft im 31renhaufe gu Rantatee. Damit finbet auch bie Thatigfeit bon Richter John Gibbons als Mitglied ber Behorbe ihr Enbe. Der genannte Berr fchließt fich Dr. Emil Sirich und Grl. Julia Lathrop an. Die Ruglofigfeit feines Ber= weilens als Mitglied ber Behörbe ein= febend, will er bem Gouberneur feinen Rudtritt anzeigen. Der Richter erflarte, bag bas gange Bermaltungefyftem ber Staats = Boblthatigteitsan= ftalten ein falfches fei; eine einzige Bes borbe follte an bie Stelle ber einzelnen Unftalts = Bermaltungsförper treten, boch mußte jene Behorbe aus Sach= verftändigen gufammengefest fein und biefe follten für ihre Dienftleifiungen gut bezahlt merben. Diefe Leute follten in ben ihnen unterftellten Unftalten beftanbig aus- und eingeben, mit ber Bermaltung einer jeben berfelben bertraut werben und fich auch über alle Reuerungen auf bem Gebiete ber Bohlthätigteitspflege auf bem Laufen: ben erhalten und folche in ben Unftalten einführen. Er halte aber nichts bas bon, bem Gouberneur ober auch ben Richtern bie Ernennung ber Ditglieber Diefer Beborbe ju übertragen. Möglis derweife tonnte man fie erwählen. Der porläufige Bericht ber Bohlthätigfeitsbeborbe ift von Richter Bibbons untergeichnet morben, weil berfelbe weiter nichts als bie Angabe enthält, baß bie Behörde nichts bon graufamer Behandlung ber Infaffen erfahren habe, aber eine solche Antlage sei überhaupt nicht erhoben worben. Die anberen Mitglieber ber Behörbe hätten jenen Bericht zu gleicher Zeit mit ben Berichten an die Zeitungen über die Untersuchung absenben wollen, um bas Publitum zu beruhigen, ba die Zeitungsberichte angeblich gefärbt gewesen seien. Aus ber Untersuchung hätte sich, wie ber Richter erflärte, ergeben, bag Len Small, bas in Rantatee anfäffige Mitglied ber Behörde, ber wirfliche Lei= ter ber Unftalt war, bag bie beiben Frauen, welche niebertamen, nicht ge= fcutt waren und bag politifche Beiichloß mit ber Berficherung, bag er häufig die Anstalten hätte besuchen muffen, falls er feine Pflicht richtig erfüllen wollte, und bagu liege ihm fein Richteramt feine Zeit. Aus politi= ichen Erwägungen ware es beffer, wenn bie Staatsbehörbe feinen Schlugbericht über ihre Untersuchung verfaßte, fondern es bei bem "borläufigen" be= wenben ließe.

ik 3m republitanifchen Sauptquartier herricht große Freude. Mus fünfzehn Counties in Gub-Juinois find namlich Berichte eingelaufen, wonach bie Republitaner bort überall harmonifd gujammenhalten, während bie Demofraten hoffnungsloß gefpalten feien. Diele Freifilber-Demotraten würden lieber republitanisch ftimmen, als John B. Soptins helfen, fich bort einzuniften. Die Farmer feien noch mit ber Ernte befcaftigt, und ba biefe gut ausgefallen fei, mit ben beftebenben Berhalt= niffen und ber republitanifden Bartei gufrieben. Jene Counties find gumeift fcmarg republitanifd".

* * * In Schweims Salle nabe bem Sumbolbt Bart ift bon ungufriebenen Demotraten bes 23. Legislatur=Begirts gestern Abend John J. Ruffe von der 15. Warb als Minoritäts-Ranbibat aufgestellt und bie Ernennung von Rog C. Sall jum Genatstanbibaten gutgebeifen worben. Die "Ungufriebenen" hatten bie eigentliche Barteitonbention berlaffen, als es gur Bahl eines Romis temannes für ben Genatsbistrift fam. Jon Tanfen, ber Borfiger ,ertlarte bei Stimmengleichheit, 19 gegen 19 Stimmen, bie Ronbention für bertagt unb gog mit feinen Betreuen ab. Diefe traten bann geftern Abend wieber gufammen.

Rofeph Donnersberger bat, taum nach Chicago guriidgetehrt, Borfiber Dople bom bemotratifchen Bahlfelbaugs-Musichuß im Briggs Coufe erien nicht als Bewerber um B. DR. Winftons Stelle auf ber Ranbibatenlifte in Betracht tommen. Die Unbanger bes herrn Donnersberger haben infolge beffen Frant Benter ju ihrem Ranbibaten erforen und herr Benter burfte in ber Musichuffigung in ber nächfter Boche als herrn Binftons Rachfolger ermahlt merben.

Postmeister Conne bestreitet, bag er an bem gegenwärtigen Bahlfelbgug thatigen Untheil nehme ober mit ter Sandlungemeife bes Boftamtsangeftellten D'Brien in ber Berfammlung ber englischen Schriftseger am letten fteuern erhoben murben. Der Richter | Conntag irgent eiwas gu thun gehabt batte. Er habe bei feiner Ernennung Brafibent Roofevelt tunbige Buficherungen bezüglich feines Berhaltens gur Bolit.t gegeben und fich an diefelben ge= halten. Er berfuche, bas Poftamt nach befien Rraften zu verwalten, bewahre fich aber gleichzeitig feine Rechte als Bürger und Republifaner. Wenn it= gend ein Boftbeamter, ber unter bem Bibilbienftgefet ftebe, fich einer Berlegung bes letteren ichulbig mache, alfo in ungehöriger Deife Barteipolitit treibe, fo follte bem Boftmeifter Mittheiung gemacht werben, und bleibe biefelbe unberildfichtigt, fo tonnte man fich an bie Bibilbienfttommiffion in Bafbington wenden.

> bon Illinois hat in runber Bahl 150,-000 Unterschriften gu ihrem Gesuch gejammelt und babei ift bie Bahlung noch nicht gang beenbigt. Gie befitt alfo fcon 36,000 mehr als bas erforberliche Behntel aller Stimmgeber bes Staates, um ihrem Befuch Geltung gu berichaffen. Diefes ift, natürlich mit allen Unterschriften, von ben Beamten ber Liga und Frl. Margaret Balen bom Lehrerbund heute auf einem Buge ber Babaih-Bahn nach Springfielb gebracht worben, und bie Folge wirb fein, bag ben Stimmgebern in ber nächsten Staatswahl die brei befannten Fragen gur Ginführung bes Referenbums über Dris- und Staatsfragen, fomie gur Ermahlung bon Bunbesfena= toren in biretter Bolfsabftimmung unterbreitet werben.

* * Anfangs Ottober wird auf Beranlaffung der Civic Feberation eine Konbention abgehalten werben, um über bie Frage ber Umgestaltung bes ftabtifchen Freibriefes gu berathen. Die Grundeigenthumsbörfe hat gestern ihren Berfaffungsausious ermächtigt, zwei Bertreter gu berfelben gu erturen unb biefe anguweifen, eber für eine Revifion als für eine einfache Amenbirung bes Freibriefes eingutreten.

Col. Frant D. Lowden war von Yates, Lorimer und Genoffen als Kor-figer der Stoatsliga der republikani-ichen Klubs ausersehen worden. Er hat jeht geschrieben, daß er eine solche Wahl unter teinen Umständen annehmen fonne. Clarence Bud von Monmouth burfte jest erwählt werben.



Gin Arbeiter-Bahlgettel wirb für bie Berbstmahl ebenfalls ins Feld geftellt werben. Go wurbe in einer Versammlung gewiffer Führer im Great Rorthern-Botel beschloffen.

Malt Marrow.

McAvoy Malt & Extract Dept.

CHICAGO

* Bum Bertheibiger beleibigter Frauen warf fich ber befannte Bolitis ter und Sheriffs-Randibat Daniel D. bealh in einem Stragenbahnwagen ber 12. Str.-Linie gwei jungen Lummeln gegenüber auf, bie zwei ihnen unbetannte weibliche Baffagiere berartig be-läftigten, bag biefe fich verqulagt fahen, wieberholt ihre Gipe gu wechseln. herr beoly nahm folieglich ben einen ber beiden Flegel beim Ranthaten und perfette ihm einige wohlberbiente Maulichellen, mahrenb fic beffen Sahrt= genoffe eiligft aus bem Staube machte.

eines ber söbtlichften Gifte, bifbet ben theil ber vielen Quadialbereien, welch wifenlofen Sabgier als hellmittel für ficken Bermanunghleiben angereien. Berbenunglieiben ananpetefen, bavor, auf bei Beife ben Te gebad wubreichen ju molien, 3fethen, mit organifden Giften ichen mit organifden Giften iche engben Aboper nur und mobe bigmeller ibben, Dat einzige zum bei nitrn Kranfferiere bad Ragen

Debt alle Etbrungen bes Dagens, ber Ber-anungsorgane, Bieren, Blafe, Schwinbelanfalle und Derftopfung Francuiciben

Berbanunge-Beichwerben, Berftopfung owie alle Leberleiben.

Tudschlich aus begetabilischen Stoffen beflebend, wielt obne Schuerzen zu berurfachen,
mit einer genz bortreiflichen dusse berleben,
odne jeben Geichmag, siehr und leicht einzunehmen. Nadwad's Billen unterfischen die Nadur,
indem sie die Berdauungborgane in einer naflierichen Bertassung ohne jegliche Nachwirtung zurücklassen. Sichern volltommene Berdauung,

Durch ihre antibiliden Eigenschaften unte

eithitid eingenommen, und sie daben mir mehr gedolsen, als alles was ich gedraucht babe. Mein Eedon lag in der Leber. Meine hart und menne Augen waren bollsündig geld; ich sielte mich saluring und mait; mir war zu watth wie einem Nerruntenen; ich darie Schmergen getade oberhald des Andels, als ob ich ein wieschwirt auf meinem Magen bätte. Meines Berdaumgadrgane waren sehr bertopt. Weine Berdaumgadrgane waren sehr bertopt. Weine wannd und meine Junge waren salt immer wund. Der Abpetit war leidlich aber die Radrung durche miat berdauf, sondern lag mir et in Magen, und berschiedentlich muskt ich mich sogar erbrechen. Nitte, lenden Eie mir das "woof of Abduce. Eraebenst

Ben 3 aug g. dot Eprinas. Art.

chronische Verstopfung bei bejahrten Leuten.

RADWAY & CO... 55 Eim Str., Rew York. (4)

Cahmung der Verdauungs - Organe oder

Mabwah's Billen find die beste Medizin sir die Bestaden und für Derionen, die aur Berstofung neigen. Bertofung, Lädmung und die Gerionen der Bertofung die der Berdolfung die der Berdolfung die der Berdolfung die der Berdolfung der Bestellung die Gerionen der Billen gehoben und die Entieerung erlotat auf nativitiem Beste und durch gelegentliches Einnehmen der Billen gelegentliches Einnehmen der Billen dere Antlerungen regulirt. In biesen Fällen gelegen sie die statenden und nahrenden Gigenschaften; jede Destis mird die Berhamungsobyane, die Leder und die Kieren kräftigen u.

1. w. und ihre bossisiant de Keinnbung und eine Gestellung der der die de

WIEBOLDTS

Freitag-Offerten.

Rod ein paar weitere einzelne Bartien von

Shirt Waifts für Damen und Mädden,

übrig geblieben bon unferem fürglichen Gintauf bon Carfon, Birie, Scott & Co.'s Bholefale: Lager.

Bartie 1 - 50cs Werthe in Madchen= Waifts, zu

10c

Partie 2 - 75cs Werthe in Mabchen= Baifts, zu

15c Bartie 3 - 1.00: Werthe in Madchen= Waifts, ju

25c Partie 4 - 58c Werthe in Damen: Waifts, gu 15c

500 Rnaben-Unguge Stiide, boppel brüftig, 3 Stiide Beftee= ober Hor: folt = Facon, gang pollene Stoffe, 15 3ahre, mth. bis

Boligei: u. Feuer: manner = Braces u Sofenträger, regul 25=Werthe, ju

15c

au 3.00, au

Refter b. Schurzen: Gingham, reg. Qual., per Darb

Bukmaaren. Barnirte Damenbitte, folange ber Borrath 25c

Mein und Likore. Merrimac Club, 8 3abre alt, bas volle Quart Colifornia Mortmein nbp, 2 %1. feiner Berliner Gestümmel (Schim: 58c Biebplbt's Bild Cherry, um

, bie 10c

Kleiderstoffe-Rester.

1000 Darbs bon feinen Rleiberftoffen, in ge-

nigenden Längen für Danien und Kinder-nigenden Längen für Danien und Kinder-kleider, schwarz und farbig, Stoffe, welche ge-wöhnlich, wenn vom Stüd geschnitten, für 775c bis 1.25 verkauft werden, geben am Frei-iag, die Pard für 500c

Unterzeng, gemden etc.

Groceries.

Wieboldt's beftes XXXX Patent. Mehl, 24 Pfund-Sad 51c

Fairbant's German Mottleb Soap, 10 Stude 12.0

Enow Bhite Bafbing 13c

Fancy gemischter Thee, 48c per Pfund. Fanch neue bollandische 23c häringe, per Dugend... 23c

Waids Soba, 4 Pfund

35c Damen = Leibchen, hos ber hals, lange Aermel..... 29c Bercale Waifts und Blu-fen für Anaben....

29c Urbeitshemben für Man-ner, fchwars und meiß......

15cMiffes = Beibchen, bober ober

tief ausgeschnittener Sals, furgedermel, ober obne Termel

15c Miffes-Beintleiber, Spis gen Bottom befett

18c Damen-Beibchen, niebriger Sals, ohne Mermel

25c Barie 6-1.00: u.

1.88=Werthe in Da= men-Maifts. au 38c

Partie 5 - 75cs

Werthe in Damens

Bartie 7-1.50: 2.00=Werthe in Da= men : Baifts, gu

58c Bartie 8-2.50: 3.00=Werthe in Da= men=Baifts, feinftes Cortiment, gu 98c

> Schinere holle Gro ke Comforters buntle Mufter, 1.35 Werthe, fpegiell gu

Schon ausgeftattete Spielfachen= Biano; reg. 25c=Werth, fpes

aiell.

Schwarg. Belbeteen Ginfakband - Sei Qualität, p. Db.,

has Stild

5c

43c

4c

4 aroke Shuh-Bargains. Seine &C blaue Rib Schnur-icube für Babies, 19¢ Größen 2-44, für ... 19¢ 1.25 feine rothe Rib Schuffre Jadet 8 Pfuni 13c Arohe Dills und faute 10c Gurfen, per Dugend. 12c

Bir beforgen erfter Rlaffe Souh:Reparaturen.

Bergungs-Begweifer.

5c

Smith."
Chicago Opera Soufe.-Baubeville.
Eismard . Garten.-Rongert jeben Abend und Sonntag Radmittag.
bei weiße Sarten.-Rongert jeben Abend. b. ten gi.-Rongert jeben Abend. b. ten gi.-Rongert jeben Abend und Sonntag aud

Rodmittags. Chicago Art In fitute.- Freie Befuchstage Mittwoch, Samftaa und Sonntag. Bielb Columbian Mufeum.- Camftage und Conntags ift ber Eintritt loftenfrei.

Lokalbericht.

Bom Ronfulat gefucht.

Das hiefige kaiferliche beutsche Konsfulat, Nr. 103—109 Randolph Str., wünscht den Aufenthalt ber nachge= nannten Berfonen in Erfahrung gu

Babermann, Sans, zulest angeblich 1187-88 Mitmanken Aber., Ehrcago, wohnhaft. Behrend, Franz Seinrich, geb. 7. März 1868 zu Sehbt-Kriig in Kreußen, 1900 eingewandert. Beder, Karl Angulf, geb. am 10. März 1898 in Bietz an ber Citadun, angeblich 1801 Weed Str., Chicago, In., wohnhaft.

Bieg an der Olidahn, angeblich 1891 Beed Str., Ehicago, Id., wohndaft.
Bo d. Sophic's Kinder, angedlich in einer Anfalt in Milwaufe, Wis., untergebracht. (Erbichaft.) De ma nr. hermann, aus Betlin, früher Kormer, jest Kaufmann, angebl. en Edicago, Id. (Brief.) Di et ir ich Karolina, ged. Aungerberg, gedürtig aus Behle, Areis Czarnifau, feit 25 Jahren in America, angeblich der Zahren Wonarch (Modant) Str., Chicago, Id.
Ert el, Seinrich, ged. zu Dartenbled bei Hanneder, angeblich in Thiago, Id.
Ert el, Seinrich, ged. zu Dartenbled bei Hanneder, angeblich in Thiago, Id.
Is d. Keopold, aus Altenburg, S.-A., geblirtig, vor zirle 43 Jahren eingebundert, angeblich jeht im Rational Come, Danville.
Dau ht, Keter, aus Koesberg, Areis Bonn, gestlirtig, leth nach Misconfiin eingeiwandert, angeblich auf einer Farm nache Habilis, Mis., woohndaft geweigen, ober helfen Erben. (Erbs habet, des

b f f m a n n, Sbuard Rarl ober Rarl Chuard, ge-burrig aus Oftpreugen, angeblich juleht in Chi-

burrg aus Ippreusen, angestio putet im detection of Mil.

2 an fow ic t, Zafob, geb. 19. Juli 1896 ju Daszebice I, 1891 c. o. Franz Aujawiat in Aisbeno, Mid., ipäter angeblich in Montana.

2 b f e f. Erhard, alios Carl, aus Zaner in Schleifen, dies Krildigar 1900 bei Z. S. Brandt in Bhilabelhdia, Wa., in Stellung, yuleht Anfang Juli d. I. in Chicago, Il man Aus Ködberan, Meg. Bes. Kafell, unleht 1888 angeblich R. B. Kolling Mills, Chicago, Al.

Tho m fe m. Anna Marte, ged. Aggeles, angeblich 1883 in Hoffings. Redr., geflotben, oder beren Showlen, angeblich 1884 bon Aurora, Redr., and Chicago, Il., berzogen. (Erbichaft.)

— Nette Jugenb. — Großmutter: "Herrjeh, Rinber, was treibt ihr benn, ibr reißt mir ja alle Matragen auf."-Rinber: "Ja weißt Du, Grogmutter, wir fpielen Detonomie, und ba hat uns halt g'rab' noch bas heu und ber Dift gefehlt."

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. (Cageigen unter biefer Bubrit I Cent bes Mort.)

Berlangt: Junger Mann für Grocerh Stor;e muß mit Bferben umgeben tonnen. 2990 Archer Berlangt: Ein guter Junge an Brot und Cafes. 2028 Lyman Str., nahe Throop Sir. bofe Berlangt: Beder, nuchtesne und ftetige. Thomp-fen, 77 Renbolog Str.

Berlangt: Manner und Anaben.

Berber ber langt beelers, hand Shovers, Table dands (this Jenru). Maschiner-Arbeiter, Ande Gands (this Jenru). Maschiner-Arbeiter, Austieners. Fahrt bezahlt nach Californien. Guter Lohn, stetige Arbeit. Step bis 9 Uhr Abends. Arampe, 199 S. Clart Str. Berlangt: Guter Rodichneiber. Mueller, 1990 R. Salfteb Str. Berlangt: 3. Sand Brotbader. C. Rodrich, 122

Berlangt: Junge, Rarten gu bertbeilen; 50e ben Rag; fletig. Johnson, 113 G. Abams Str., Bims mer 530. Berlangt: Ein hollanber als Rollettor: muß Er-fahrung haben. Rachzufragen 8 bis 10 Uhr Borm. beim Superintenbenten. The Fair. Berlangt: Manner in Roblen-Pard. 484 Beft Belmont Abe.

Berlangt: Ein junger Brotbader; \$3 und Bourb per Boche. 184 31. Str. Berlangt: Junge in Apothete. 702 Lincoln Abe. Berlangt: Ein guberläffiger Dann, um Bferbe gu füttern. 724 R. Salfteb Str.

Berlangt: Bute Boliarbeiter. 811, 39. Sir., Traus Berlangt: Cabineimaler und Banbfager in Möbel-fabrit. Muguft Daufte & Co., 100-108 Weeb Str. boft

Berlangt: Erfter Alaffe Janitor und Fenfter-mafcher; muß Empfehlungen bringen. Sart, Schaffner & Marg, Martet und Ban Buren Str. Berlangt: Borter, ber auch lefen tann. 74 Abams

Berlangt: Buter Borter, ber auch Bartenben tann; muß beutich und englisch iprechen. 1936 Archer Abe. Berlangt: Gin junger Bader an Brot. 99 Blue Berlangt: Junge, ber icon an Cates gearbeitet bat. 131 R. Clart Str. Berlangt: Starfer Junge, ber icon an Cafe gearbeitet bat. 348 2B. Barrifon Str. Berlangt: Mehrere ftatte Jungen, um in Mobel-Fabrit ju arbeiten. Beft 16. und gist Strate.

Berlang Borter, ber and Bartenben fann. -Berlangt: Ein Mann für Farm-Arbeit beim Do-nat ober 3c r. Lohn \$15 bis \$20 ben Monat. Bor-jufprechen bei R. Ruff, Cat Glen, 3a. Berlangt: Gute Rubber an Guitarren. The Sarmonn Co., 639 Clipbourn Abe.

Berlangt: Gute Schreiner und ein Sandpapierer an Guitatren. The harmony Co., 699 Clybourn Abenue. Berlangt: Porter, ber auch etwas Bartenben frun, fofort. \$6 die Boche, Zimmer und Boarb. 66 La Salle Abe.

Berlangt: Junge jum Abliefern bon Delitateje fen. 567 Oft 43. Str. Berlangt: Junger Deutscher als Yardmann in Restaurant; einer, der noch nicht lange im Lande ift, für Rachtarbeit. Rachaufragen beim Manager bes Dearborn Station Restaurant, Dearborn und Bolt Str.-Depot.

Berlangt: Starter Junge an Cates. 1112 R. Daffeb Abe. bofria Berlangt: Ein junger Suffcmied. Chrift. Rlein Bloomingbale, Du Bage Co., 3ll. midof Berlangt: Junger Mann, ber mit Bferb umgeben onn. 7243 Berry Abe. Beriangt: Junge für Buchbruferei auf ber profeite. Abr.: M. 380 Abendhoft. Berlangt: Junger Borter. Fertig jur Arbeit. Berlangt: Ein Mann mit Erfahrung mit Pferben umgugeben und Bagen reinzuhalten. 76 Illinois Str., 3. Floor. Berlangt: Gin erfahrener junger Many für Porsters und Bar-Arbeit. 6701 G. Salteb Sir.

Stellungen fuden: Männer. jeigen unter biefer Aubeil 1 Gent bas B

Berlangt: Manner, welche fleitze Arbeit wünschen, sellten borbrechen. – Plate für Bachter, 214; Jantiars in Platzebluben, 475; Manner für allgem. Lebeit in Bolefelele-Gefchöften, Fracke-Depots, 412; Boeters, Baders, \$14; Treiber für Deliverb, \$12; Hebritarbeiter, \$10; Masschinften, Clettrifter, Engisners, \$13; Deiger, Coler, \$14; Kollettven, \$15; Unchefter, Kurrespondenten, Timefespers, \$12 aufpokrist, OfficeAffisheinen, Grocerb, Schub, Cifens wostens und andere Clerts, \$10 aufwärts. — Omntanfte Agench, 195 LaSalle Str., Jimmer 14. 2 Aredport, psissen Monroe und Adams Str. — Staats-Vigens. Befucht: Gine bettte band an Cates fucht Arbeit. Gefucht: Gin tuchtiger Borter, ber Bartenber fann, jucht Stellung. Abr.: IR. 561 Abendpoft. Gefucht: Junger beutider Mann, bet mit Bier-ben umgeben fann und Gartenarbeit berfieht, fucht irgemb eine Beichaftigung. 21. Rategli, 2058 - 51. Etrabe.

Gefucht: Erfte ober zweite Sand an Brot fuch Stelle. 219 Drogarb Str., hinten, oben. bffo Berlangt: Gin guter Bagenmacher. 507 Eifton Ube., Ede Rorth Abe. Befucht: Ein gebilbeter Deuticher, 23 Jahre alt, 3 Jahre im Lanbe, mit guten faufmanntichen Rennt-niffen, fucht irgendwelche Befchöftigung. Offerten gefl. erbeten unter L. I. 34 Abenbook. Berlangt: Guter Schneiber für alte und neue Arbeit und guter Junge um Orbers abguliefern und im Store fich nüglich ju machen. Rint, 482 Warfield Abe.

Berlangt: Damenichneiber, Goebel, 207 Lincoln Berlangt: Melterer Mann als Borter im Saloon. Berlangt: Mehrere gute Leute als Kolleftoren und Canbaffers, der englischen Sprache mächtig. Me-trobolitan Lebens-Berficherungs, 164 E. North Ave. 4—5 Uhr Abends. Philippi.

Berlangi: Manner und Anaben.

Berlangt: Soueiber. Guter Rodmacher. Bei 23m bfrfe Berlangt: Guter Rodmacher. 924 Couthport Abe

Berlangt: Ein Anabe im Alter bon 16 Jahren. Rorth Chicago Brinting Co., 143 Bells Str. Berlangt: Ein Mann für allgemeine Arbeit im Brocerbftore. Muß ein Pferd beforgen. 160 Bells Berlangt: Gin guter Schmiebehelfer. 139 2Bells Berlangt: Junger Mann, an Brot ju belfen. 901. Salfreb Str.

Berlangt: Junger Mann an Brot und Cafes. 879 Berlangt: Dritte Sand Bretbader. 5 Tell Pitce. Berlangt: Junge, 14-15, um auf Saufirermagei au belfen; muß ebrlich fein. Guter Lobn. Graebe 1506 Dunning Str. Berlangt: Gin guter, Junge an Cafes. 5125 S. Galfteb Strafe.

Berlangt: Gin Bartenber, muß auch Borterarbei beforgen. 949 R. Beftern Ape. Berlangt: Intelligenier Junge fite Uhrmacher, gefcofft; einer mit etwas Erfahrung borgezogen. --Berlangt: Junge, um bie Cafe-Baderei ju er ernen. 334 Cebgwid Str. Berlangt: Gin Ofenputer und ein ftarfer Junge Berlangt: Schuhmacher. 906 Southport Abenue

Berlangt: Ein ftarker Junge, um an Cafes ju grbeiten; einer ber icon in ber Baderei gearbeitet bat. Guter Lohn. 588 Blue Jsland Ave. bofrfa Berlangt: Mann für hausarbeit, ber Feuerung versteht; für einige Stunden des Tages. 628 La Salle Abe., Seiteneingang Rorth Abe. Berlangt: Mann für Pferbe und in Baderet gu jelfen. 189 Bebfter Abe.

Berlangt: Gin altlicher erfahrener Dann für Mgemeine Arbeit in Gifenwaarenhandlung. 850 28. Berlangt: Junger Mann für leichte Borterarbeit, und Bartenben. Daul Rekbanb, 213 Mebfter Abe. Berlangt: Gin Mann ber in ber Gifenmaaren Berlangt: Junger Mann als Borter. 995 South. Berlangt: Gin Befdirrmafder. 291 Beft 12.

Berlangt: Gin guter Echmiebhelfer. 296 Barras Berlangt: Junge bon 16-17 Jahren. Apollo Brinting Co., 426 Larrabee Str. Berlangt: Ginleger für Gorbon-Breffe. Apollo Printing Co., 426 Carrabee Str. Berlangt: Gin Junge, um in ber Baderet gu belfen. Tagarbeit. Dut ju Saufe ichlafen. 1251 Oft Belmont Abe. Berlangt: Bader, Bartenber, Roch, Borter, Re-figurant: Gefdirripafchet. Rrampe, 199 S. Clark Strafe.

Berlangt: Borter, um fich allgemein nüglich gu machen im Saloon, 552 Grand Abe. Berlangt: Gin ftarter junger Mann als Shipping Clert. Babger Mfg. Co., 40 Dearborn Str. Berlangt: Erfahrene Stirt Preifers, fletige Er-

Berlangt: Gartner und Treiber. 3930 Cottage Betlangt: Stetiger Mann, englifc fprechenb, afs Borter filt Saloon, muß Lunds-Arbeit berfteben. — 71 Martet Str.

Berlangt: Auchtiger junger Mann all Orber-Roch; muß fein Gefcaft verfteben; ftetiger Plag für ben rechten Mann. Schiller Cafe, 103 Ranbolph Str.

Berlangt: Junger Porter, guter John für ben echten Mann. Schiller Cafe, 103 Ranbolph Str. Merlangt: 10 Manner, in einem Gishaus gu arbeiten, 50 Meilen von ber Stadt. Rachgufragen: 215 B. 18. Str. bofrfa Berlangt: Junger Schneiber an Roden. Berlangt: Guter, fleibiger Junge, 14 bis 16 3ab-ren, Orbers auszufabren; nebenbei ift bie Gelegen-beli geboten, bat Butcher-Gelchaft zu erlernen. 1127 S. California Abe. Berlangt: Gefdirrmafder. 333 Milmautee Abe.

Berlangt: Guter Porter, ber auch Bartenben fann. John Griesbad, 158 Lincoln Abe. mibo Berlangt: Starfer Junge. 322 Cebgwid Str. Berlangt :: Bladinith-helfer und Finifbers an Bagen Arbeit. Erby Bagon Factorn, 323 La Salle Str. mibofr

Berlangt: Gin junger Mann, 17 bis 18 3ahre, für Borterarbeit. 189 Mabijon Str., harfem, nabe Malbheim. mibo Berlangt: Einige guberlässige junge Manner als Geenten, nicht unter 20 Jahre alt; sollten beutst und englich sprechen finnen. Monatlider Gebatt \$1.50, außerbem noch Prozente, wenn guter Erfolg, mibo und englisch sprecen tonne \$150, außerbem noch Proze Abr.: M. 540 Abendpoft.

Berlangt: Junge, um bas Zigarrengeichaft ju ers lernen. Gute Empfehlungen. 609 Bells Str. Berlangt: Tuchtige Agenten. 72 Cipbourn Abe., im Buchtore. mibo Berlangt: Rabtepreiser an Roden. Beftanbige Arbeit. Guter Lobn. Rachzuftagen: 192 Oft Ban Buren Str., 6. Floor. mibo

Berlangt: Gute Jungen, das Aolster-handwerf zu erlernen. Bringt Eltern mit. Rachzufragen: Aatio-nal Parlor Jurniture Co., 1157 S. Kobeh Str., fragt nach F. Schoebf. Berlangt: Preffer an Sofen. 220 2B. Dibifion Str. Berlangt: Chenille Arbeiter und Beber. A. B. Biebler & Cons, R. Part Abe. und Eugenie Str. Jieplink Berlangt: Junger Mann, um im Bogel-Laben gu arbeiten. 845 R. Clarf Str. 30ag, Im

Berlangt: Einige junge Leute, Die in einem Bo-fpital ju arbeiten wulldcen, finden Beichäftigung im Alegianer-Boipital, Ede Belben und Racine Ubenue, Rotbfeite. 27ag,* Berlangt: Befcottigungslofe Beute jum austra-gen ben Brobobeften und Agenten für neue Bra-mien-Berle, Zeitfabriten etc.; für Ebicago und aus-warts. Mai, 146 Wells Str. 16ag, Imx

Berlangt: Urditeftur-Gifenarbeiter für Chop. Gu-ter Lohn. Dearborn Foundrh Company, 1525 Dear-born Str. 3fp,Xº Berlangt: Geschirrmafcher. 190 28. 12. Str. mib Berlangt: Soneiber, für alte und neue Arbeit. 741 C. 48. Str., nabe Didigan Ave. mibe Berlangt: Lebiger Mann als Borter im Do: piral. 30 Belben Court, nahe Clart Str. mibofr

Berlangt: Ein guter Bufbelman und Preffer. -Berlangt: Rollettor, beutich fprechent, 62 ber Tagfür 3 Lage, Reft ber Boche Rommiffion. Mann it mittleren Jahren ober Manner Die feine barte Be Berlangt: Frauen und Madden.

Berlangt: Tüchtiges Mabden für allgemein

dausarbeit, wo ein Kindermädchen gehalten wird. John \$4 bis \$5. 879 R. Leavitt Str., 2. Flat.

Berlangt: Mabden ober Frau für Sausarbeit, gu-

Berlangt: Röchinnen, Mabchen für 2. Arbeit, für

allgemeine Sausarbeit. Chicago General Employ-ment Agench, 118 Fifth Abe. Zweig: 3458 Indiane Abe. Telephon, 94 Main.

Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Saus rbeit. 37 Menominee Str.

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausar eit; feine Baiche. 1252 R. California Abe.

Rerlangt: Gin fraftiges Madden, bas gut beutid pricht, fur allgemeine hausarbeit. 62 Lincoln Abe

Berlangt: Mabden jur Stube ber Saufrau feine Bafde; guter Lobu; muß ju Saufe ichlafen 1723 R. Afhland Abe., 3. Flat.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit O R. Baulina Str.

Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Saus rheit. 518 B. Chicago Ave.

Berlangt: Gin Mabben für allgemeine Sausar beit. Cobn \$4. 995 Cout"ort Abe.

Berlangt: Frau, Die Lund toden fann: Borter ber auch Bartenben fann. 555 BB. 21. Str.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, ? 1 Familie. 3141 C. Part Ape.

Berlangt: Eine altere Frau, beutich ober fran-bifich, für wenig und leichte Arbeit. 339 Califor-ia Abenue.

Berlangt:. Rabchen für allgemeine Sausarbeit it leiner Familie 186 Center Str., 2. Flat.

Berlangt: Röchin, Stubenmabchen, Sausbalte Ruchenmabchen, Scheuerfrau. Rrampe, 199

Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit 2118 Clarenbon Ave., 1, Flat, nabe Bismard. Gar

Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Saus rbeit; feine Bajde; fein Bugeln. 86 Fremon

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit fleine Familie; guter Lohn. 4341 Foreftville Abe. amifden 43. und 44. Str.

Berlangt: Tiichtige beutiche Warterin, Die willens ift, Die Stadt zu berlaffen, für ein bierjähriges Eind. Rachzufragen Freitag im Bincennes hotel, 6. Str. und Bincennes Abe.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; 3 in ber familie; gutes Seim für richtige Berfon. 174 R. Salfted Str., oben.

Berlangt: Gine gute Röchin. 458 Qa Galle Abe

Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit und gur Bflege bon Rindern. 184 Loomis Str. miba

Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine haube arbeit in fleiner Familie. 754 Beft Mabifon Str

Berlangt: Junges Mädchen, um bei der haus-arbeit zu belfen, in familie den 3 Bersonen. Rach-jufragen Donnerstag Abend, 100 hammond Etc., wiede

Berlangt: Saushalterin auf Farm. Abr.: B. Bog 256, Runba, Dichenth Co., 3a. mibe

Berlangt: Gin Dabchen für Reftaurant: Arbeit .-

Berlangt: Deutsches Mabden für Sausarbeit. 145 7. Str., Binbfor Bart. mibofe

Berlangt: Deutsches Mabchen für hausarbeit, und ebenfalls junges Mabchen als Raffirerin. Rachaufragen: 182 Weft Ban Buren Str. miba

Berlangt: Dabden für leichte Sausarbeit. 899

Berlangt: Deutsches Mabden für Upftairs-Arbeit. mibe

Berlangt: Mabchen für hausarbeit. Reine Bafche. Guter Cobn. 1657 Montoe Str. bimibe

Berlangt: Mabchen für allgemeine Sansarbeit 4 Erwachsene, guter Lohn, Borgusprechen Bormittags ober Abends. 3751 Late Abe., 1. Flat. mobimibe

Stellenbermittlungs-Agentur 507 B. 63, Str., berlangt Mabden für allgemeine hausarbeit. \$3 bis \$6 wöchentlich.

B. Fellers, bas einzige größte beutsch-amerita-nische Bermittlungs-Infitiat, befindet fich 586 R. Clart Str. Sonntags offen. Gute Blate und gute Radden brompt beforgt. Gute Jaushalterinnen im-met an hand. Lef.: Dearborn 2281.

Stellungen fuchen: Frauen.

Gesucht: Tuchtige Frau sucht Bafc ober But-plat ober fonftige Arbeit. Abr.: D. T. 186 Abend-poft.

Befucht: Alleinstebende Bittme, 58 3abre, Defter-reicherin, wünscht Stelle bei Bittwer, gute fbarfnme Saushalterin. Abr. R. 539 Abendpoft.

Gefucht: Gutes Mabden fucht Stelle in Pribat-familie. Berfonlich borgufprechen. 199 B. Dibifion Str.

Befucht: Erfter Rlaffe Röchin, Defterreicherin, jucht Stelle im Reftaurant, hotel ober Cafe. Abe.: DR. 551, Abendpoft.

Gefucht: Mabchen fucht Stelle für allgemeine Saus-arbeit in fleiner Familie. 964 Weft 19. Str., bin-ten, oben. mibo

Gefucht: Deutsche Frau fucht Baich: und Pung-Stellen. 241 Bine Str., Rifchte. mibo

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 1c. (Ungeigen unter biefer Rubrit 2 Gents bas Bort.)

Bu berfaufen: Feber: Top Stubebater Phaeton billig. 261 - 12. Str.

Bapageien, bie fprechen lernen, nur \$4. Rampfers Bogel-Store, 88 State Str. 20agk.

Bianos, mufitalifche Inftrumente. (Ungeigen unter biefer Rubrit ' Cents bas Bort.)

Berlangt. Tüchtiges Mabchen für bausarbeit. Saloon. 5258 Afhland Ave.

Rüchenmabchen, Glart Strage.

Sansarbeit. Berlangt: Gute Baitres und Gefdierwafderin Mells Str. Werlangt: Mäbden für allgemeine hausarbeit, ober junges Rabden als Stüge ber hausfrau. Ein Rädden aus guter Faufilie ober eine solche, 3it Abends beimgeben kann, borgezogen. Gutes heim. 1742 Wrightwood Ebe., Flat 2.

Berlangt: Dabden für Sausarbeit. 901 R. Salfte Gefucht: Gute zweite Sanb an Brot fucht ftetige Arbeit. Abr.: DR. 554 Abendvoft. Berlangt: Rettes williges Mabchen für leichte hausarbeit. \$3.50. 373 E. Rorth Ave. Berlangt: Unftanbiges beutiches Mabden ereran für Rüchenarbeit. Rann ju Saufe ichlafen, 2. Fullerton Abe.

Gefucht: Junger Mann fucht Stelle als Rutider ober Sausmann. Zeugnis. G. Urfer, 789 Fullerton Abe., Nordfeite. Gefucht: Araftiger Mann, 29 3ahre alt, ftetige Arbeit. D. R.. 88 bill Str., Bafen Bejucht: Junger Rufer fucht Beichaftigung auf Faharbeit. Abr.: DR. 552 Abendpoft.

Gefucht: Deutscher (26), frifch eingewandert, eng-lich, frangolisch, italienisch fprecent, fucht Beichaf-tigung. Abr.; P. 645 Abendhoft. Gefucht: Junger Florift, ber fein Sandwert ver lebt, fucht Stelle. U. Bismard, 148 S. Clart Str Sotel Rem Gra.

Gefucht: Deutscher Butder, fpricht englisch, fucht Stelle als Shoptenber. Rachgufragen 362 Oft North Ave., Barberfhop. mibo Befucht: Cafe-Bormann, Ronditor, fucht Teg-irbeit. Brewer, 282 R. Man Str. midofria Befucht: Gin guter nüchterner Mann fucht Stel lung als Bufineh Lunchtoch im Saloon ober Restau-rant. Räheres 370 E. Korth Abe. bmbo Befucht: Frifch eingewanderter Barbier fucht fteti-gen Blag, mit ober ohne Roft. 495 Fifth Ave. Gefucht: Bormann an Brot, Wiener Bader, fucht Ctelle. Abr.: R. 492 Abendpoft. 29ag.1m

Berlangt: Manner und Frauen. Berlangt: Janitor, Mann und Frau, für Flat: Gebäude auf der Weftfeite: fletige Arbeit. Rach: gufragen: 200 S. Roben Str., 1. Flat, zwischen Jakon und Adams Str. Berlangt: Mann und Grau für Sanitor-Arbeit ein Painter ober Carpenter wird borgezogen; bausernde Anftellung, nabe Milmautee und Rorth Abe, Abr.: R. 443 Abendpoft. Berlangt: Gin Mann und ein Madden, um Rode ufgubeften. 293 Dapton Str. Doffa

Berlangt: Agenten, beiberlei Geschlechts, um Seisen, Barfumerien und Tolietten-Artifel bireft an tunben ju verfaufen: großer Profit. Jas. A. Simmons, 2131 Bentworth Abe. Berlangt: Laufjungen, und Mäbchen an Rappen ju arbeiten; ftetige Arbeit und guter Lohn. Taplor & Parrotte, 186—188 Martet Str. boirfa Berlangt: Agenten jum Berlaufe bon Batentmebigin, in Diftrifte getheilt, Stadt und Land. 37

Berlangt: Mann und Frau, jum Rocen unt lusgange ju beforgen. Riefines Sommer-Sotel ir Richigan. A. McMillan, Si Martet Str., Gimmel. mib.

Berlangt: Frauen und Dadden.

Saben und Fabriten. ingt: Gin Mabden, im Bader Store ju 343 28. Sarrifon Str. gelfen. 343 B. harrijon Sit.
Berlangt: Strider mit ober ohne Erfahrung. Mir feinen Radden bas Striden. Arbeit bas gange Jahr. Friedlander, Braby & Co., 1245 State Str. 31ag—28fp.X Berlangt: 10 erfahrene Mangel-Mabchen fili-Rachtarbeit. Paris Laundry Co., 244 — 31. Str.

Berlangt: Madden in Buchbinberei. 450 Ebby Berlangt: Sandmadden an Roden. Guter Loon. 127 Sabbon Ave., 1. Floor. Berlangt: Gute Trimmer, Mabden, fofort, guter Cobn; auch erfte Maidinenbanbe an fleinen Coats. 17 Brigham Str., zwijden Baulina Str. und Rorth

Gin gutes Mabden gum Raben an : Mafdine. 260 Desplaines, nabe Berlangt: Sand-Rabchen an Rode. Guter Lobn. 127 Sabbon Abe., 3. Floor. Be-langt: Cafb Girls. Cofort borgufprechen in bibber's fair, 285 Rorth Abe.

Berlangt: Gutes Mabden mit etwas Erfahrung m Bader-Store ju beifen. 170 Willow Str. Berlangt: Gin Mabden im Coneiber Store. Berlangt: Erfabrene Ebge Baifters und Finsibers; guter Lohn. Rachzufragen: Eb. B. Price & So., 185 F. Ban Buren Str., 8. Floor. boft Berlangt: Gutes Mabden jum Breffen bon Damen-Rieibungsftuden; ftetige Arbeit; Erfahrung unnöthig. Farberei, 459 Ogden Abe.

Berlangt: Erfahrene Dafdinenmabden, ftetige Arbeit und gute Bezahlung. 28 frb Str., 2. Floor. boft Beriangt: Gute Schneiberin an Coats und Baifts, ferner Raberinn und Lehrmabchen. Man-harbt, 418 Center Str. mibo Berlangt: 10 erfter Rlaffe Finisbert an Coats, Operators an Coats, Taidenmader, Futtermader und Aermelmacher. Beftanblge Arbeit und guter Robn. Rachzufragen 192 Oft Ban Buren Strafe, 6. Flat. mibo

Berlangt: Mafdinen-Operators an hofen. Bor-gufprechen bei Johnfon, 514 R. Baulina Strafe. 29ag, 1m

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; muß tochen, magben und bligeln tonnen, guter Loon, in Baderei. 157 G. Rorth Ube. Berlangt: Gin beutides ober ichmebifches Rabden für allgemeine Sausarbeit; tleine Familie. 90 Oregon Abe.

Berlangt: Subifdes Mabden für Sausarbeit; fleine Familie. 706 R. Weftern Abe., 3. Floor. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Saus-arbeit; feine Bolde; feine Rinber; Lobn \$4.00. 625 Tablor Str. Berlangt: Junges Mabden für leichte Caus-arbeit. 4916 Champloin Abe., 3. Flat. Berlangt: Aeltliche Frau, gutes heim für Die rechte Perfon. 610 M. Chio Str. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 1854 Dafbale Abe., nabe Bine Grobe Abe. boft

Berlangt: Gin Mabden für hausarbeit in Fa-mille von Zweien, muß gut foden winnen und Empfehlung haben. 5 Buena Ave., 2. Flat. Ran nehme Rorthweftern Dochbahn.

Berlangt: Mabden für allgemeine hausarbeit fleine Familie: guter Lobn. 716 Melrofe Str., nabe Lincoln Abe. Berlangt: Bafofran. 259 Rufh Etr.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 510 B. Abams Str. Berlangt: Meltliche Dame. 1332 Brightmod

Bu vertaufen: \$250 Upright Mahagond-Miano, Monate gebraucht, für \$125 baar. M. Souls Co. 273 Milmautee Abe. Berlangt: Junges, beutides Mabden für haus: arbeit in fleiner Familie. 140 homer Str., nabe Daffen und Milwaufee Abe. Rur \$35 für ein feines Rofenbolg Biano, grober Bargain 317 Sebgwid Str. 2fp,1m Berlangt: Gutes Mabden für leichte Sausarbeit. 414 Lincoln Abe., Baderei. \$25., fcones 7 Oftaben Biano für Anfanger. — Aug. Brog, 592 Wells Str., nabe Rorth Abr. 1feplm Berlangt: Deutsches Madden für allgemeine Dausarbeit. 591 Ordard Str., 1. Flat. Berlangt: Mabden, bei ber hausarbeit mitgu-belfen; fleine Familie. 546 Burling Str. Da ich fofort Gelb brauche, verfchleubere ich mein elegantes, neues Biano, bestes Fabritat. Abr.: DR. 562 Abendhoft. 30ag, 110 Berlangt: Mabden für alloemeine hausarbeit in Meiner Familie. 4749 St. Lawrence Ube., 2. Flat.

Berlangt: Junges Madden, um bei leichter Saus-arbeit gu helfen. 4855 Calumet Abe. Muh berichleubert werden: Inhalt eines iconen geims, Rahoganh Barlor-Ausstartung, Tavenport, Schaufelftühle, quartered eichene Ehimmer-Ausstattung, Diene-Garbinen, Dredreine und Auss, meilingene Betistellen, Gaar-Matraten, Bettseprings, Treffers, Epistonieris Ausstatung in Leber, Rahogand-Tisch, Ilpright-Biano mit Garfen-Attachment, alles beinabe noch nut. — Speecht vor zu irgend einer Zeit. 3233 Bernon Avenue. Berlangt: Dabden für allgemeine hansarbeit, 3407 Foreft Abe. Berlangt: Gin gutes Rabden ober Frau für Dausarbeit. 987 Seminary Abe. Berlangt: Mabden für tleines Rooming: Saus leichte Sausarbeit. 404 S. State Etr. Berlangt: Gin Rabden, welches einfach toden tann, in einer Familie bon gwei Berfonen. 1806 R. halfteb Str., 1. Glat.

Au verkaufen: Mobel; müssen biese Woche ver-tauft werden. Sibeboard, 18.50; Dresser, 16.00; Komode, \$1.00; schöne Bettikellen, \$1.50; Matrachen, 50c; Stüble, 25c: Rückenofen, \$4.00; China Closet, Schreibpult, Auszichtiche, Bilder und Gelchter, jehr billig. 194 Ok Perth Ave. 3fp. link Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 245 29. Chi-Bu verfaufen: 3mei Get Mibbel, billig. 800 23.

Gefhaftsgelegenheiten. jen unter biefer Anbeit 2 Cents bas Mort. "Sinte", Geichäftsmaffer, 29 Dearborn Str., bertauft hotels, Salsons, Rebaurants, Badereien, Ereceries, Martets, überhaupt Geichäfte jeglicher Art!—Räufer und Bertaufer sollten vorsprechen. Ibagbibofalm

Saloonfeepers! — Gefchaftsmatler "Ginbe", 59 Dearborn Str., berfauft ipegiell Saloons. Raufer und Berfauft jollten vor prechen. 12auglm '& Bu bertaufen: Gutjahlenber Soul-Store, niebrige fethe, Bohngimmer, wegen anberer Gefcafte. Afhlanb Abe. Rachgufragen Abenbs.

Bu bertaufen: Saloon, berbunben mit groben Salle, 2 Logen-Sallen und Regelbahn. Abr.: R. 445 Abendpoft. Bu berfaufen: Gin guter Ed-Saloon, auch gute Liquor Store. Abr.: DR. 548 Abenbpoft. Bu bertaufen: Grocery: und Delitateffen:Store Rachzufragen Morgens bis 9 Uhr. 528 Clebelan

\$150 faufen, wenn sofort genommen, Store mit großem Borrath bon Canbo, Zigarren, Schulartifeln, mit Lanubet, boller Abob, Zigarren, Schulartifeln, Mitche bezahlt bis Oftober. Gigenthumer nur \$10. Miethe bezahlt bis Oftober. Gigenthumer will bie Stadt verlassen. 73 Bebfter Ave., nahe Elpbourn Ave.

Bu bertaufen: Baderei, berbunben mit guter Stod Grocerb, fpottbillig, 2 Pferbe, Bagen, Bug- gb, wegen Abreife. Bu erfragen 1242 George Str. ou berfaufen: Abendpoft:Route, nebft Buggy und Cart. 462 R. Paulina Str. bofrfa Baderei, gutgebend, fofort ju verfaufen wegen Rrantbeit, mit grobem Berluft. Reine annehmbare Offerte jurudgewiefen. Bu erfragen 1242 George Strabe.

Bu vermiethen ober ju vertaufen: Meat Marfet mit Ausstattung. 4740 Afhland Abe. Bunicht hr eine Baderei ju faufen ober ju ber-taufen? Stets Raufer an Sand. Sprecht bor und febt uns in 195 R. halfted Str., nahe Milwaufee Abenue. Berlangt: Junges Mabden für Sausarbeit; gu-Bu bertaufen: Gin iconer Ed-Baderlaben ift

wenn fofort genommen, billig zu verfaufen: gute Gelegenheit, um ein Badergeichaft anzufan Eute Lage. Rordweftfeite. Abr.: 3. B. Bu verfaufen: Baderei nebft Canby Store; bil-lig, wenn gleich genommen. 232 R. Center Avenue.

Bu bertaufen: Gine auf's Feinfte ausgerichtete Campfmurftmacherei. Abr.: R. 416 Abenbpoft. Bu bertaufen: Gin Saloon autgebend, 25 Jahre after Blon, \$35 Mierbe, Preis \$300. Stimbut, 146 La Calle Abe. Bu bertaufen: Auftern= unb Fifchftore, alte Stanb. 152 Wells Str. 3fp,1m3 Bu bertaufen: Caloon am Fulton Martet. Gin-elheiten gu erfragen 107 Bifth Abe., 1 Treppe hoch

Beidäftstheilhaber. Berlangt: Partner mit \$1500 Rabital. Rennt-niffe nicht nothwendig; muß im Geichaft thatig fein. Fabritationsgeschäft. Abr.: B. 605 Abendo

fein.

Bu bertaufen: Grocerh und Baderei, billig. Bif: fige Miethe. g. &. Souls, 1785 R. Leavitt Str. 29ag, Im

Ru vermietben. Bu bermiethen: 5 gimmer Wohnung, \$15. 355

Rimmer und Boerd.

(Angeigen unter biefer Rubrif 2 Gents bas Bort.) Bu bernietben: Freundliches möblirtes Fronts-Bettsimmer, baifenb für 3mei: Boarb, wenn ges wulnicht. Billig. 946 R. Clarf Etr., nabe Lins coln Bart.

Bu bermiethen: Subic möblirtes gimmer, mit Dambfbeigung, mit ober ohne Frubftid, nabe ber Cochbabn-Station. 695 R. Salfteb Str. - fa

Bu miethen und Board gefucht. Bu miethen gesucht: 6 Zimmer Flat ober Cot-tage: Rorb: ober Rordwefielte. Breisangabe, Abr.: P. 646 Abendpoft.

Bu miethen gejucht: Poftbeamter wünscht Bimme und Board in befferer Familie. Rorbfeite. Früh-ftud 6 Uhr. Abr.: 3. 20. 107 Abenbpoft. Perfonliches.

(Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Mort.) mibe Berlangt: Deutsches 2. Mabden, muß erfahrenes gimmermabden und Baitres fein; Referengen berangt. 4649 Dregel Boul. miba Berlangt: Ein tilchtiges Dienftmabchen, bas to-chen faun; hober Lohn; fleine Familie; freundliche Behandlung. Solinger, 211 Samilton St., nabe Deming Blace und Clarf Str.

Marquette-Gebaube, megen freiem Reife-Sanbbud. 22ag

laringt biefe Anzeige und \$1.00; 3hr befommt 12 unferer besten Bhotograbbien und ein großes folerir; tel: Bilt: biefen Monat giltig. Johnfon, 118 Cft Mams Str. 14ag, bibofa*

Ruzeigen unter biefer Rubrit 3 Cents bas Bi aber feine Anzeige unter einem Dollar.)

heirtabsgeluch: Ein gebilbeter herr mittleren Alsters, mit gurem Salar, wunicht bie Befanntschaftenes Rebodens ober Wittve von angenebmten Meuhern zu machen. Abr.: M. 374 Abendhoft.

Seiratbsgesuch: Bilbhubiches junges Mobchen, gut bauslich erzogene Tochter wohlhabenber jubifcher Eiren aus Wien, wunich mir respectablem Geren belannt zu werden zweds heitath. Mittner angenehm. Mitgift nach llebereinsonwien. Geht auch aus ber Stadt. 3. 28. 180 Abenboch.

(Angeigen unter biefer Rubrit 2 Gents bas Bort.) Mollen Sie englisch lesen, schreiben und sprechen lernen, so wenden Sie fich geft. an die unterzeichnese Albreise. Unterricht ertheilt sowohl an Unfanger wie um Fortgeschrittene, und zwar einzeln ober in Alafien. Donorar für Alassen-lineericht \$5 filt. 20 Stunden. Einzel-luntericht 75c die Stunde. Rorbseite. Abr. E. R. 99 Abendpoft. Bu bertaufen: Feiner junger Blue Sty Terrier. Roehn, 6334 Sangamon Str. Bu faufen gefucht: Gine gabme, frifch melfenbe Rub. 977 R. Ribgeman Abe.

Englifche Sprachef. herren ober Damen, in Aleintiafjen und pribat, jowie Buchalten und Sondelsfächer, befanntlich am belten gelebrt im R. B. Bufinet College, 222 Ritwauter Une, nabe Baulina Str. Tags und Abends. Breife maßig. Beginnt jest. Brof. George Icnifen, Bringipal.

Englische Sprache, intl. Schönschrift, meifterhaft in einem Aurlus gelehrt. Abenbicule, gentral gellegen. Reue, unübertreffliche Methobe. Schüler, weiche vor bein Winter-Seinefter, 1. September, einstreten, &2 per Monat. Abr.: 29. 970 Abenbooft. 10agfonbibofalm

Privat-Unterricht in ber englischen Sprache. 720 Schiller Builbing. 2fp, bibofon, 2m

Gefunden und Berloren. (Anzeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort. Berloren: Gin For-Hund, Sündin, zwischen Benzebille und Boobbale, Il., letten Montag. Rinder erbott gute Belohnung. Frank Sonntag, 295 Moband Str.

Berloren: Gelbborfe, eine Summe Gelbes ents haltenb. Finder erhalt paffenbe Belohnung bon b. Staerf, 467 Cedawid Str. Berloren: Weiger Seibenpubel, gute Belohuung für Burudgabe. 433 Roscoe Boulebarb.

Mergtliches. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bas Bort.

Dr. Chlert, 196 Wells Str., SpezieleArpt.— Sefchiechts., haute, Blute, Nierene, gebere und Mogentrantheiten ionell geheilf. Konfusteinen u. Unter-judung frei. Sprechfunden 9-9, Sonntags 9-3. Ziank.

Conndeigenthum und Gaufer.

Farmlanbereien.

Bu berfaufen: Lanbereien in Minnefota, Gib: und Rorb-Dafota. bi bis \$40 per Acre. Reimers, 762 BB. Rorth Abenue. mibofriajomo Bu bermiethen ober ju berfaufen: 40 Ader, 70 Mellen bon Chicago. Radjufragen: 6315 South halfteb Str., in ber Baderei.

Bu bertaufden: Misconfin Farmen, Gebaube, 3m-gentar und Ernte. 119 La Calle Str., Fimmer 32. 121, fafebibo

Rorbmeftfeite.

Ju berkaufen: Reue 5 Zimmer und Babezimmer Frame-Cottage, Brid-Bajement, Bord und alle Be-quemilisteiten, Ar. 1808 A. Spaulding Abe., nur \$2600. — Nödiges Framehaus, febr gute Geldan-lage, 1806 A. Spalding Abe., \$3000. — Artine An-pablung. Reft bei monatifier Abgablung. Saenge & Bheefer, 546 Aribune Blbg. 3weig-Gefchaft: 2798 Milman-fee Abe. Offen Conntags. 16ag,fa,fo,bolm

Bu berfaufen: Reue 4, 5, 6, 7 3immer Saufer, Pafement, Aftie, Gos. Babeşimmer u. f. 10. \$100 Angablung, \$10 monatlich. Otto Dobroth, Effton, Belmont und California Abe. 16ag, fobbio, lin Bu berfrufen: Dreiftödige Bridbaufer, 328 Cip-beunn Place, 26 Cortland Str., Preis \$4150, werth \$4500; fot neu; alle bermietbet. Rachauftogen bei B. D. Giefede, 1429 humbolbt Blob., Ede Logaa Scuare. 14ag, bofabt, Inc

Morbfeite. Bu berfaufen: 4 Bimmer Cottage an Claremont, nobe Roscoe. \$1100. Thies, 919 School Str.

Borftable.

Egfurfien! Erfurfien! Gebt, wo friche Binne weben Bo Ibe fount wilbe Blumen forei = - Egfurfien iconen Beft Grogbale, Das icone oon bemUnion Bahnhof.... Ede Canal u. Abams Str. via C. B. & Q. Bahn.

Conntag, ben 7. September, Radmittags 2 Uhr. Das fcone Das foone Beft Großbale! Frei-Tidets am Rabnhofs:Gir gang .- Biige balten an 16. Straße, Blue Beland Abe. und Beftern Abe. Das icone

Das fcone Beft Großbale! Elegante Bobnbaufer, Schone Bauplage. Rieine Ungablung. Leichte monatliche Abgablungen. Berabe wie Miethe. Das fcone Beft Großbale!

Gine 3meig-Office murbe eröffnet Das icone Beft Großbale!

Das icone S. G. Grob, Meit Grobbale! Sechfter Floor, Majonic Tei State u. Ranbolph Str. Misbaben: higgens Late, Mic. Berfeht Gud für Eure nächste Ferienzeit. Lotten \$35—\$50. \$200—4300 bauen Gud bie feinste Sommer-Billa. Um nöbere Tuskunft ichreibt an ben Sigenthiumer bebeutschen Seitlement Roll's Park, berfelbe wird bei Gud borfprechen. F. Roll, 551 Weit 14. Blace, Chicage.

Berfdiebenes.

Berfciebenes.

Bolt Ihr Gure Schufer, Bauftellen ober Farmen vermiethen, berfaufen ober bertauichen, forumt zu uns sitt gute Erfolge. Rauffulftige baben wir, stein an Jand. Geld zu vereichen zu verlaufen. But deuen Guiser nach Euren Angaben, gegen lieine Angabiungen und monatiche Bhablungen. Bankellen in unierer Subdivission an Wilwauter Abenue, Wontiscello Abe. und Beimont Abe., \$675 und aufwärts. Beustellen, nache Beimont Abe., \$275 bis \$500. — Wir dorgen Euch das Geld zum Bauen.

Souftellen, nache Beimont Abe., \$275 bis \$500. — Wir dorgen Euch das Geld zum Bauen.

Souftellen, nache Beimont Abe., \$275 bis \$500. — Wir dorgen Euch das Geld zum Bauen.

Souftellen, nache Beimont Abe., \$275 bis \$500. — Wir dorgen Euch das Geld zum Bauen.

Souftellen, nache Beimont Abe., \$275 bis \$500. — Wir dorgen Euch das Geld zum Bauen.

Stein zu Bareig Bestellen Lieben Lag.

Bweig-Geschäft: Z789 Mitwaufee Abe.

Cifen ieben Tag.

Rob. Haenken.

Wolt Ihr Eure Saufer, Lotten ober Kennen vertauschen, verlaufen oder vermietben? Kommt für qute Kelultate zu und, wir baden immer Raufer an hand. — Geld zu vereicher ohne Kommission. Gute Norigages zu verlaufen. Conntags offen von 10 bis 12. — Richard A. Koch & Co., Jimmer 5 und 6, 85 Wassington Str., Nordweskes Dendorn Str. 3 meige Geschäft Leiten Aber 2 mai, X.

Wir fonnen Eure Saufer und Lotten ichnell bet-taufen ober bertauschen, berleiben Gelb auf Grund-eigenfhum und jum Bauen, niebrigfte Jinfen, redle Bebienung. B. Freubenberg & Co., 1199 Milmaufes Abe., nabe Korth Abe. und Robep Str. biboja*

Dinangielles.

(Angeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Gelbohne Aom miffion. Mir verleihen Gelb auf Grundeigenthum und zum Bauen und berechnen feine Kommission, wenn gut Sicherbeit vordanden. Zinsen dem 4—16. Säufen

Gelb zu verleihen an Damen und herren mit fefter Unftellung. Brivat. Reine Sphothet. Riebrig Raten. Leichte Abzahlungen. Zimmer 16, 86 Bath.

Erfte und zweite Sppothef-Anleiben brompt ge-macht. Riedrigste Raten. henry & Robinson, Chis-cago Opera house Blod, Zimmer 504. 30ag, Im?

"Reine Rommiffion, Darleben auf Chicago und Grunban Grunbeigenthum, bebaut und leer." – 2 tone Bain 339. Q. D. Stone & Co., 206 LaSeffe Etr.

Geld auf Mobel ze.

(Angeigen unter biefer Ambrit 2 Cents bas Bort.)

ungeigen unter steier stavett 2 Cents as theort.)

128 LaSale Str., Jimmer 3 — Tel.: 2737 Main.

Geld ju berleiben
auf Möbel, Nianes, Herebe, Magen u.f.w.
Aleine Anieiben der Spejalität.

Bir neimen Euch die Möbel nicht weg, wenn votr die Anleibe machen, sondern lassen diesehen die Anie der die Gest die Gest in Eurem Pesis.

Wie guten, ehrlichen Deutschen, kommt zu uns, wenn zhr Sch ebe doen wolft.

Et werde zin Eurem Botthelf sinden, bei mir vorzugrechen, ede In ehrematisch bingeht.

Die sicherke und zwerkliche Bedenung zugesichet.

L. Hern d. B. French.

128 LaSale Str., Zimmer 2 — Tel.: III Rain.

10ad. 133

Selb! Selb! Selb! Selb!
Chicago Morrgage Loan Combany.
1765 Dearborn Str., Zimmen 216, und 217.
Chicago Mortgage Loan Combany.
180 B. Madion Str., Zimmer 202.
Sübst-Ede Galled Str.

Wir leiben Euch Gelb in großen und Meinen Be-ttagen auf Bianos, Mobel, Bferbe, Wagen ober tre gund beiden gute Sicherbeit zu ben billigften Be-birgungen. Darleben fonnen zu jeder Zeit gemacht werbei. – Theifigabiungen werben au jeder Zeit an-genowmen, wodurch bie Koften ber Anleihe ber rinnert mer wohnte ringett werben. Chicago Mortgage Loan Comband, 17/5 Deardorn Str., Zimmer 216 und 217.

Brivat-Larichen auf Mobel und Pianos en gute Leute auf leichte monatliche Abzahlungen zu ben teigenden niederigen monatlichen Beten: 230 für 41.50 450 für 42.00 9 75 für 42.50 440 für \$1.75 860 für 42.25 \$100 für \$3.00 Reell: Behandlung; altetablirtes und juverläffiget Gefchtt. Otto C. Boeider, 70 Laballe Str., Guite 34.

3 of ep h Sabath, beutider Abbotat, 1317—1324 Unith Builbing, 79 Tearborn Straße, Ubends: 572 Blue Island Abe., Jimmer 10. 7ag.bibofa,13t

Greb. Plotte, beutider Rechtsanwalt. Wile Rechtsiachen prompt beforgt. Braftigirt in a Gerichten. Rath frei. 79 Dearborn Gir., 3im 1644. Bohnung: 105 Osgoob Gir. Biffinm henry, bentider Rechtsannatt. Allgemein Rechtsprogis. Aath frei. Bimmer 1241-1245 Unity Blog., 79 Dearborn Str. Sug, Iml

Patentanwälte. Anzeigen unter biefer Aubeit 2 Cents bes Mort.)

Wollt heirathen

Männer, Hall!

Bollt 3hr heirathen? Sabt Ihr gründlich diefen Schritt überlegt? Seid Ihr gefund und forperlich fahig für die Che?

Wenn Ihr einer von biefen "Männern bie heirathen wollen" feib, jo fprecht vor in bem Bienna Medical Institute und last Euch FREI untersuchen. Die guten Dottoren werden Euch ehrlich rathen, Guch sagen, ob Ihr fahig seib oder ob irgend eine Krantheit Euch droht.

Männliche Kraft Befitt Ihr dicfe!

Ihr folltet wiffen, ob 3hr wirflich bas, was man "mannliche Rraft" nennt, befigt, ehe 3hr in den Cheftand tretet. Wenn 3hr Diefe nicht befitt, fo ift bas Cheleben nichts anderes als eine Quelle von Leiden und Enttäufdungen fur Gud. Wenn 3hr an irgend einer Schwäche leibet, hervorgerufen burch lebertretung ber Raturgejege, und wift, daß 3hr Unrecht gethan habt, jo versucht nicht, ell gu berbeden, indem Shr heirathet. Ihr tonnt es nicht.

Sprecht bor ober fchreibt an das Bienna Medical Inftitute in Chicago. Geine Spezialisten werben Euch einige Wahrheiten bes Lebens ausdeden, welche für Euer ganges Leben werthvoll sind. Wenn Ihr biefe Wahrheiten tennt, jo bleibt Euch viel Schmerz und herzeleid erspart. Es gibt einen rechten Weg, bas Leben gu beginnen, und einen falichen. Ihre nene Behandlung wird Gud fur die Ghe tauglich machen und Euch mit mannlicher Kraft berieben. Sie ftartt und fraftigt die Genito - Urinary Organe und flöst biesen neues Leben ein, stattet ben jungen Mann, der beabsichtigt, eine Che gu ichließen, mit der Rraft vollständiger Mannbarteit aus. Schreibt, wenn 3hr nicht in unferer Office boriprechen fonnt und laft Gud die neue Behandlung fogleich Alles bertraulich. Reine Geheimniffe ausgeplaubert. Rorrefpondeng in ein: fachem Rouvert. Bebingungen find-nicht ein Dollar braucht bezahlt Schreibt oder ibrecht bor megen unieres "Beiraths : Megmei: fer", ein freies Buch, welches jeder berheirathete ober unverheirathete Dann lejen follte.

Gifenbahn-Fahrgelb für von Andwärts tommende Patienten abgezogen.

No. 130 Dearborn Str., (2. Floor,) Ecke Madison Str.



konnen einen Bruch heilen. Wir fabrigiren über 70 berichimene Sorten. Ein gut paffenbes Band für Unfere Breife laufen von 650 aufwarts für gute einfeltige und bon \$1.25 aufwarts für gute bops pelte Banber. Die erfahrenften Gerren und Damen-Bandagiften ju Ihrer Ber-Untersuchung und Unpaffen

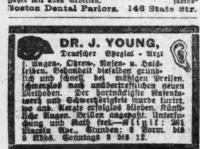
HOTTINGER DAUG & TRUSS Co. 465-467 Milwaukee Ave. Ede Chicago Abe., Thurm:llhr-Gebäube, (Floor. Rehmt Clebator. 10 pet. Rabalt an alle Banber, Banbe gen u. f. is. Offerte gut bis 31. Muguft 1902. Bringt biefe Ungeige mit. 13jn*





Electric Institute, J. M. BREY, Supt. 60 gifth Ave., nabe Stanbolph Str., Chicago. Luch Countags offen bis 19 Uhr. 13et, fabibo.





WORLD'S MEDICAL

84 Aciams Str., Zimmer 60, gegendber ber Fakt, Derter Building.
Die Berzte dieser Antialt jind erfahrene beutche Ebezzialiten und dertachen es als eine Sche, libre leidenbem Mitmenichen fo fomen als
noglich dem ihren Gebrechen an beilen. Sie beien gründlich unter Garantie, alle gedeinnen
transpecten der Männer, Franzenleiben u. Kratranspecten der Männer, Franzenleiben u. Kratranspecten der Kranzen eine Eheration, Daniffrankciten, Selgen dem Selöpbestedung, derforsen
ihnnubarfeit et. Derentionen den erster Kalfe
perateuren, sin radicale destung den Krinden
treb, Tumwern, Karieccele (dochenfranspecten), für radicale destung den Krinden
für der Krinden
über der Krinden und Kranzen (Dame) kelnabelt, Behandburg inft. Medianten der Krinden
sint dere der Deltars
ein Monat.—Charethet dies and Stunden:



Gin ehrlicher Doktor.

OPEN DOORS ASTHMA CURE

Die Thuren gur Gefundheit icht ge: öffnet fur die Afthma: Beidenden . . .

Seben-2Seg jur Gefundheit

..Asthma geheilt..

Den geehrten Lefern zur Nachricht, daß wir ein Mittel ersunden haben, nach dem ichon diele Geslehrte jahrelang vergedlich forschren und juchten. Es Lesteht basselben aus einsachen Kräutern, die bisder dem Medizinern ganzlich unbeodachtet blieben. Wir garantiren, daß wir Alchuna mit unserer Wesdizin in Kürsster Zeit bestimmt beilen, indem diesesche den Scheim löst und die Luftröhre reinigt, werden der der der der der Vergebert das Geld zurückerteilt, das die Medizin nach Borschrift einen werden unter der Richterfolg wird das Geld zurückerkattet. — Fabrigiet und verlauft durch die

Open Door Asthma Gure Co. 594 Mitwaukee Ave., Chicago. III.
Offen Abends und Sonnfag. Breis ber Flaiche &!. auft, iobibolm

DR. H. C. LEMKE'S

St. Johannis-Tropfen.

Beringe Urfachen

Gringe Urjacken, fo fönnen auch geringe Krantbeilsanfälle das menichliche Leben in Gefahr bringen, darum bandeit jeder Menich weige, wenn er fich eine Flacke don genkels St. Asbannis-Trodykan im Bante hält, oder fogar in der Tasche trägt, wenn er auf Keilen ist. date tre tie in Zeich eder Roth zur Jand hat. Diele Is da un i Erro der Konken das Zeben retten dei Enstäten der Enfallen don Krahmfen, Magenfolt, Cholera etc. Es ist eine schnellwirkende Medistin und schaft Andere der Anfrech und Erro der Anfrech der Kreben und des ganzen Körders in lurger Zeit. Wenn dein Apotheter die Wedistin nicht dat, so schoede ab DR. M. C. LEMKE'S MEDICINE CO.

DR. H. C. LEMKE'S MEDICINE CO.,

PENNYROYAL PILLS
Original and Only Genuine.
SAFE. Always reliable. Ladies, ast Drugger
for CRICHESTER'S RNOLISH
in RED and Gold metallic boses, scaled
with blue ribbon. Pake no other. Refase
from for Paydentiastics and instations. But of your Druggin, o seed de. in
stomp. for Paydentiase. To estimonials
tions. But of your Origins, or seed de. in
stomp. Sor. Paydentiase. To estimonials
tions. But of your Origins. As of the
stomp. Sor. Paydentiase. To estimonials
tions. But of your Origins. As of the
stomp. Sor. Paydentiase. To estimonials
tions. But of your Chickenter Chicamical Go.,
SEGO Madison Square, PHILM., Planes rouly in Euriliah.

Planes rouly in Euriliah.

ten und unnatürliche Entleerung der Karntlet-gene beider Geichtechter. Bolle Anweitung mit jeder Flasche. Breis \$1.00. Berkauft bon E. A. Stahl Drug Co. ober nach Embrang des Preifes ber Expres bertandt. Abreise: E. E tahl Drug Companh. 153 Ban Anren Str., Mialto Bldg., Ede Sherman Str., Gliago. 10mebidofon

ILL. EPILEPTICS HOME,

Arlington Heights, Ili.

Rajute und Zwifdended.

EXKURSIONEN

sed Hamburg Bremen, Antwerpen London,

Erpref. unb Doppeligranben-Dampfern.

Rotterdam, Havre, Neapel otc.

J. S. Lowitz,

nabe Mentoe. Beldfenbungen burch Tentige Reichspoft. Tall u'd Kasiand, fremdes Geld ge: und verkat Medici, Aredikatele, Andeitransfert.

Erbichaften

Sollmachten .

fonfularifc ausgestellt burch

Deutsches Konsular=

und Redisonreau

Berfreter: Konfulent LOWITZ. 185 S. Clark Str.

tollettirt, juverlaffig, prompt, reell ; auf Berlangen Borichug bewilligt.

Borsch 2000

E. ADAMS STR.

Steuerquittungen, welche angeblich bie Bezahlung bon \$26,770.17 Steuern für ben Freimaurertempel beweifen; Berichwörung jum 3med ber Gefetberlegung; Berfuch, ein Berbrechen gu begegen, burch Unbieten bon Bestechung

> Countyfchagamtsclert Michael Balfh gegenüber; Falfchung bon Bech= Rapitan Chmarb Billiams, Ges chaftsführer bes Freimaurer-Tempels: wegen Benutung eines gefälichten Werthpapiers, burch Borlegung einer Steuerquittung unter ber Ungabe, biefelbe fei echt; wegen Berichworung im Bunbe mit Lute Bhceler.

John J. Sealy jr., Polititer bon ber Gubfeite. Begen Berfcmorung im Bunbe mit Wheeler: wegen Berfuchs, ein Berbrechen zu begeben.

Botalbericht.

Wheeler war offenherzia

Die Spezial = Grofgeichworenen

erheben die erften Anflagen.

Ceds weitere gn erwarten.

Eufe Wheeler enthüllte Herrn Wagner seine

Beidaftsmethoden. - Merfwilrdige Unt-

worten von Booth und Chancellor. - Die

Wie zu erwarten ftanb, haben bie

Spezial = Großgeschworenen geftern

Abend, nach nur halbstündiger Eror-

terung, auf Grund ber Musjagen bon

zwölf Beugen in Berbindung mit ben

Steuerschwindeleien beigefügte Unfla-

Lute Wheeler; megen Falfchung bon

gen gegen folgende Berfonen erhoben.

Untersuchung zieht weitere Kreife.

Diefe zweite Untlage wurde auf bie Ausfagen bon James B. Sahn gnb Lynch Wormley hin erhoben. Hahn war Clert im Umt bes Steuereinnehmers bes Giib-Towns und Mormlen bort Bachter. Beibe fagten aus, bag ihnen Beftechung angeboten worben fei, falls fie in ben Büchern Die falsche Eintragung machten, bag bie Steuern auf ben Freis maurertempel bezahlt worben feien ober falls fie einen Clerk fänden, ber gegen Bezahlung eine folde Gintragung bor= nehme.

James B. Son, ein Freund Whee ler's und Agent für eine St. Louifer Brauerei. Die Untlagen find bie gletden, wie gegen Segip.

Malcolm Dale Owen, Abvotat. Der Rame Owen's wurde in Berbinbung mit einem angeblichen Berfuch genannt bie Steuereinschätzung berichiebener Personen herabzusegen ober ganglich au ftreichen.

Reue Beweife tauchen fortwährend auf, und ehe bie Grofgeschworenen fich Enbe nächfter Boche bertagen, burften noch gegen minbeftens fechs Berfonen Unflagen eingereicht werben.

Der Staatsanwalt untersucht gur Beit Beschuldigungen, welche fich gegen ben Sefretar eines herborragenben und im gangen Staate wohlbetannten Berbanbes richten, ber \$1500 "Gebühren" für bie Berabfegung ber Steuerein= chabung bes Freimaurertempels erhalten haben foll. Diefer Mann foll ben Mitgliedern ber berichiebenen Befteuerungsbehörben gegenüber bie Rolle bes

"guten Freundes" gespielt haben. Healy hatte verlangt, von den Groß= geschworenen bernommen gu werben, ber Staatsanwalt hatte bas aber nicht zugegeben, ba Healy ihm nicht mitthei= len wollte, mas er ju gestehen hatte. Der Staatsanwalt fconfte ben Berbacht, Sealy wurbe möglichft wenig fagen, aber feine Bernehmung benuten, um Bheeler gu fchüten. 2118 einige ber Grofgefdworenen ben Bunfc auferten, Sealh zu bernehmen, ertlarte ihnen ber Staatsanwalt, bag fie bann feine Untlagen gegen ben Mann erhe= ben könnten. Das erledigte ben Fall

und Sealh entfernte fich. Die icon mitgetheilten Musfagen bes herrn Richard Bagner bon ber Firma McDermott, Dorgan & Co. cheinen ber Untersuchung ein neues Feld au eröffnen und bie Beheimpoligi= ften arbeiten jett an neuen Spuren. herr Wagner fagte aus, Wheeler habe ihm ohne Umschweife gesagt, bie bon ihm als Sicherheit für Darleben angebotenen Wechsel habe er in Bezahlung für bas "Regeln bon Steuern" por ber Steuerausgleichungsbehörbe erhalten; ein Glert biefer Be hörbe. Bezüglich eines gemiffen Dech= fels erflärte er, berfelbe fei in Spring= fielb bon einem beglaubigten Lobbniften ber in Frage tommenben Firma ausgefiellt worden. Der Berge hielt bie Un= terschrift bon Golben auf einem Bech= fel, welchen ber Matter Rowe ihm zeigte, für echt. Die Firma borgte Wheeler etwa \$3000. Als die von ihm hinterlegten Wechfel fällig murben, bat Bheeler um Stundung ber Bahlung und übergab ber Firma mehrere mei= tere Bechfel, auf bie er, wie er fagte, bielleicht noch etwas Gelb erheben wollte. "Die Wechfel find gut", foll lubeeler gefagt baben .. Co bibe fie pon Beriretern biefer Firmen erhalten in Bahlung für Dienfte, welche ich ihnen burd Bahrnehmung 'hrer Steueriniereffen bor bem Staatsfieuerausgleis dungsrathe geleiftet habe. Ich bin bort ein Glert, baber in ber Baa ren abguliefern", und jeber Bechfel wirb bezahlt werben." Um nabere Mustunft über feine Dienftleiftungen erfucht, au-

"3ch nahm die Bechfel an", befannte ber Buriche, "um bem Staatsfleuer= ausgleichungsrath Zeit zu geben, bie Bücher abzuschließen und feine Arbeiten zu beenbigen. Es wird somit fein Gelb bezahlt, bis bie "Waaren abgeliefert" find. Go mache ich Gefcafte."

Berte fich Wheeler wie folgt: "Die mei-

ften Bechfel murben bon bagu berech-

tigten Bertretern ber Firmen ir Springfielb ausgefielt. 3ch übergeh

ibre Ramen bafür auf ben Steuerliften.

Geben Sie bie Steuerbucher nach unb

Sie werben finben, bag es fich fo ber:

Bagner's Lerbacht war jeboch rege geworben und na bem ber Birth Bubben feine Unterschrift tragenben. bon Wheeler bistontirten Bechfel für gefälfcht ertlart hatte, suchte ber Beuge 28. Bernon Booth auf und fragte ibn, ob feine Unterfchrift auf bem Bechfel über \$5200, welchen Wheeler bei Dic= Dermott, Dorgan & Co. berpfanbet hatte, echt mare. Berr Booth foll biefe Frage nicht beantwortet, fonbern herrr Bagner an ben Anwalt ber Firma Booth & Co., Juftus Chancellor, ber-wiefen haben. 213 gerr Bagner Chancellor die gleiche Frage nach ber Echtheit bes Bechfels vorlegte, antwortete ber Abbotat angeblich, bag es beffer fei, ben Bechfel zu bernichten. Bagner mei= gerte fich, bas ju thun und herr Chancellor und herr Cochrane, ber Gefcaftsführer bon Booth & Co., erflarten bie Unterschrift bann für gefälfcht. Bagner forberte Bheeler barauf ener= gifch auf, fofort feine Schulb gu tilgen. Regen Sie fich nicht auf," antwortete Bheeler, "ich tenne mein Beschäft." Gin paar Tage barauf tilgte er feine Schuld mit \$4000 in funtelnagelneuem Bapiergelbe. "Ich fann Steuern auf mancherlei Beife "regeln"," fagte er, "ich habe immerhin noch große Belbfummen ausfteben. Wenn bie Grundbefiger Willens find, tann ich ihre Steuern "figen". Der Rerl foll fich bem Beugen gegenüber gerühmt haben, baß er Stempel bom Amte bes Steuerein= nehmers des Süd-Towns, Arrthums-Beglaubigungsicheine bon ber Rebi= fionsbehörbe befommen, Bucherfaldungen im Countnichahamt veranlaf= fen und burch Freunde, welche mit ber Staats-Steuerausgleichungsbehorbe in Berbindung ftanben, Die Steuern firen" - laffer. fonne. Er gab bem Beugen eine Lifte ter Befiger bon acht Grundftuden im Sauptgeschäftsviertel und forberte ihn auf, fich bei biefen gu erfundigen, wie man fich ben Steuern entziehen tonnte. Wagner hatte genug und liek fich auf feine meiteren Geschäfte mit Lute Pheeler ein. Letterer mar bon einem Manne begleitet, ben er als McNichols borftellte. Infolge beffen wird hilfsfheriff McNichols vernom= men werben, obwohl biefer nicht ber bi= retten Berbindung mit bem "Ring" be= schuldigt wird. Much ein zweiter Gilfs= fheriff wird bernommen werben. Diefer hatte icon bor Monaten mehrere Freunde por Bheeler und Genoffen ge-

Chas. 23. Martin, 200 Clart Str. entfann fich nicht bes Mannes, welcher ben Gummiftempel beftellte, ber bon ber Firma angefertigt und benutt murbe, um auf ben Steuerquittungen bie ge= fälfchte Unterschrift bonCounty=Schat= meifter Rahmond angufertigen. Gligabeth Buinen und Mm. M. Thies pon ber gleichen Firma murben in Diefer Berbindung ebenfalls bernommen. Die Großgeschworenen treten morgen Rach= mittag wieber gufammen; fie werben ihre Arbeiten schwerlich bor Musgang

nächfter Boche beenbigen.

Befud aus der alten Belt. Mascagni mird mit feiner Operngefellichaft

bier pom 15. bis 15. 27ovember gaftiren. Der Berireter G. Rronberg bon ber New Porter Imprefariofirma, welche ben namhaften italienischen Romponis ften und Dirigenten Bietro Mascagni nebft einer italienischen Operntruppe gu einer Tournee burch bie größeren Städte bes Landes gewonnen hat, weilt gur Beit hier, um bie Borbereitungen jum Chicagoer Gaftfpiele bes Maeftro und feiner Gefellichaft gu treffen. Er ficherte fich geftern bie Benugung ber großen Buhne und bes noch größeren Zuschauerraumes im "Auditorium" für Die beiden Abenbe, Donnerftag, ben 13., und Freitag, ben 14. Nobember, fowie für eine Matinee am barauffolgenben Samftag. Mascagni will fich mit tüchtigen Goliften, einem ftarten, autaefdulten Chor und großem Orche= fter umgeben und feine Opern "Caval= leria Rufticana", "Zanetto", "Rat= cliff" und "Bris" hier gur Aufführung bringen. Die ameritanische Tourne wird am 8. Oftober im New Porter Metropolitan = Opernhause eröffnet. Das Unternehmen ift ein febr toftipie= liges, boch ift Mascagni besonbers burch feine einattige Oper "Caballeria Rufticana" auch hier in weiteren Arei= fen befannt geworben, fo bag er als Dirigent feiner eigenen Berte eine

große Angiehungsfraft ausüben burfte. Oberpofirath Siegfried Bernede aus Leipzig, auf einer Befichtigungstour bes ameritanifchen Boftipftems begriffen, trat geftern nachmittag in New Yort bie Gifenbahnfahrt nach Chicago an. Bor feiner Abreife bon ber öftlichen Metropole außerte er fich über bie Gin= briide, die er bon bem bortigen Boftwefen empfangen hat, wie folat: "Das Sauptpoftamt fam mir wie eine große Fabrit, boch nicht wie ber Sauptfit ber Boftver= waltung einer Weltftabt bor; ich ermarte in ber Grofftabt Chicago biesbezüglich beffere Berhaltniffe borgufinben" - bas maren bie Bemerfungen, bie er bor feiner Abfahrt einem ibn ausfragenben Berichterftatter gegen= über machte.

Bermifti Rapitan James McRinnon bon bem Dampfer Arabia bon ber Beftern Transit-Linie wird seit Dienstag Abend vermißt. Er murbe gulegt gefeben, als er bas Schiff berließ, um angeblich vom Zollamt bie erforberlischen Rlarirungsicheine gu holen. Das Schiff verblieb im hafen, ba man er-martete, bag ber Rapitan gurudtehren würde, was aber bisher nicht geschehen ift. George Williams, ber Agent ber Linie, ift über bas Schidfal bes Bermißten fehr beforgt. De Rinnon batte gur Zeit nur wenige Dollars bei fich. Er wohnt in Buffalo. Es murbe bie Polizei benachrichtigt, bie wahrscheinlich heute ben hafen nach feiner Leiche ab-

MARSHALL FIELD & CO.

\$1.50 Schuh-Verfauf für Männer u. Damen

Bute Qualität Damen- und Manner-Schuhe werden jest ,, weit unter dem Roften. preis" offerirt. Die einzelnen Sortiments find nicht vollständig, aber gusammen umfaffen fie Schuhe, die fast jedem fuße passen.

\$1.50-Belt : Cohlen : Couhe für Damen, in frang. Patent Calf, Batent Rid und Bor Calf.

\$1.50-Belt : Sohlen : Souhe für Manner, in Patentleder, Bor Calf, Belour Calf und ausgew. Ridftin.

Wir wünschen die auffallenden Werthe in diesem Vertauf besonders zu betonen. Es ift einer jener gelegentlichen Räumungs Derkäufe von einer Ungahl angebrochenen Partien, die aus dem Lager genommen, und auf Bargain - Tifchen ausgelegt und fo herabgefest murden. um eine schnelle Räumung gu fichern.

\$1.00-Damen Glace: Souhe, mit leichten oder ichweren Sohlen. \$1.00-Meine Größen in Damen Drfords, genahte Cohlen.

\$1.95-Manner: Souhe, emaillirt und in Dil Grain.

Schulbedarf zu niedrigen Preisen.

Unfere Auswahl bon Schaulfachen für Rinber fonnen anbergwo in ber Stadt nicht übertroffen werden. Die Sortimente find bollftandiger, Die Qualitaten von größerer Gute und bie Preise in jedem Fall bie niedrigften.

Composition Bucher, in großem Affortment b. brogen, ju Preisen rangirend bon 2%c bis 25c, Feberfästen, in harthols und Papier Machee, m 4c bis 30c. nila Zeichnen-Tablets, 150 Blätter, 6 bet 9, tb 35c. ugend 35c. Tinten Scratch Tablets, afft. Größen, Kfb. 4c. Keittift: Tablets, 300 Batter, 5c. Bleittift: Tablets, 300 Batter, 4c. Tinten: Tablets, bon 3c aufwärts. Etaublofe Bollen: Nabirer, per Stüd, 3c. Beiße Kreide, Groß 5c.

Reichnen-Crobons. Schachtel bon 7 Jorben, 1c. Beidnen-Crabons, Schachtel b. 28 Farben, Sc. Beidnen-Crahons, Schachtel b. 12 Farben, 4c. harthols Rulers, 12 goll, 1c u. aufwärts. Staffords Universal Tinte, 2-Ung. Bl., 2c, Carter's Briting Fluid, 3-Ung.-Pla., dc. Carter's foblichwarze Time, 3-Ung. Fl., dc. Beiher Kleifter, 2-Ungen Fichhe, 3c. LBeiher Kleifter in Tubes, 5c.

gellan und Glas. Diefe Borgellan: und Glasmaaren find on mehr als gewöhnlichem Werth. Mifd Sonffeln. 5-goll. Große, 3c. Dunne Defor: Borgellan-Creamers, Stud, 10c, 2finne beforirte Sorgellan einzelne Zuckerteinen, von Sind 10c, Dopvelte Bongellan Ciertoffen, ver Stud 10c, Deforirte Bongellan Salze und Bieffer-Buch. 10c. Dunne befor Rorgellan Greamers, Stud. 10c

Spezial:Berfauf von Bor:

Bafement Brand-Abtheilung.

Rodingham Theelannen, 2-Tailen Gr., St. 13c Engl. beforirte Theelannen, ver St., 28c. Delorirte Borzellan Thees n. Frühlückteller, ber Flid, 13c.

Dünne Read Blown Waiferaldier, 6 für 25c.

September - Verkauf von Regen-Schirmen für die Aleinen.

Schwarze Regenschirme für Rinber-18, 20, 22 und 24 Boll, mit einem gro= Ben Affortiment in fanch Griffen -September = Bertaufs = Preife 55c unb

100 gangfeid. Connenfdirme, herabgefest von \$3.50 u. aufw., um ju raumen, auf \$1.00.

Farbige Union Taffeta feibene Regen: fchirme für Rinber, ein großes Afforti= ment in fanch Griffen; Größen 18, 20, 22 und 24 3ou. September = Berfaufs= preis \$1.00.

Um ju raumen, 100 Bongce Seide Connenfdirmen. Garden Cunihades, ju 50c.



Mußte lange warten.

Erft geftern Nachmittag erhielt Fri. Sufie Ruane ein Tafchenbuch nebit In= halt wieber, bas fie turg bor Beihnach= ten 1896 an ber Michigan Abe., nabe Abams Strage, berloren hatte. Die unerwartete Genbung tam aus Union= town, Bennfplbanien. Dort ift bor Rurgem ein gemiffer R. 2. Brownfielb geftorben. Unter ben nachgelaffenen Sachen fand beffen Gohn bas Tafchen= buch, nebft Inhalt und einer Rarte mit Frl. Ruane's Abreffe. Brownfield fr., ber fich bamals in Chicago gum Befuch aufgehalten, hatte furg bor feiner 216= reife bas Tafchenbuch gefunden, mar bann balb barauf babeim erfrantt und jett gefümmert, bas er zu anberem alten Gerümbel geworfen hatte. Geine Frau, ber er babon ergablt, mußte um ben Fund, boch auch sie nahm nicht

Belegenheit, ihn ber Berliererin gugus Gelegenheit, ihn der Gertiererin gugue stellen. Erst der Sohn, der dabon nips den Eebtember \$10.25; Ctiober \$9.772; nach bem Ableben feines Baters gum ersten Male hörte, war gewiffenhaft ge= nug, bas Tafchenbuch ber rechtmäßigen Befigerin guguftellen. Der Inhalt besfelben, ja felbft bie Ginfcaltung einiger Papiere in besondere Facher, mar un=

Gin Sppnotifirter.

Beter Golbus ftand heute bor ber Bibilbienfttommiffion, um fich auf bie Befdulbigung bin gu berantworten, am 3. Juli, Abends, ohne Erlaubnig feiner Borgefetten, feinen Boften in ber Bumpftation an ber 14. Strafe berlaffen au baben und nicht wieberge= fommen gu fein. "3ch bin ein Opfer hupnotifchen Ginfluffes , war Boi... Antwort, "und wenn ich berartige Unfalle habe, bann weiß ich überhaupt nicht mehr, was mit mir vorgeht. Uns ter foldem Ginflug berließ ich meinen Poften und was während meiner Abmefenheit bom Dienft mit mir borges gangen ift, ift mir ebenfo buntel wie ihnen." Die Rommiffion entschieb, bag Golbus nicht ber geeignete Mann für jenen Boften fei und orbnete feine Ent.

Bar ein Unfall.

Die brei Manner, welche in Berbins bung mit bem Tobe bon Ebward Meners verhaftet wurden, find heute pon einer Roronersjury bon jeglicher Berantwortung freigesprochen worden. Sie murben unberguglich in Freiheit gefest. Die Roronersgefcmorenen. welche heute ben Inqueft über Mehers Tob in Rolftons Bestattungsgeschäft abhielten, gaben ben Bahrfpruch ab, bağ ber Berftorbene infolge eines que fälligen Sturges bon ber Treppe im Gebäube Nr. 300 Clark Str., ums Le-

\$70.00 nach dem Dellofione Part.

Thicago & Morthwestern Bahn.

Rur \$70.00 für die Aundfahrt nach Peltomftone Park und jurud. Der Preis für
die Eisenbahnsahrt, Stage und hotel-Board
für fünf und ein halb Tage Tour durch ben Park find i der in eingeschlossen. Tidets jum
Berfauf täglich bon 1 dis 11. September. Giltig für Rüdfahrt dis 25. September. Alle Einzelheiten in den Tidet-Offices, 212 Clart
September. 2011 und Perfe Ser. Str. (Tel.: Central 721) und Bells Str.:

Martiberiat.

Chicago, ben 4. September 1902. (Die Dreife gelten nur für ben Großhanbel.) Getreibe und Den.

(Baarpreife.) 29 interipeijen, Rr. 2, roth, 714c; Rr. 3, roth, 67-71c; Rr. 2, bart, 704c; Rr. 3, bart, Sommerweigen, Rr. 1, 75e; Rr. 2, 79-73c; Rr. 3, 08-70c.

Me 6 1, Minter-Bafents, "Southern", \$3.50—\$3.60 bas fas: "Straight", \$3.35—\$3.45; befondere Marten, \$4.2) Minter-Moggen, \$2.60—\$2.80. Do i \$."P\$ 2, "600—\$616; \$r." is theif, 604—661; Ar. 2, gelb, 604c; \$r. 3, 60—604c; \$r. 3, gelb,

& a f e r. Rr. 2, 284c; Rr. 2, weiß, 35-36c; Rr 3, 27c; Rr. 3, weiß, 33-35c; Rr. 4, 284-304c 3, 3r; 7rr. 3, 10rth, 53—36c; 7rr. 4, 283—303c. : u (Berfauf auf ben Geleisen)—Beftes Aimolden \$11.50—12.00; 7rr. 1, \$10.00—11.00; 7rr. 2, \$9.50 bis \$10.00; 7rr. 3, \$8.50—\$9.00; 0eftes Prairie, \$9.00—\$0.50; 10tto 7rr. 1, \$8.00—\$0.00; 7r. 2, \$7.00—\$8.00; 7rr. 3, \$6.00—\$7.00; 7rr. 4, \$5.50

(Auf tonftige Steferung.)

Beigen, Ceptember 713-71ge; Dezember 684-68fe; Mai i ..., 70ge. Rai 5, Geptember 53ge; Dezember 43ge; Mai 1903, 401-40ge. Safet, September 27e; Dezember 21ge; Mai 1903, 31ge. Broviftonen. 6 d m a 1 3, September \$10.524; Oftober \$9.724;

Geböteltes Someinefleifd, Septem-ber \$16.70; Oftober \$16.924; Januar \$14.80. Shladtvieb.

Schlachtvieß.

Lindbied.

Lindbie

(Martipreise an ber S. Bater Str.) Mafferei-Brobufte.

Rahmfäse, "Twins", der Bfund. 0.10
"Daisies", der Afund. 0.104
"Doung American", der Bfund. 0.104—0.104
Chweizer, der Bfund. 0.124
Limburger, der Bfund. 0.11—0.12
Brid, "Bfund. 0.094—0.104

terFrifche Baare, ohne Abjug von Berluft, ber Dubend (Riften eins geichloffen)
Frifche Baare, ohne Abjug von Berluft (Riften juntidgegeben) Geflügel (lebenb) - Subner, per Bfunb ... flügel (auf Gif) '-

Truthühner. 0.124-0.134
Sühner, per Pfund. 0.103-0.14
Eühner, Prolicers, per Pfund. 0.13 -0.14
Entien, per Bfund. 0.10 -0.12
E 1 d er (ecidicafret) - 50-0.03 Ph. Gewicht, per Bfd. 0.07 -0.074
60-75 Bfd. Gewicht, per Bfd. 0.09 -0.094
80-125 Bfd. Gewicht, per Bfd. 0.09 -0.094
95-110 Bfd. Gewicht, per Bfd. 0.09 -0.094 0.05 -0.06 Brifde Bradte.

Tedenobal. bis ausgefuchte, per Fah 0.60 —1.73
8i tronen-Galifornia, per Albe. 2.00 —8.00
Meffina und Valerme, Kifte. 2.73 —3.54
Orangen, per Ribe. 4.00 —5.00
Bananen, per Kifte. 4.00 —5.00
Bananen, per Kifte. 4.00 —5.00
Bananen, per Gebinge. 0.75 —5.00
Bananen, per Gebinge. 0.75 —5.00
Bitriche. 4.00 —5.00
Bitriche. 4.00 —6.00
Bitriche. 4.00 —6.00
Bitriche. 4.00 —6.00
Bitriche. 4.00 —6.00
Meione. Baliforibe. per Gan. 0.00 —100.00
Julinois Gems' ber Faulbel. 0.20 —0.30
Michael. 4.00 —1.00
Bitude Gems' ber Faulbel. 0.20 —0.30
Michael. 4.00 —1.00
Bitude Fare. 6.00

Plumenfohl, biefiger. per Rifte. Robrruben, 100 Bindden. Bucken, biefige, per Duhenb... Zwiebeln, Ill., per Gad... Robffalat, biefiger, per Rübel... Arbffalat, biefiger, ber Rübel. Bigttfalat, ber Rifte. Beliterie, Mich., per Rifte. Beliderie, Mich., per Lad. Rüben, neue, ber Bufbel. Tomaten, hiefige, 4 Körbe. Pechnen: gnen: Grüne Schnittbohnen, li Bushel. Pachsbohnen, ver li Bushel. Trodene "Beal", auseclesen, ver "uißel "Nedium" Reue Rartoffeln, per Quifel 0.30 -0.30 -0.30 -0.30

Zodesfälle.

Rachfolgend veröffentlichen wir bie Ramen ber eutschen, über beren Tob bem Gejundheitfamt

Bust, August, 42 3.
Faber. Clijabeth, 58;
Oolbetrind. The fo.
Rinbler, Charles, 47
Lehman, Johanna 51
Lehler, Rose, 30 3...
Wartin, Warp B., 65
Martin, Warp B., 65
Medinger, Acter. 40
Mashison. Cobarth M.,
Opperman, Inches, 51
Lhilliph, Jacob G.,
Raebr, William, 38
Schuffer, John ir., 56
Schuffer, John ir., 56
Salm. Mare, 43 3...
Bendt, Numie, 58
3

Ban-Grlaubnigideine

murben ausgeftellt un: St. Andrews E. L. Kiche, Itod. Brid-Kieche, 1743 R. Baufina Str., \$3500. Billiam Rorman, 2fdd. Brid-Hat. 1125 Perrh Moe., \$5000. American Barniff Co., 12 und 2 ftdd. Brid Firnif-Fabrif, 313—315 R. Brond Str., \$20,000. Rels Relfon, 2fidd. Brid-Flot. 1005 Racine Ave., \$4500. Ave., \$5000. Billiam Batt, 1468d. Frame:Pohnung, 6318 Bispo Str., \$1290. Steele & Redeles Co., 1ftöd. Brid:Anbau, III.—304 28. Str., \$2500. 30hn Eukaffon, 14höd. Frame: Wohnung, 1897 Thomas Str., \$1200. Albert Kacca, 165d. Brid-Cottage, 1232 B. 20. Str., \$1200. Frant Urba, 2ftid. Brid-Flet, 1177 2ftid. Brid Glet, 1177 S. Somen Abe., \$2000. Ab., \$2000. E. D. Sill & Co., Iftod. Frame-Cottage, 2444 Teale Abe., \$1300. Abe., 41800. Charles Dabigren, 3frod. Frame-Flat. 890 R. 42. whee, \$2900.

8. Wurschafer, Ifiod. Frame-Cottage, 2525 Ribge Abe., \$1000.

6. E. Hoote, 2ftöd. Frame-Flat, 608 Greenlenf Str., \$500.

6. E. Hoote, 2ftöd. Frame-Wehnung, 5286 Farmell Abe., \$4500.

Sheidungeflagen

May gegen Josebh Francis Alin, Berlaisen; Eva gegen William M. Bright, grausome Behandlung; Grace gegen John Bertinger, grausome Behandlung; Krüke f. gegen Frank U. Rathbun, Beetessen; Winserba gegen La Hagter Herbur d. Grank, Beetes Behandlung; Amp A. gegen Arbur d. Grank, Beetes lessendlung; Amp A. gegen Arbur d. Grank, Beetes lessendlung; Clive B. 6. gegen Botter Ban Erkunk, grausome Schandlung; Cleanor B. gegen William D. Etemark, Ebebruch; Ranco Etizabeth gegen Cie O. Kith, areutome Schandlung; Weadham segen 2. Filh, graufame Bebandlung, Abraham gegen Gertrube Sobn, Berlassen, Glufephina gegen Gerbandlung, Thomas 3. gegen Berba Anglim, Ebedruch; Annite gegen Garpe E Marford, Annite gegen Garpe E Marford, Berlassen, Benjamin gegen Aba Leiber, grown amm Bebandlung; Dermann gegen Cartle Beblie. Berlassen, Germann gegen Gartle Beblie Germann Bebandlung. graufame Behandlung.

Banterott. Erflarungen

harbet &. Batel-Berbinblichleiten 2015; Beftanbe \$100. Julius & Foerfter-Berbinblichleiten 40743; feine Beftanbe. Bones Runns-Berbindlichfeiten 87187; Befande 8714.
2abib G. Ruir-Berbindlichfeiten \$1906; Bedande 940.
Breberid O. Beafe-Berbindlichteiten \$3500; Bes fande \$253.
Beul Gufe-Berbindlichteiten \$1002; Befande \$948.

— Unverfroren. — Brofessor: "In bem Salat find ja Schneden!" — Wirth: "Ift Ihnen bas als Natursor. icher eimas Reues?"



Bisanhahn-Bahrhlane

Eifenbahn-Fahrplane.					
Chicago & Rorthw Tidet-Offices, 212 Clart				***	
Caflen Ube. und Wells St			cutent 13	11)4	
	Mbfat		Antun	ft	
nur für Schlafmagens	* 8.00	92	* 9.80	10	
Baffagiere					
Bluffs, Denver, Galt	*10.00	93	* 7.18	95	
Late, San Francisco, Los Angeles, Bortland Denver, Omaha, Siour Co.	*11.30		* 8.30	99	
Los ungeles, Bortland)	*11.80	93	* 7.18	2)	
Er Blucce Omaha Del	11.00	36	* 6.45	20	
Bluffs, Omaha, Des Moines. Maribaltown,	* 5.30	92	* 8.34	n	
Menor mening	*11.30	R	* 8.30	98	
Siour City, Mafon City,	* 7.00		. 8.84	29	
Gairmont, Bartersburg,	***11.30	90	** 8.30	9	
Fraer. Sanborn	*** 7.00	91	0 8.34	20	
Morb=Joma und Dafotas	7.00	30	0 8.84	40	
Diren, Glinton, Gebar	**12.35	n	** 1.15	敦	
Digon, Clinton, Cedar Rapibs Blad bius und Deabwoob	*11.30	92	• 7.19		
St. Baul, Minneapelis,	22100	-			
Duluth	*10.00	92	* 7.00	18	
Duluth Brinneapolis,	. 0.00	쾽	* 9.30	23	
Wan Claire, Qubjon und	* 6.80	28	*12.25	93	
Stillmater	*10.15	R	* 9.45	R	
Winena, Bacroffe, Sparta, }	** 9.00	13	** 6.10	N	
Mantato	** 3.00	B	** 9.45	92	
Mantaio Binona, Lacroffe, Mantas e to und weftl. Minnefota	*10.15	92	• 7.00	28	
Brank by Cac Othroth Pees		-		-	
wand bu Bac, Ofbtofb, Ree- nah, Menafha, Appleton,	****	-	* 6.10	R	
Dreen way	**11.80			9	
Ofbtofb. Appleton Junct	* 5.00	R	*11.10		
Green Bay & Dienominee.	+ 8.00	92	** 9.80	98	
Mibland, Burley, Beffemer.	**x3.00	93	* 9.45	8	
Brontpoob, Rhinelander.	* 5.00	%	** 9.30		
Dibtoib, Green Bay, Des	0.00	-	-	-	
nomince, Darquette unb	x 3.00	28	• 9.30	33	
Oak Caparing	* 8.00	92	* 7.80	28	
Green Bay, Florence, Cry- fiai Falls. Modford und Freeport—A1 **10.20 S., **4.45 R., *87.60 Rodford—Abf. **5.00 B., *2.02 R **6.30 R. Beloit, Janesvife, Madifor	-10 50	m		00	
fiai Falls	10.80	36	40 AE	,30	
Redford und Freeport-ti	4 9911	95	40.40	U-up	
10.20 15., 4.45 %., 37.00	*4 00 1	18	800.00 S	A.,	
#0.00 90 **6 90 10	42.00				
Melait Banesnille Mahita	-Whf. *	3.0	0 2. #4	.00	
m *9.00 R. **4.25 R. *	*5.01 R.,	40	.80 %.		
Beloit, Janesville, Madifor B., *9.00 B., **4.25 R., Janesville, Madifon—Abf.	*6.30 9	Q.,	*10.00	R.,	
*10.15 %.		_			
*10.15 R. Wilmautee—Abf. **3.00 B *9.00 B., **11.30 B., **2.00 *8.60 R., *10.30 B.	*4.00	B.,	** 00 I	9.4	
*9.00 B., **11.30 B., **2.00	30., 3.00	ж.	, -0.00 3	Kagi	
*8.00 R., *10.30 R. ** Ausgenomm	au Cannt	200	. 600		
Laglich. Tungenomm	took ees	Ti.	Saenomn	iem	
tags. O Ausgenommen Mor Samftags. X Täglich bis lanber. + Täglich bis Gee	Menomin	ee 1	ind Rhi	220	
Senher. 4. Taglio bis Gre	en Bab.	1.30			
summer I. wallists are mit	100000	LAL "		_	

Minois Bentral: Gifenbahn. ille burchgebenden Juge fabren ab bom Bentral-Bahnhof, 12. Str. und Parl Now. Die Alge nach bem Elben fönnen (mit Ausnache bes Hoffignell-angeh) an der 22. Str., 39. Str., Spbe Bart-und (8. Str., Station beftigten werden. Stabt-Lidet Office: 99 Abaus Str. und Aubitorjum Durch all ge: Abfabrt: Antunfticans & Remphis Special * 8.30 . 9.45 % is & Rew Orleans Lim., Springs, Art., Rajbolks, Bouis, Springfield Daplight Brecial. Decatur

Burlington-Linte.
Chicago, Burlington und Dulnch Ciscnbahn. Act.:
Central 3117. Schlaswagen und Lidels in Lieut
Einer Str. und Union Bedindol, Canas a. Anna
Büge Abellen.
Büge Abellen.
Büge Abellen.
Büge Abellen.
Burlington.
Bedale.
Bedal

Ach heile alle nerven-

dern soffeld zu nit tommen und mir bestraulich Guer Gelben ergöblen. Ich werde Gus neine Mesthobe ausfährlich erflären und Euch fagen, woshald meine Origitals verklären und Euch fagen, woshald meine Origitals verbammittete Methode Euch beise miehe. Seit den Leiten sochnig Abene bilbeten Münnerkruntseiten meine Sbozialiste und ich fenne biefe boffer, als iegend ein arthever lebenber Menich. Argeiten find ein Ding der Archagenweite und Devorien find ein Ding der Archagenweite. Meine Achardung beftrit aus den mosderniten und bieffendhöftlichken Mringliben, gestägt auf Index den erfolgreichen Heitengen. Ich heile auch



Bebrende und Schleichende Krankheiten, Varicocele, Striktur, Blutvergiftung

Beantheisen der Blase und Kleren. Reine Kur is bestimmt. Ich habe Tausenbe turirt. Beleine als hoffnungsloß aufgegeben. Ich mache ftarte Männer aus Bracks. Sie erhalten ihre t wieder der Bergen und fommt, so bie Englichen Turch bei Ernen, so bie Ernen Turch Berger der Die In mit kommt, fo bie Englich mit der Korper burch Jaster, Ausschweifungen und Uebertrefungen ges, wenn Eure Nobenkraft durch Asherenteitung und Sorgen dahin ift, wenn Eure Korper von er Kranfelt bestäffen ist, so felb Ihr es Auch felbst als Mann schuldig, sogleich ein Arafte taufgenitzt zu fuchen und anzwenden.

NEW ERA MEDICAL INSTITUTE Das altefte deutsche mediginische Juftint in Amerika.

246-248 State Str., 3. Ploor, gegenüber Rathfchilo's Dep't. Laden. webent Alglich ben 8:30 Bornt, bis 6:30 Mbbs. Dienftag, Donnerftag und Camftag von 8:30 Borm, bis 8 Hipr Abenbs. Countage von 10 bis 1 Uhr.

	Gilenpahn-Bu	hrplane
_	CONTRACTOR CAPTA	
	CHI AN STRANG SELE.	das Es de Street

Bier Limited Schnellzüge täglich zwifden Chicago und St. Bouis nach Rem Port und Bofton, Dia Modejs Eifenbegn und Ridel Plate Bahn, mit ete-ganten Es- und Buffet - Schlafwagen burch, ohne Lagenwechfel. ganten Ch. und Buffet - Schlafwagen burch, ohne Bagenwechele.

Bie a B ab a f b.

Wheater 12.03 Mittags, und. in Acts Poel.. 3.90 R.
Antunit in Bokon.. 5.50 R.
Uthfahrt 12.03 Mittags, und. in Acts Poel.. 3.90 R.
Antunit in Bokon.. 5.50 R.
Uthfahrt 12.03 Obends, Antunit in Bokon.. 10.20 B.

Bia R is el bia te.

Whater 12.05 Boends, Antunit in Arm Poel 2.00 R.
Antunit in Bokon.. 4.50 R.

Uthfahrt 12.15 Ebends, Antunit in Arm Poel 2.00 R.
Antunit in Bokon.. 4.50 R.

Uthfahrt 12.15 Ebends, Antunit in Bokon.. 4.50 R.

Antunit in Bokon.. 10.20 L.

Bia B a f a f.

Uthfahrt 9.10 Ubends, Antunit in Arm Poet 3.50 R.

Antunit in Bokon.. 5.50 R.

Uthfahrt 9.10 Ubends, Antunit in Rem Poet 3.50 R.

Antunit in Bokon.. 10.20 L.

Et a B a f a f.

Uthfahrt 9.10 Ubends, Antunit in Rem Poet 3.50 R.

Antunit in Bokon.. 10.20 L.

Et allebeltae, Anton. Schaftwagen.

Begen weiterer Einzehelten, Anton. 10.30 L.

Begen weiterer Einzehelten, Anton. 10.30 L.

Benderbit Ube.. Rem York.

Benderbit Ube.. Rem York.

Benderbit Thee.. Term York.

Benderbit Thee.. 26 C. Slart Skr.

Chicago. 32.

Francisco, Los Mageles, San . 2.15 R. 2.15 Ren. City, California, Mrg... "18.00 R * 7.40 Ren. City, Expel, Rorb Cal... * 18.00 R * 7.40 Ren. City, Expel, Rorb Cal... * 18.00 R * 7.47 Ren. City, Expel, Rorb Cal... * 2.47 Ren. City, Ex

CHICAGO GREAT WESTERN RY.

Gifenbahn-Fahrplane. Ridel Plate. — Die New York, Chicago und St. Louis-Gisenbahn.

Monon Route-Tearborn Station Aubianapolis und Cincinnati. "2.45. Tafaptette und Louisbilke. "8.30 B Lafaptete und Blosmington..."11.45 B Judianapolis und Cincinnati... "8.00 B Lafapette Accembation... "3.00 R Lafapette und Louisbilke...... 9.00 R Andianapolis und Cincinnati... 9.00 R Andianapolis und Cincinnati... 9.00 R B. Life und BB. Laden Springs 8.30 B F. Life und BB. Laden Springs 9.00 R Taglich. "Musgenommen Countags.

Bahnhof: Crand Central Baffagier-Station; Lifteb. Offices: 244 Clart Str. und Aubitorium. Reine extra Fahrpreise berlangt auf Dimiteb Bligen.

gelet die "Sonntagpoft"

Ein nasses Grab.

Gin Matrofe fand bei einem Rettungeversuche feinen Tob.

3wei Paffagiere über Bord.

Bei lebendigem Leibe geröftet.- Durch einen Bug überfahren und getödtet. - Griff jum Giftbecher. - Terrence Lifton feinen Derletungen erlegen.

Beim Berfuche, einen Baffagier gu retten, ber geftern Abend bom Dampfer Chriftopher Columbus mahrend beffen Fahrt bon Milmautee nach Chicago über Borb fprang, fand ber Matrofe John Bhite feinen Tob. Fünf anbere Mitalieder bes Schiffsvolfes, welche mit ihm bas Rettungsboot in ben See gelaffen hatten, entgingen nur mit tnapper Noth einem gleichen Schidfal. Der erfte Offigier, S. 3. Fortain, wurde bon ben Bellen eine Meile hinaus in ben Gee getragen, ehe er be= mußtlos herausgefischt murbe.

John White war 22 Jahre alt. Er hatte auf bem Krieg-ichiff Jowa ben Spanifch=Umeritanifchen Rrieg mitge= macht, und war erft bor Monatsfrift ehrenvoll aus bem Marinebienft entlaf= fen morben.

Rurg nach biefen aufregenben Bor= fällen fprang ein Paffagier bom Dam= pfer Cith of Chicago, ber fich auf ber Fahrt bon St. Joseph nach bem biefi= gen Safen befand, über Borb und er= trant. Die namen ber beiben Gelbft= mörber find bisher nicht ermittelt mor-

Der Columbus hatte Couth Point paffirt, als ein junger Mann auf einen Stuhl, bom Stuhl auf bie Bruftung und bon biefer in ben Gee fprang. MIs er an bie Dberfläche fam, rief er: "Lebt wohl, für immer!"

Rapitan Robert Smith, ber auf ber Rommanbobrude fand, murbe mittels Gerniprechers benachrichtigt, und er er= theilte unbergüglich Befehl, Begenbampf ju geben. Gleichzeitig ließ ber erfte Offizier Fortain bas Rettungsboot hinab. Saupt=Quartiermeifter 21. D. Mc= Con fprang als Erfter hinein. 36m folgten Fortain, George Dan, John White, Thomas Rinfella und U. Sar= befon. 218 bas Boot ben Wafferfpie= gel erreicht hatte, fuhr ber Dampfer rudwärts. Das Boot tangte wie eine Rugichale auf ben aufgepeitschten Bo= ftieg immer wieber gegen bie Seitenwand bes Dampfers und füllte fich mit Baffer. Der Rapitan bemertte bie Nothlage ber Leute nicht. Day fprang ichlieflich über Borb, padte ein im Gee treibenbes Ruber und hielt fich baran feft, bis er gerettet murbe. For= tain murbe bon einer Sturgmelle über Bord geriffen, boch war es ihm gelun= gen, einen Rettungsgürtel gu paden. Die übrigen Matrofen hielten fich an ber Tatelung feft, bis bas Boot ten= terte. White murbe bom Bootranbe auf ben Ropf getroffen und fant. Geine brei Benoffen murben an ihnen guge= worfenen Tauen auf Ded gezogen.

Rinfella's Rettung war mit Schwierigfeiten bertnüpft. Er hatte fich mit ber linten Sand im Tauwert bermidelt, und er ware unfehlbar in die Tiefe gegerrt worben, wenn ber Beiger James uffy nicht an einem Tau hinunterge flettert mare und ihn im legten Mugen= blid gepadt hatte. Seine Sanb mar arg bon ben Tauen gerschnitten worben. Mittlerweile war bas Rettungs= boot 13, bemannt mit bem zweiten Steuermann Auguft Mathefon und zwei Matrofen, in Gee geftochen. Es gelang biefen Leuten Fortain gu retten, ber ohnmächtig aus bem Gee gefischt wurde. Dann wurde auch Dan geret-

Der Unbefannte, welcher bon ber "Cith of Chicago" in ben Gee fprang, hatte nur ein roftiges Tafchenmeffer gu= rudgelaffen. Der grauhaarige, etma 50 Jahre alte Mann, naberte fich 3a= mes 3. Gore, Dr. 5327 Michigan Abe., welcher auf bem oberften Ded faß tlopfte ihm auf die Schulter und fagte, ihm ein Taschenmeffer reichenb: "Gie fcheinen ein guter Rerl gu fein; behal= ten Gie Diefes gur freundlichen Erin= nerung und leben Sie mohl." Che Bore fich noch bon feiner Ueberraschung er= holt hatte, war ber Mann über bie Brüftung gefprungen. Er fant, ohne wieber aufzutauchen. Der Dampfer feste feine Fahrt fort, nachbem ber Rapitan fich übergeugt batte, baß alle Rettungs= berfuche fruchtlos fein würben.

Ein bon fleinen Anaben angegunbe: tes Freubenfeuer feste einen Rinber= wagen in Brand, in bem sich bie elf Monate alte Ugnes, Tochter ber Frau Theobore Boit, Nr. 243 Barb Str., befanb. Aller Bemühungen ber Mutter ungeachtet, erlitt bas Rinb fcmere Brandwunben, benen es nach Berlauf einer Stunde erlag.

Frau Boit wollte bas Rind fpagie= ren fahren. Sie hatte eine, neben ihrer Wohnung gelegene leere Bauftelle er=



SIEGEL, COOPER & CO.



Speziell Bargain Freitag

Einer für jeden Kunden

Dies ift feine Uebertreibung. Wir ber-\$5.00, Unjuge bie jeben Cent bon \$15.00 merth finb. und Angige, bie noch nie für weniger als \$15.00 ber: fauft murben. Alles buntle Dufter, und bie meiften babon find genug für Berbft: Bebrauch. - Rod, So: en und Befte find alle tabellos geichneibert. Alle Großen. Speziell am

Anzüge.

Männer= | ganzwollene \$ 1.50 Knaben= Kniehosen . = Anzüge.

Speziell Bargain Freitag

Einer für jeden Kunden . .

ulle Großen, 2 bis 6. Beber Unjug ift ge: macht mit boppeltem Gis und Anieen. Diefe un: vergleichliche Offerte, bie jent, gerabe rechtzeitig für bie Soule, gemacht wird, follte bie Mufmertfamteit jeber Mutter in ber Stabt erre: gen, benn niemals murben größere Berthe of: reirt. Richt ein Ungug in ber gangen Bartie mentger als \$3.50 merth, meil viele banon leicht für mehr bertauft werben fonnten. Alle in wüns ichensmerthen Duftern und ichmer genug für Berbftgebrauch. Speziell am Bargain=Freitag ..

Bargain-Freitag

Der Undrang hier am Bargain - freitag, feit wir vor vielen Jahren zuerst diese Bargain-Belegenheit schufen, ift zu Zeiten beinahe erdrückend. Diele Caden find feither unserm Beispiele gefolgt seit unserm ersten Erfolg, aber erfennen die Subrerschaft noch immer dem Großen Caden 3u. Die morgigen Offerten bestehen aus einer fehr intereffanten Partie, von welcher einige Sachen nachstehend aufgezählt find.

Gardinen, Shirt Waist Bores u.



Shirtwaist-Rangen, ubergegen angefüttert, mit schweren Strap-Schar: \$1.15

Importirte echte Reg-Gardinen, Renaiffance, Ara= bian, Boint be Calais, Bruffels, Cavon, van etc., eine große Auswahl von ichonen Parlor-, Lesezimmer= Bettzimmer u. Speisezimmer = Garbinen, werth bon \$8.00 bis \$10.00, \$5.00 alle, per Paar, gu

Ruffled Muslin: Garbinen, gut gemacht, mit hubichen 65c vollen Ruffles, fehr gart, per Baar Tapeftry-Garbinen, auf beiben Seiten echt, gerippt, \$1.55 ichwere befranfte, per Paar Rope-Bortieren, fchwere Doppelthuren-Sorte, mit \$1.50 Retted Top, fchwere Ruffle und Quaften, jebe . Damaft - merceriged Seibe Double-faced Damaft, \$1.00 Simpfon's Art Cretonnes, fehr fcone Baaren, 20c

Shirtmaift-Raftchen, übergogen mit Cretonnes und ! Schottifche Gnipure-Gardinen, eine feine Un= fammlung echter Spiken=Mufter bon \$1.50 prachtiger Qualität, fpeziell, Paar Bruffelette Garbinen - biefe finb 50 und 60 300 breit, in Marie Untoinette, Bruffels und Renaiffance = Muftern, und bie Qualitäten find febr empfehlenswerth,

Ottoman Tapeftry Bortieren, egtra Qualität, prachtige Schattis Meffing Gardinen-Stangen, 4 Guß 2 3off lang, 1 3off in Durchmeffer, fehr ftart, mit Enden und Bradets, ras Stud . Opaque = Rouleaux, 3 bei 7 Fuß Große, mit garantirten Rol= len berieben, alle Farben, tabellofe Waaren,

bas Stud . . Garbinen-Swik, 36 Boll breit, nicht gang tabellos,

Drummers Seiden-Muiter.

Morgen offeriren wir 5000 Drum= mers Seiben-Mufter gu einem wirtlich nominellen Preis. Dies find Mufter, welche bie Reifenben ber Importeure mit fich führten, als fie Beftellungen für Berbft entgegen= nahmen, und beftehen aus jebem Gewebe, einfache und fanch, bas im Seibengeschäft befannt ift. In Langen bon g bis & Darb, und finb für jebe Urt Rleiber-Befat ober für fanch Arbeit paffenb. Die Berthe rangiren bon 35c bis 75c bas Stud. Morgen, ohne Befchran= tungen, bas Stud 10c

Freitags:Schuhe.

Das gange Ueberfcug-Lager bon A. F. Smith, bem berühmten Schuh= Fabrikanten bon Lynn, Maff.

Feine \$3, \$4 und \$5 Damen-Schuhe für \$1.95 - fammtliche beliebten Berbft-Facons, in ben neuen Leber-Sorten, Ribs, Enamel und Bor Calf. Belts und Turns. Der Gintauf besteht aus 7700 Baar. Es ift fogar für ben Großen Laben ein ungewöhnliches Schuh = Greigniß, und wir hoffen, bag 3hr unter ben befferen Qualitäten Gure Große finben werbet. Sammtlich gu einem für\$1.95 Preis, bie Musmahl

reicht, als ihr einfiel, baß fie etwas ver-

geffen habe. Bier Anaben fpielten um

ein Freubenfeuer. Giner ber Bur=

fchen beauftragte Frau Boit, auf ihr

Rind Ucht gu geben. Dann eilte fie

jurud nach ber Bohnung. Der fleine

Schlingel ichob ben Rinbermagen, um

nicht im Spiel geftort zu werben, bicht

an bas Freubenfeuer. Das Unglud

wollte es, bag bom Binbe ein brennen=

ber Papierfegen in ben Rinbermagen

geweht wurde, und im nächften Augen-

blid ftanben bie Deden und Spigen,

in bie bas Rinb gehüllt mar, in hel-

Ien Flammen. Muf ben erften Schrei

bes Rinbes eilte Frau Boit berbei. Gie

bob bas Rind aus bem Bagen und rig

ihm bie brennenben Siillen bom Leibe.

Es murben fofort Mergte herbeigerufen,

bie sich vergeblich bemühten, bas Le= ben ber Rleinen gu retten. Die Rna-

ben flüchteten. Deteftives ber Be-

girtsmache an Sheffielb Abe. fahnben

Auf bem Beimwege bon ber Schule

lett wurde, ift heute im County = So=

Aus Merger barüber, bag ihre Gltern ihr Borwürfe gemacht hatten, weil fie in ber Bahl ihrer Freundinnen unborfichtig war und fich angeblichAbends

au fpat umbertrieb, machte bie 17jah-

rige Unnie Brehm, Rr. 2437 Bernarb

Str., ihrem Dafeir mittels Rarbol-

auf fie.

gen ftarb.

fpital geftorben.

Babies: und Rin: der Trachten.

Saifongemäße Musftattungen für bie lieben Rleinen, ju einer Erfparnig, bas bie Mütter erfreuen wirb. Der Große Laben macht Rinbertrachten gu einer feiner größten Spezialitäten. Beihe Rainfoot Rleiber Feine weiße Lawn Schulfür Babfes und Rinber, ichurgen für Rinber, be

febr nett garnirt mit fest mit Schulter-Ruff= Stiderei u. bolbge: les, boblgefaumt, regula: faumten Ruffles, frifche rer Breis 50c, neue Baaren foeben er: Freitag, halten pon ber 2Rert: fpeglell ftattte bes Fabrifanten, Cambric Rorfeticuger f. Groben 6 Monate, 1, Damen, vollegront, fran: 500 Memloder befeht mit bop-

Großer Raumungs:Ber= fpegieller fauf b. farbigen Baich= fleibern, Bingham, Der: 3u cales, Lawns etc., -Princefiffefte mit lan-ger Baift, Gailor men, gemacht mit tiefer Suits und Dote Ga= werth regular

cong, mungspreis Beige Umbrella Rode Derbft: für Kinder u. Mabden, waaren..... boblgefäumte Ruffles, Prachtvolle alle Größen,

boblgefäumte alle Eröben, gang speziell 250 alle Größen, gang speziell 250 alle Godatierungen und ferbe Wantell von neuen Cerbit - Wänteln 186.

3 3abre.

pelter Soblfaum-Ruffle-Schwarze mercerigeb Sa: Anife = plaiteb arbuirter

Flounce, anbere mit Um= breffa Stounce, mit 69¢ fieppten Straps - alle

Große Auswahl von schwerz, wert and be Schaftrungen und schoft - Manteln und Bonnets site Kinsber, zu allen Preisen dann in all den neuesten Facons — Naumungs-verfauf von Mull und betrobhüten u. Ponnets site Kinder, nette va-cons, wich bis zu \$4.00 und \$5.00. — Raumungsbreits, und zu räu- 986 und zu räu- 286 und zu r

Brillen!

Erscheint es Guch nicht als eine Ber= schleuberung, brei= ober viermal fo hohe Preife gu gahlen für Mugenglafer, wenn 3hr biefelbe Expert= Bebienung bier befommen tonnt vielleicht noch beffere - und genau biefelben Augenglafer, bie 3hr anberswo finbet? Durchfucht biefe morgen.

Maffib golbene Ribing | Roman Allob Augen: Bow Brillen, mit fein: glafer ober Brillen fier Qualität periftopi= ichen Linfen, werth folde von Golb - in \$3.50,

Ribing Bom ober \$1.69 mit geraben Schlafen: ftaben - aus geftattet Unfere speziellen "Leaber ... periffopsichen Lingengläfern — getaber ober Ribing Bom - garantirt für 10 Johre, ausgestattet mit

garantirt für 10 Jahre, ausgestattet mit erster Geschwärzte Augens Qualität peristopischen gläser ober Brillen Linfen, web. 41.50, 68C Linfen, ju. 190

finb fo bauerhaft mie

Coats und Schul - Kleider für Mädchen.

Biele neue Partien in ben neueften Berbft = Moben, fpegiell für Freitag offerirt.

EdulaRleiber für Mab. | Bor Coats f. Mabden chen, aus Flannelette, und Diffes, aus rein: bubic befett, Sfirt ben | mollenem Broabeloth boller Breite und tiefer und elegant gemacht, Saum - Alter 6 bis neue herbft = Farben, 14 3ahre - Alter 6 bis 14 3ahre,

> 75c \$1.90

K. W. Kempf, 84 La Salle Str. Egkursionen ber alten geimath

Rajüte und Zwischendea. Billige Sahrpreise nach und von Europa. Spezialität: Deutsche Sparbank Areditbriefe; Geldfendungen. Grbichaften dingejogen. Forfcut ertheitt, wenn gewänfet. Forans baar ausbagaft.

Sollmachten anteriell und fonfularifc beforgt. Militärsachen Pag ins Ausland. Ronfultationen frei. Bifte berfcollener Erben. Deutsches Konjular, und Rechtsbureaus 3. 9. Resident K. W. KEMPF, 84 La Salle Str.



WM. C. HEINEMANN & Co. Geld gu berleihen gu beften gind.

Greenebaum Sons. auf Chicagoer Grunb. Geld eigenthum ju ben mieberleihen brigft gangbaren Bin-fen. ban, bibelen"

Leset die "Sonntagpost".